



Universität Bern

Verzeichnis

der Behörden, Studienanstalten und Dozenten

sowie

Vorlesungsverzeichnis

für das Sommersemester 1971

Inhaltsverzeichnis

Mitteilungen für die Studierenden	3
Bibliotheken	6
Museen	7
Ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung	7
Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der Evang.-theologischen Fakultät ..	8
Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät	8
Akademische Berufsberatung	8
Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen	8
Schweizerische Dissertationszentrale	8
Erziehungs- und Universitätsbehörden	9
Studentenschaft	11
Vereinigungen an der Universität	12
Kommissionen	13
Stiftungen, Kassen	16
Weitere Institutionen	18
Seelsorge	19
Turnen und Sport	19
Collegium Generale	21
Evangelisch-theologische Fakultät	21
Christkatholisch-theologische Fakultät	26
Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät	27
Medizinische Fakultät	43
Veterinär-medizinische Fakultät	74
Philosophisch-historische Fakultät	83
Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät	105
Sekundarlehramt	130
Institut für Sprachwissenschaft, Abteilung für angewandte Linguistik	144
Institut für Leibeserziehung und Sport	144
Cours en langue française	145
Nachtrag	148
Adressen der Professoren und Dozenten	150

Die Rektoratskanzlei und die Universitätsverwaltung sind von Montag bis Freitag geöffnet von 9.00 bis 11.00 und von 14.00 bis 16.30 Uhr (Samstag geschlossen).

I. Allgemeine Orientierung

Mitteilungen für die Studierenden:

Immatrikulationen:	1. April bis 15. Mai 1971
Dauer der Vorlesungen:	13. April bis 10. Juli 1971
Dies academicus:	3./4. Dezember 1971

Auskunft

über Studienverhältnisse und Bezug der Reglemente in der Rektorskanzlei. Schriftlichen Anfragen ist das Rückporto beizulegen.

Immatrikulation bzw. Erneuerung der Legitimationskarte

Studenten, die bereits an der Universität Bern immatrikuliert sind

Den Studierenden, die bereits an der Universität Bern immatrikuliert sind, werden bis 15. April 1971 die nötigen Unterlagen zur Erneuerung der Legitimationskarte (Semesterfragebogen zum Ausfüllen, Einzahlungsscheine, Wegleitung) an ihre Heimadresse zugeschickt. Die einschlägigen Papiere (vergleiche Wegleitung) müssen **sobald wie möglich, spätestens jedoch bis 15. Mai 1971** zurückgeschickt werden. (Antwortkuvert liegt bei.) Diejenigen Studenten, welche die Unterlagen bis zum 15. April 1971 nicht erhalten haben sollten, werden gebeten, sich in der Kanzlei zu melden.

Studenten, die sich neu an der Universität Bern immatrikulieren wollen

Studierende, die sich im SS 1971 um die Immatrikulation bewerben, werden gebeten, die Unterlagen von der Universitätskanzlei zu beziehen und in der Frist vom 1. April bis spätestens 15. Mai gemäss den Wegleitungen ausgefüllt einzureichen. **Nach diesem Datum werden keine Immatrikulationsgesuche mehr entgegengenommen.**

Testaterteilung

Über das Testieren von Vorlesungen und Übungen orientiert ein Merkblatt, welches beim Stempeln der Legitimationskarte abgegeben wird. Das Einholen von Testaten ist erst nach Bezahlung der Kolleggeldpauschale gestattet.

Exmatrikulation

Wer die Universität verlassen will, hat sich abzumelden (§ 8 des Reglementes über die Disziplin). Die Exmatrikulation hat **auf Schluss eines Semesters zu erfolgen (bis zum 31. März im Wintersemester und bis zum 30. September im Sommersemester).**

Kollegiengeldpauschale

(inkl. Semestergebühren)

Theologische, Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche, Phil.-hist. (inkl. formation des maîtres secondaires) Fakultät Fr. 153.—. Med. (Med.-dent., pharm.), Vet.-med. Fakultät Fr. 288.—. Phil.-nat. (inkl. formation des maîtres secondaires) Fakultät Fr. 218.—. Turnlehrerkurs Fr. 188.—. Sekundarlehramt: beruflich-praktisches Semester Fr. 188.—. Assistenten aller Fakultäten Fr. 28.—. Auskultanten bis 5 Wochenstunden Fr. 25.—, bis 10 Wochenstunden Fr. 50.— usw.

Wer an die Unterstützung bedürftiger Studenten beizutragen wünscht, zahlt Fr. 2.— mehr ein.

Auskultanten haben den **ausgefüllten Auskultantenausweis mit Doppel** auf der Universitätsverwaltung abzugeben oder einzusenden.

Doktoranden-Pauschale

Über die Voraussetzungen betreffend Rückerstattung der reduzierten Pauschale für Doktoranden und andere Studierende in den obersten Semestern erteilen die Dekanate Auskunft.

Stipendien, Darlehen

Studierende, deren Eltern im Kanton Bern Wohnsitz haben, können sich bei der Dienststelle für Stipendien der Erziehungsdirektion des Kantons Bern (Münstergasse 32, Telefon 64 49 28 / 64 42 84; Sprechstunden täglich 10 bis 12 Uhr, ohne Samstag, übrige Zeit nur nach telefonischer Voranmeldung), um Ausbildungsbeiträge bewerben, die ihnen das Studium an allen schweizerischen sowie in begründeten Fällen auch an ausländischen Hochschulen ermöglichen sollen. Die Unterlagen sind bei der genannten Dienststelle zu beziehen, welche auch weitere Auskünfte erteilt.

Gesuche für das ganze Studienjahr sind bis zum 1. November einzureichen. Gesuche, die in der Zwischenzeit eingehen, gelten nur für die restliche Zeit des akademischen Jahres (letzter Termin für das Sommersemester: 1.Mai).

Bei allen Korrespondenzen ist die Angabe der Ausbildungsstätte unbedingt erforderlich.

Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV), Invalidenversicherung (IV) und Erwerbsersatzordnung (EO)

Ab 1. Januar des Kalenderjahres, das dem 20. Geburtstag folgt, schuldet jeder nicht erwerbstätige Studierende, der in der Schweiz Wohnsitz hat, den jährlichen Mindestbeitrag von Fr. 48.— an die AHV/IV/EO. Diese bieten dafür einen erheblichen Versicherungsschutz, so unter anderem bei Invalidität, Tod (Witwen- und Waisenrenten); bei Militärdienst werden Erwerbsausfallentschädigungen ausgerichtet.

Nicht versichert sind Studierende, die sich nur zu Studienzwecken in der Schweiz aufhalten und ihren Wohnsitz im Ausland beibehalten (Ausländerausweis vorlegen!).

Die AHV/IV/EO-Semesterbeiträge werden für das ganze Jahr zu Beginn des Wintersemesters erhoben. Von ihrer Bezahlung sind befreit: nichterwerbstätige verheiratete Studentinnen; Studierende, die mittels Lohnabrechnung oder einer Bescheinigung des Arbeitgebers belegen können, dass sie im laufenden Kalenderjahr bereits von einem Mindesteinkommen von Fr. 770.— Beiträgen entrichtet haben.

Wer Beiträge geleistet hat, die zum Zeitpunkt der Erhebung der Semesterbeiträge unter der Limite liegen, hat den ganzen Betrag von Fr. 48.— zu bezahlen. Falls der Betreffende bis zum Ablauf des Kalenderjahres doch noch ein Gesamteinkommen von Fr. 770.— erzielt und nachweisbar die entsprechenden Beiträge an die AHV/IV/EO entrichtet hat, kann er bei der Gemeindeausgleichskasse der Stadt Bern innert 5 Jahren die Rückvergütung der von ihm geleisteten Fr. 48.— verlangen.

Studierende, die ihr Studium abgeschlossen haben oder aufgeben, müssen ihre rote AHV-Karte bei der Ausgleichskasse ihrer Heimatgemeinde abgeben.

Tuberkuloseversicherung für Studenten

Die Versicherung bezweckt die Unterstützung von Studenten und Dozenten der schweizerischen Hochschulen, die sich infolge einer Tuberkuloseerkrankung einer Sanatoriumskur unterziehen müssen.

Die Tuberkuloseversicherung für Studenten richtet unter folgenden Voraussetzungen und Bedingungen Beiträge an die Kosten eines Kuraufenthaltes in einem Sanatorium aus:

Für die Dauer von insgesamt 720 Tagen und bis zu einem Höchstbetrag von Fr. 24.— pro Tag übernimmt sie die Aufenthaltskosten und die Kosten für Medikamente, soweit diese nicht von der Krankenkasse der Universität oder einer anderen Krankenkasse getragen werden. Studenten und Dozenten sind in der Wahl des Sanatoriums frei. Der die Höchstgrenze von Fr. 24.— pro Tag übersteigende Betrag des Tagespensionspreises ist vom Patienten selber zu tragen. Gesuche sind der Universitätsverwaltung einzureichen, wo auch die Anmeldeformulare für die Geltendmachung des Leistungsanspruches sowie das Formular für das Arztzeugnis bezogen werden können.

Studentenversicherung

Die immatrikulierten Studierenden, ausgenommen die **Beurlaubten**, sind gegen die Folgen von **Betriebsunfällen** versichert. Die Prämie ist in den Semestergebühren eingeschlossen. **Meldestelle für Betriebsunfälle:** Universitätsverwaltung (Telefon 65 81 11).

Studentenkrankenkasse

Jeder immatrikulierte Studierende gehört der Studentenkrankenkasse an. Die Statuten der Kasse geben über die Leistungen nähere Auskunft. Für die Behandlung stehen die Polikliniken der Universität zur Verfügung:

Augenpolitik, Freiburgstrasse 8. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 08.00 bis 11.00.

Chirurgische Poliklinik, Freiburgstrasse 6. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 07.30 bis 10.00.

Gynäkologische Poliklinik, kantonales Frauenspital. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 13.30 bis 14.30.

Medizinische Poliklinik, Freiburgstrasse 3. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 08.00 bis 10.00. Anmeldungen für Hausbesuche: Telefon 64 25 25.

Dermatologische Poliklinik, Freiburgstrasse 34c. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 08.00 bis 10.00; Montag, Mittwoch und Freitag von 17.45 bis 18.30.

Neurologisch-Neurochirurgische Poliklinik, Bettenhaus, Geschoss L. Sprechstunden: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12.30 bis 15.00.

Poliklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten, Pavillon im Hofe der Augenklinik. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 14.00 bis 15.00.

Orthopädische Poliklinik, Freiburgstrasse 6. Sprechstunden nur auf Voranmeldung: Montag und Donnerstag von 08.00 bis 11.00.

Zahnärztliches Institut der Universität, Freiburgstrasse 7. Sprechstunden: Montag bis Freitag von 8.00 bis 9.30 Uhr. Den Studierenden wird nach dem Tarif für poliklinische Behandlung Rechnung gestellt.

Ausserhalb der Sprechstunden wende man sich für Notfälle an die Medizinische Poliklinik.

Bibliotheken

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken offen:

Bibliothek des Eidgenössischen Statistischen Amtes, Hallwylstrasse 15. Wirtschaftswissenschaftliche und statistische Dokumentation. Ausleihe und Lesezimmer geöffnet während der Bürostunden der Bundesverwaltung.

Bibliothek des Konservatoriums für Musik in Bern, Kramgasse 36. Leitung: Dr. Max Zulauf. Benützung unentgeltlich für Lehrer und Schüler des Konservatoriums für Musik in Bern sowie für Dozenten und immatrikulierte Studierende der Universität Bern; andere Benützer zahlen jährlich Fr. 10.—. Bibliotheksstunden nach Anschlag. Während der Schulferien geschlossen.

Bibliothek der Vet.-med. Fakultät, Länggasstrasse 120. Bibliothekare: Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Prof. Dr. B. Hörning. Benützung nach besonderem Reglement.

Bürgerbibliothek, Münstergasse 61. Handschriften zur Berner- und Schweizergeschichte; Sammlung mittelalterlicher Manuskripte (Bongarsiana). Geöffnet werktags 9–12, 14–18 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.

Eidgenössische Parlaments- und Zentralbibliothek, Bundeshaus West. Recht, Verwaltung, Politik. Ausleihe und Lesezimmer während der Bürostunden der Bundesverwaltung geöffnet.

Bibliothek des Gewerbemuseums im Kornhaus, Zeughausgasse 2. Bücher, Mappenwerke und Zeitschriften, Gewerbe, Handwerk, Technik, Kunst, Kunstgewerbe und Volkswirtschaft betreffend. Benützung ist unentgeltlich. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 9–12, 14–20 Uhr, Samstag 9–12 Uhr.

Medizin-historische Bibliothek der Universität Bern, Bühlstrasse 26 (23 11 23). Leitung: Prof. Dr. E. Hintzsche.

Pharmazeutische Zentralbibliothek, Sahlistrasse 10. Direktor: vacat. Bibliothekar: K. Hummel. Benützung nach besonderem Reglement.

Schweizerische Landesbibliothek, Hallwylstrasse 15. Enthält nur Helvetica. Benützung für jedermann unentgeltlich. Lesesaal geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 13–18 Uhr, Samstag 8–12, 14–17 Uhr, Mittwoch bis 21 Uhr. Katalogsaal: Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr, Samstag bis 17 Uhr, Mittwoch bis 21 Uhr. Ausleihe: Montag bis Freitag 10–12, 16–18 Uhr, Samstag 10–12, 14–16 Uhr, Mittwoch bis 21 Uhr.

Schweizerischer Gesamtkatalog in der Landesbibliothek. Nachweisstelle ausländischer Literatur in schweizerischen Bibliotheken (Einzelwerke und Zeitschriften). Geöffnet Montag bis Freitag 8–12, 14–18 Uhr.

Schweizerische Volksbibliothek (öffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern, Hallerstrasse 58. Einzelausleihe von **Berufs- und Fachliteratur** für jedermann. **Vormittags:** Dienstag bis Samstag 10–12 Uhr; **nachmittags:** Montag 13–16 Uhr, Dienstag und Donnerstag 16–19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge werden gratis abgegeben).

Schweizerische Ost-Europa-Bibliothek, Jubiläumsstrasse 41. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8–12 und 13.30–18 Uhr.

Stadt- und Universitätsbibliothek, Münstergasse 61. Geöffnet werktags 8–21 Uhr, Samstag bis 17 Uhr. Direktor: Prof. Dr. H. Strahm. Vertreter des Staates: Prof. Dr. H. Merz, Präsident des Stiftungsrates; E. Bircher; M. Keller. Vertreter der Bürgergemeinde: Prof. Dr. W. von Steiger; Dr. M. Stettler; Dr. H. Weyermann. Vertreter der Einwohnergemeinde: Dr. med. H. M. Sutermeister; P. Dübi; Dr. B. Wullschlegler. Benützung unentgeltlich für Lehrer und Studierende der Universität.

Universitätsspital-Bibliothek, Inselspital, Murtenstrasse 11. Präsident der Bibliothekskommission: Prof. Dr. M. Mumenthaler. Leiter: Dr. W. Limacher. Ausleihe: Telefon 64 28 70. Öffnungszeiten: Montag 14–20; Dienstag, Mittwoch, Freitag 9–20; Donnerstag 9–23 Uhr.

Museen

Bernisches Historisches Museum, Helvetiaplatz 5, mit historischen, ur- und frühgeschichtlichen und völkerkundlichen Sammlungen. Täglich geöffnet 9–12 Uhr (sonntags 10–12 Uhr) und 14–17 Uhr. Eintritt frei.

Berner Kunstmuseum, Hodlerstrasse 12. Täglich geöffnet 10–12 Uhr und 14–17 Uhr. Dienstag auch 20–22 Uhr. Montagvormittag geschlossen. Studierende haben gegen Vorweisung der Legitimationskarte für die Sammlung freien Eintritt, für Ausstellungen Ermässigung.

Naturhistorisches Museum der Bürgergemeinde Bern, Bernastrasse 15, mit zoologischen, mineralogisch-geologisch-paläontologischen Sammlungen. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte ist der Eintritt frei.

Schweizerisches Alpines Museum, Helvetiaplatz 4, Kartographie, Reliefs, Erschliessung der Alpen, Volkskunde. Für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit ist der Eintritt frei.

Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung

findet zweimal im Jahr, im März und im September, statt. Die Anmeldungen sind bis zum 31. Januar für die Frühjahrsprüfung und bis zum 31. Juli für die Herbstprüfung an den Sekretär der kantonalen Maturitätskommission: **Dr. Ch. Lang, Eichenweg 11, 3070 Worb**, zu richten. Dazu ist ein Formular zu verwenden, das bei der kantonalen Erziehungsdirektion bezogen werden kann. Massgebend für die Durchführung der Prüfungen ist das «Reglement für die ausserordentlichen Maturitätsprüfungen des Kantons Bern», das beim kantonalen Lehrmittelverlag, Moserstrasse 2, 3000 Bern, erhältlich ist. Die ausserordentliche kantonale Maturitätsprüfung berechtigt nicht zu den eidgenössischen Prüfungen für Mediziner, Zahnärzte, Pharmazeuten und Veterinäre.

Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der Evangelisch-theologischen Fakultät

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, sich aber über eine gehobene Bildung ausweisen können, haben die Möglichkeit, zum Studium an der Evangelisch-theologischen Fakultät aufgrund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird anstelle eines Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für das theologische Staatsexamen anerkannt.

Das Prüfungsreglement ist infolge der Gründung der Kirchlich-theologischen Schule Bern in Revision. Nähere Auskünfte erteilt der Präsident der Zulassungsprüfungskommission, Prof. Dr. Ulrich Neuenschwander, Tscharnerstrasse 9, 3052 Zollikofen.

Zulassungsprüfung für die Immatrikulation an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Kandidaten, die nicht im Besitze eines Maturitätszeugnisses sind, haben die Möglichkeit, zum Studium an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät aufgrund einer besonderen Zulassungsprüfung immatrikuliert zu werden. Diese Prüfung wird anstelle des Maturitätszeugnisses auch als Vorbedingung für die Doktor- und Lizentiatenprüfung anerkannt.

Die nächste Prüfung findet in der ersten Woche des Wintersemesters 1971/72 statt. **Es werden nur Kandidaten zugelassen, die 1971 das 24. Lebensjahr vollendet haben.** Die Anmeldungen, die sämtliche in § 3 des Prüfungsreglementes aufgeführten Angaben – und insbesondere die Quittung über die einbezahlte Prüfungsgebühr – enthalten müssen, sind spätestens bis zum 15. September 1971 zuhanden des Präsidenten an das Sekretariat der Zulassungsprüfungskommission, c/o Volkswirtschaftliches Institut der Universität, Vereinsweg 23, 3000 Bern, zu richten. Zustellung an die Privatadresse des Präsidenten ist zu unterlassen.

Akademische Berufsberatung der Stadt Bern, Effingerstrasse 6, Telefon 64 64 58.

Schweizerische Zentralstelle für Hochschulwesen, Beckenhofstrasse 31, 8000 Zürich 6,
Telefon 051 26 96 94. Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.

Schweizerische Dissertationszentrale des Verbandes Schweizerischer Studentenschaften

Die Studenten werden gebeten, in ihrem eigenen Interesse, nach Vereinbarung mit dem die Dissertation leitenden Professor, ihr Thema der Administration der Schweizerischen Dissertationszentrale, Verlag Herbert Lang, Münzgraben 2, 3000 Bern, zu melden. Die Zentrale gibt anhand ihrer Kartothek gratis Auskunft, ob das gewählte Thema schon bearbeitet wird.

II. Erziehungs- und Universitätsbehörden

Erz. +
Univ.
Behörden

Kantonale Erziehungsdirektion

3000 Bern, Münsterplatz 3a (64 41 11).

Erziehungsdirektor: Regierungsrat Simon Kohler.

1. Direktionssekretär: Max Keller (Vorsteher der Abteilung Hochschulwesen).

Adjunkt für das Hochschulwesen: Peter Kohler.

Weitere Direktionssekretäre: Denis Gigon; Samuel Kislig; Roland Müller.

Rektorat, Dekanate und ständige Vertreter der Fakultäten im Senatsausschuss

Rektorat, Hauptgebäude, Zimmer 15/16, Hochschulstrasse 4, 3012 Bern, Telefon.
65 81 11

Rektor: Prof. Dr. Hugo Aebi.

Prorektor: Prof. Dr. Walter Müller.

Rector designatus: Prof. Dr. Georges Redard.

Universitätssekretär: René Thomann.

Sekretärinnen des Rektorats: Frau Elyn Jenni; Frau Martha Widmer.

Dekanate:

Evangelisch-theologische Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 23, Telefon 65 82 35

Dekan: Prof. Dr. Christian Maurer.

Sekretär: Prof. Dr. Hans Bietenhard.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Ulrich Neuenschwander.

Dekanatssekretärin: Verena Steiner (65 80 61).

Christkatholisch-theologische Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 38, Telefon 65 82 40

Dekan: Prof. Dr. Urs Küry.

Sekretär: Prof. Dr. Kurt Stalder.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Kurt Stalder.

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 51,
Telefon 65 82 65

Dekan: Prof. Dr. Fritz Gygi.

Sekretär: Prof. Dr. Kurt Mayer.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Hans Schultz.

Dekanatssekretärin: Christine Soltermann.

Medizinische Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 19, Telefon 65 82 62 / 23 64 04

Dekan: Prof. Dr. Eugen Läuپی.

Stellvertretender Dekan: Prof. Dr. André Schroeder.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Silvio Weidmann.

Beisitzer: Prof. Dr. Rudolf Preisig.

Sekretär: P. Aellen.

Dekanatssekretärinnen: Gertrud Belkalem; Rita Häsler.

Veterinär-medicinische Fakultät, Länggassstrasse 120, Telefon 23 83 83

Dekan: Prof. Dr. Willy Mosimann.

Sekretär: Prof. Dr. Rudolf Fankhauser.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Alfred Leuthold.

Philosophisch-historische Fakultät, Hauptgebäude, Zimmer 26, Telefon 65 82 63

Dekan: Prof. Dr. Luc Mojon.

Decanus designatus: N. N.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Ernst Walder.

Dekanatssekretärin: Frau Madeleine Saxer.

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät, Sidlerstrasse 5, Telefon 23 09 01

Dekan: Prof. Dr. Johannes Geiss.

Sekretär: Prof. Dr. Hans Oeschger.

Senatsausschuss: Prof. Dr. Walter Nabholz.

Dekanatssekretärin: Frau Alice Streit.

Akademischer Senat

Vorsitzender: der Rektor.

Mitglieder: sämtliche Professoren und die mit einem Lehrauftrag betrauten Privatdozenten.

Schriftführer: Prof. Dr. H. J. Schatzmann.

Senatsausschuss

Vorsitzender: der Rektor.

Mitglieder: der Prorektor, der designierte Rektor, die Dekane, je ein ständiger Vertreter der sieben Fakultäten, der Universitätssekretär als Schriftführer. Je zwei Vertreter des akademischen Mittelbaus und der Studentenschaft mit beratender Stimme.

Collegium Generale

Präsident: Prof. Dr. W. Nef, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. G. W. Locher, ev.-theol.; Prof. Dr. K. Stalder, christkath.-theol.; Prof. Dr. K. Lüscher, rechts- und ww.; Prof. Dr. Ellen Beer, phil.-hist.; Prof. Dr. M. Theunissen, phil.-hist.

Unipress

Roland Jeanneret, phil.-hist.

Personal

Rektoratskanzlei, Hauptgebäude, Zimmer 12, Telefon 65 81 11

Vorsteherin: Katharina Niederhauser.

Sekretärinnen: Irène Wyss; Frau Maria Ahmed; Frau Ursula Weston.

Verwaltung, Hauptgebäude, Zimmer 11, Telefon 65 81 11

Verwalter und Quästor: Armin Joss.

Sekretärinnen: Käthi Baumgartner; Therese Bühlmann; Frau Ruth Eicher; Myriam Eyer; Frau Agnes Hutter; Erika May; Frau Vreni Sahli; Roesli Schöni; Hedwig Schweizer.

Der Universitätsverwaltung unterstellte Rechnungsführerinnen: Frau Josefine Krietzky; Doris Lüpold.

Technischer Adjunkt: Hans Lüthi.

Handwerkliches Personal: Anton Bianchi; Gottfried Brechbühl; Alfred Gauch; Jacques Graber; Domenicantonio Janniciello; Ernst Kindler; Otto Lüthi; Hans Moser; Gottfried Pulfer; Rudolf Siegenthaler; Otto Schütz; Ernst Streit; René Wenger.

Hauswarte: Hans Schmid; Rudolf Siegenthaler.

Studentenschaft der Universität (Gesamtorganisation)

Büro und Zentralstelle: Erlachstrasse 9, Telefon 23 44 74 (Administratives) und 23 00 03 (Politisches).

(Zimmervermittlung, Parkbewilligung, Skripten, Laden, Redaktion, Organe des Studentenrates, Bibliothek für Uni-Fragen usw.).

Präsident: Beat Hurni, phil.-nat.

Vorstand: Fortunat Müller, rer. pol.; Norbert Kielinger, rer. pol.; Norbert Jaun, iur.; Urs Meister, med. vet.

Sekretärin: Eva Bruestlein.

Studentenreisedienst SSR: Frau Vreni Dürrmüller, Hallerstrasse 5, Telefon 24 03 12, Telex 32857.

Redaktion «Berner Student»: Jürg Weber, rer. pol.; Hans Aeschlimann, phil.-hist.; Samuel Moser, phil.-hist.

Studentenrat (Legislative)

Präsident

Peter Eggenberg, phil.-nat.

Universitätskommission (UK):

Urs Meister, med. vet.

Geschäftsprüfungskommission (GPK):

Jost Gross, iur.

Finanzkommission (FK):

Raymond Bloch, med.

Sozialkommission (SK):

Jean Martin Steinmann, phil.-hist.

Ämter der Studentenschaft

Auslandamt:

Roger Weber, rer. pol.

Filmclub:

Peter Gasser, iur.

Akadem. Sportkommission (ASK):

Rudolf Häberli, rer. pol.

Präsidien der Studentenschaften der einzelnen Fakultäten

Evangelisch-theologische Fakultät:

Christoph Moser

Christkatholisch-theologische Fakultät:

Viktor Jungo

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät:

1. Rechtswissenschaftliche Studentenschaft:

Walo Ilg

2. Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Studentenschaft:

Ulrich Schweitzer

Medizinische Fakultät:

1. Kliniker-Verband:

Adrian Frutiger

2. Zahnärztliche Klinikerschaft:

Sandro Bachmann

3. Pharmazeuten-Verband:

Max Forster

4. Vorkliniker-Verband:

Bernhard Wenger

Veterinär-medizinische Fakultät:

Ruedi Dieter

Philosophisch-historische Fakultät:

Elisabeth Zillig

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät:

Peter Geiser

Daneben bestehen besondere Fachschaften (Anglisten, Betriebswirte, Zoologen usw.); die Adressen vermittelt das Sekretariat der Studentenschaft (Telefon 23 44 74).

Corporationen-Convent

Präsident:

Paul Schorer, phil.-hist.

Zähringia:

Daniel Rösti, phil.-nat.

Burgundia:

F. Bühner, iur.

Berchtoldia:	Peter Aschwanden, med. dent.
Concordia	Kurt Aeschbacher, rer. pol.
Halleriana:	Hanspeter Wyss, phil.-nat.
Helvetia:	Christian Mühlethaler, phil.-nat.
Singstudenten:	Hans-Peter Friedli, med.
Berna	Max Meyer, iur.
Rhenania:	Rudolf Hausammann, med.

Präsidiien der nicht inkorporierten Studentenverbindungen

Zofingerverein:	Alexander Weber, iur.
Sequania:	Roland Haudenschild, rer. pol.
Golar dia:	Stefano Berthold, med.
Renaissance:	Walter Knellwolf, phil.-hist.
Freistudenten:	Peter Künzler, phil.-nat.

Präsidiien der Studentenvereine

Politische Gruppen

Forum politicum:	Peter Vollmer, rer. pol.
KSW (Kritische Sozialwissenschaftler):	Thomas Koch, rer. pol.
LHG (Liberale Hochschulgruppe):	Peter Knöpfel, iur.
SHG (Sozialdemokratische Hochschulgruppe):	Heinrich Hitz, phil.-hist.

Sportgruppen

Akademischer Alpenklub:	Hansruedi Keusen, phil.-nat.
Akademischer Reitklub:	Hilmar Stettler, rer. pol.
Akademische Sportkommission:	Rudolf Häberli, rer. pol.

Weitere Studentenvereine

AISEEC:	Jürg R. Zeller, rer. pol.
Verband Jüdischer Studenten:	Rolf Stürm, med.
Evangelische Uni-Gemeinde:	Ruth Rothenbühler, ev.-theol.
Studentenbühne:	Jürg Zimmermann, phil.-hist.
OK-Uniball:	Christian Schlüchter, phil.-nat.

Studentenkrippe, Freiestrasse 43 (Telefon 23 91 09)

Sie betreut Kinder zwischen 0 bis 5 Jahren von Studierenden und Assistenten an der Universität Bern. Geöffnet: Montag bis Freitag von 7.45 bis 18 Uhr. Telefonische Auskunft zwischen 9 und 10 Uhr.

Vereinigungen an der Universität Bern

Assistentenverband der Universität

Präsident: Lektor Dr. R. Ris, phil.-hist.
 Aktuar: Dr. Jürg Steiger, med.
 Kassier: Lektor Dr. O. Hegg, phil.-nat.

Ausschuss zur Durchführung akademischer Skiwochen

Präsident: Prof. Dr. G. Schönholzer, med.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. K. Huber, phil.-nat.; Prof. Dr. H. Merz, rechts- und ww.; Quästor: A. Joss, Universitätsverwalter.

Bernischer Hochschulverein

Präsident: Dr. Th. Hürny.

Vizepräsident: vakant.

Kassier: Prof. Dr. E. Albisetti.

Sekretär: Dr. K. Amonn.

Verein.

Komm.

Sozialpädagogische Studiengruppe

Projektverwalter: Willi Nussbaumer, rer. pol.

Universitätsdozentenverein

Präsident und Sekretär: Prof. Dr. S. Weidmann, med.

Kassier: Prof. Dr. W. Mosimann, med.-vet.

Beisitzer: Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.; Prof. Dr. E. Steinegger, med.

Dozentenvereinigung der med. Fakultät (nebenamtliche Dozenten)

Präsident: PD Dr. M. P. König.

Sekretär: PD Dr. H. Triadan.

Beisitzer: Prof. Dr. Hildegard Portzehl; Prof. Dr. H. Stirnemann; PD Dr. J.-P. Colombo.

Schweizerische Vereinigung junger Wissenschaftler (SVJW). Regionalgruppe Bern

Präsidium: J. R. Gautschi, Pathologisches Institut; Dr. H. Herzig, Historisches Institut, Abteilung für alte Geschichte und Epigraphik; PD Dr. M. Hess, Pathologisches Institut.

Kommissionen

A. Senatskommissionen

Der Rektor ist von Amtes wegen Mitglied aller Senatskommissionen.

Baukommission des akademischen Senats

Präsident: Prof. Dr. H. G. Bieri.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Dürr; Prof. Dr. H. Merz; Prof. Dr. E. R. Weibel; Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. E. Walder; Prof. Dr. R. Fricker; Prof. Dr. F. S. Hasler; Prof. Dr. M. Lüscher; Prof. Dr. E. Niggli.

Mitglieder mit beratender Stimme: A. Joss, Universitätsverwalter; R. Thomann, Universitätssekretär; W. Probst, Universitätsplaner; je zwei Vertreter von Mittelbau und Studentenschaft.

Besoldungskommission

Präsident: Prof. Dr. P. Stocker, rechts- und ww.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Guggisberg, ev.-theol.; Prof. Dr. A. E. Rüthy, christkath.-theol.; Prof. Dr. M. Scherrer, med.; Prof. Dr. A. Leuthold, med.-vet.; Prof. Dr. R. Donzé, phil.-hist.; Prof. Dr. H. Nitschmann, phil.-nat.; Prof. Dr. P. Schindler, phil.-nat.; Prof. Dr. H. Riedwyl, phil.-nat.

Mitglied mit beratender Stimme: Der Präsident des Assistenten-Verbandes von Amtes wegen.

Betreuungskommission für Studierende

Präsident: Prof. Dr. F. Strauss, med.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Mayer, rechts- und ww.; Prof. Dr. W. Mosimann, med.-vet.; Prof. Dr. G. Redard, phil.-hist.; Prof. Dr. P. Schindler, phil.-nat.; Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.

Mitglieder mit beratender Stimme: A. Joss, Universitätsverwalter; R. Thomann, Universitätssekretär; zwei Vertreter der Studentenschaft; Frau Dr. Renate Wilbrandt, Studentenberaterin.

Immatrikulationskommission

Präsident: der Rektor.

Mitglieder: Prof. Dr. U. Neuenschwander; Prof. Dr. A. E. Rüthy; Prof. Dr. K. Mayer; Prof. Dr. F. Strauss; Prof. Dr. W. Mosimann; Prof. Dr. U. Im Hof; Prof. Dr. P. Schindler; ferner Prof. Dr. H. Mühlemann; Frau Dr. M. Rellstab.

Kommission für Dienstreisen und Delegationen

Präsident: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.

Mitglieder: Prof. Dr. W. Müller, rechts- und ww.; Prof. Dr. W. Nabholz, phil.-nat.; Prof. Dr. J. Dürr, ev.-theol.; Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.

Kommission für Kolleggeldfragen

Präsident: Prof. Dr. E. Niggli, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. H.-G. Bandi, phil.-hist.; Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.; Prof. Dr. W. Hofer, phil.-hist.; Prof. Dr. U. Neuenschwander, ev.-theol.; Prof. Dr. A. E. Rüthy, christkath.-theol.; Prof. Dr. M. Scherrer, med.; Prof. Dr. P. Stocker, rechts- und ww.

Kommission für kulturhistorische Vorlesungen

Präsident: Prof. Dr. A. Mercier.

Mitglieder: Prof. Dr. E. Zbinden; Prof. Dr. R. Bäumlín; Prof. Dr. H. Walther; Prof. Dr. J. R. Schmid; Prof. Dr. H. J. Lüthi; Prof. Dr. A. Streckeisen.

Sekretär: J.-J. Daetwyler.

Kreditkommission

Präsident: Prof. Dr. F. Strauss, med.

Mitglieder: Prof. Dr. Ch. Maurer, ev.-theol.; Prof. Dr. K. Stalder, christkath.-theol.; Prof. Dr. R. Bär, rechts- und ww.; vakant, med.; Prof. Dr. H.-J. Schatzmann, med. vet.; Prof. Dr. P. Wilker, Vizepräsident, phil.-nat.; Prof. Dr. G. Redard, phil.-hist.

Mitglieder mit beratender Stimme: A. Joss, Universitätsverwalter; R. Thomann, Universitätssekretär; je ein Vertreter des Mittelbaues und der Studentenschaft.

Sekretärin: Rösli Schöni.

Pressekommission

Präsident: Prof. Dr. W. Müller, rechts- und ww.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Stalder, christkath.-theol.; Prof. Dr. E. Weibel, med.; Prof. Dr. H. J. Schatzmann, med.-vet.; Prof. Dr. E. Walder, phil.-hist.; Prof. Dr. W. Nef, phil.-nat.; B. Hurni, stud. phil.-nat.; R. Jeanneret, stud. phil.-hist., Redaktor.

Senatskommission für Nachwuchsfragen

Präsident: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Debrunner, phil.-nat.; Prof. Dr. R. Fricker, phil.-hist.; Prof. Dr. H. Merz, rechts- und ww.; Prof. Dr. P. Müller, med.; Prof. Dr. W. Müller, rechts-

und ww.; Prof. Dr. M. Mumenthaler, med.; Prof. Dr. H. Schultz, rechts- und ww.; Prof. Dr. J. J. Stamm, ev.-theol.; Prof. Dr. G. Walser, phil.-hist.; Prof. Dr. R. Weber, phil.-nat.

Mitglieder mit beratender Stimme: Lektor Dr. R. Ris, phil.-hist.; PD Dr. B. Truniger, med.

Sekretär: R. Thomann, Universitätssekretär.

Senatskommission für Verwaltungsfragen

Präsident: Prof. Dr. E. Niggli, phil.-nat.

Mitglieder: Prof. Dr. R. Bäumlin, rechts- und ww.; Prof. Dr. R. Donzé, phil.-hist.; Prof. Dr. P. Herren, med.; Dr. J. J. Stamm, ev.-theol.

Senatskommission zur Revision des Disziplinarreglements

Präsident: Prof. Dr. H. Aebi, med.

Mitglieder: Prof. Dr. F. Gygi, rechts- und ww.; Prof. Dr. H. Leutwyler, phil.-nat.; Prof. Dr. L. Mojon, phil.-hist., Prof. Dr. K. Stalder, christkath.-theol.; Prof. Dr. S. Weidmann, med.; Adrian Hadorn, PD F. P. Hager, Mittelbau; Daniele Jenni, H. Ch. Sauerländer, Beat Hurni, Studentenschaft.

B. Weitere Kommissionen

Commission interuniversitaire suisse de linguistique appliquée

Vertreter der Universität Bern: Dr. P. F. Flückiger; Prof. Dr. G. Redard.

Delegation der Universität Bern in der Eidg. Stipendienkommission für ausländische Studierende

Prof. Dr. G. Walser; Stellvertreter; Prof. Dr. W. Mosimann, med.-vet.

Delegation der Universität Bern in der Kommission für die Aufnahmeprüfungen ausländischer Studierender

Mitglied: Prof. Dr. F. Strauss, med.

Vertreter: Prof. Dr. H. Debrunner, phil.-nat.

Delegation der Universität im Vorstand der Volkshochschule Bern

Mitglieder: Prof. Dr. R. Wildbolz; Prof. Dr. E. Walder; Prof. Dr. R. Weber; Prof. Dr. H. Bietenhard; Prof. Dr. E. Gruner.

Interuniversitäre Kommission für die Prüfungs- und Immatrikulationsbedingungen

Vertreter der Universität Bern: Prof. Dr. O. Gigon; Prof. Dr. W. Nef; R. Thomann, Universitätssekretär.

Kommission zur Förderung der Eiweissforschung

Vertreter der Universität Bern: Prof. Dr. H. Aebi, Präsident; Prof. Dr. H. Fey; Prof. Dr. G. Riva; Prof. Dr. R. Signer.

Vertreter des Schweizerischen Roten Kreuzes: Prof. Dr. A. von Albertini, Zürich; Prof. Dr. E. F. Lüscher, Bern; Dr. H. Perret, Bern.

Vertreter der Spenderfirmen: Prof. Dr. Pl. Plattner, Firma Hoffmann-La Roche AG, Basel; Dr. J. Renz, Firma Sandoz AG, Basel; Dr. W. G. Stoll, Firma J. R. Geigy AG, Basel; Dr. E. Vischer, Firma Ciba AG, Basel.

Kommission Gymnasium-Universität

Vertreter der Universität: Prof. Dr. S. Weidmann (Präsident); Prof. Dr. D. Scheuner; Prof. Dr. E. Gruner; Prof. Dr. H. Fleisch; Prof. Dr. U. Im Hof; Prof. Dr. A. Streck-eisen; Prof. Dr. M. Imhof; Lektorin Dr. M. Reilstab-Roth. Delegierte: H. Flückiger, stud. rer. pol.; W. Schürer, stud. phil.-hist.

Kommission für den Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern

Präsident: Prof. Dr. E. Tuchtfeldt, rechts- und ww.

Mitglieder: Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. R. Meili; Prof. Dr. P. Stocker.

Kommission der Studentenkrankenkasse

Präsident: Prof. Dr. F. Gygi, rechts- und ww.

Mitglieder: Prof. Dr. G. Riva, med.; A. Joss, Universitätsverwalter; F. Müller, stud. rer. pol.; der jeweilige Präsident der Studentenschaft.

Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung

Forschungskommission der Universität Bern.

Präsident: Prof. Dr. E. F. Lüscher, med.

Vizepräsident: Prof. Dr. H. Fey, med.-vet.

Mitglieder: Prof. Dr. A. Beck, rechts- und ww.; Prof. Dr. A. Geering, phil.-hist.; Prof. Dr. J. Geiss, phil.-nat.; Prof. Dr. H. Jucker, phil.-hist.; Prof. Dr. M. Lüscher, phil.-nat.; Prof. Dr. W. Müller, rechts- und ww.; Prof. Dr. U. Neuenschwander, ev.-theol.; Prof. Dr. G. Riva, med.; Prof. Dr. A. E. Rüthy, christkath.-theol.

Sekretär: R. Thomann, Universitätssekretär.

Universitäts-Sportkommission

Präsident: Prof. Dr. G. Schönholzer, med.

Mitglieder: Prof. Dr. P. Stocker, rechts- und ww.; Prof. Dr. E. Strupler, Universitäts-sportlehrer; F. Holzer, Turnlehrer; A. Joss, Universitätsverwalter; R. Häberli, stud. rer. pol.

Verwaltungskommission für den Theodor-Kocher-Preis

Präsident: Prof. Dr. W. Wilbrandt, med.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Hadwiger, phil.-nat.; Prof. Dr. P. Tlach, rechts- und ww.

Stiftungen, Kassen

Akademische Witwen-, Waisen- und Alterskasse

Zweck: Die Kasse bezweckt die Ausrichtung von Pensionen an Witwen und Waisen verstorbener Mitglieder und von Pensionen an Mitglieder, die mit Rücksicht auf Alter oder Krankheit von ihrer Lehrstelle zurücktreten.

Präsident: vakant.

Vizepräsident: Prof. Dr. M. Huggler.

Kassier: Prof. Dr. H. Debrunner.

Sekretär: Prof. Dr. W. Koenig.

Mitglieder: Prof. Dr. J. Dürr; Prof. Dr. A. Leuthold; Prof. Dr. H. Mühlemann; Prof. Dr. W. Müller; Prof. Dr. G. Redard.

Bibliothekfonds Arthur Travers-Borgstroem, Verwaltungskommission

Zweck: Förderung und Stützung der Seminarbibliotheken an der Juristischen Fakultät der Universität Bern.

Präsident: Prof. Dr. H. Merz.

Mitglieder: Prof. Dr. Irene Blumenstein; Prof. Dr. P. Liver.

Hallerstiftung

Zweck: Verabreichung von Stipendien an bernische Studenten der Naturwissenschaften zur Ermöglichung auswärtiger Studien, wissenschaftlicher Studienreisen, grösserer wissenschaftlicher Arbeiten oder Anschaffung besonderer Hilfsmittel.

Präsident: Regierungsrat S. Kohler, von Amtes wegen.

Sekretär: Prof. Dr. H. Debrunner.

Mitglieder: Prof. Dr. K. Guggisberg; Prof. Dr. W. Huber; Prof. Dr. Karl Erismann; Prof. Dr. M. Wernly.

Kommission der Sozialkasse

Präsident: Prof. Dr. F. Strauss, med.

Mitglieder: Frau Dr. R. Wilbrandt, Studentenberaterin; A. Joss, Universitätsverwalter; zwei Vertreter der Studentenschaft.

Stift.

Maria-Huber-Schuler-Fonds

Zweck: Gewährung von Beiträgen an die Druckkosten guter Dissertationen bedürftiger Absolventen der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät.

Präsident: Prof. Dr. H. Huber.

Mitglieder: Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. P. Stocker.

Preisfonds Arthur Travers-Borgstroem

Zweck: Periodische Durchführung eines Preisausschreibens, dessen Thema durch die wirtschaftswissenschaftliche Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern zu bestimmen ist.

Präsident: Prof. Dr. H. Merz.

Mitglieder: Prof. Dr. Irene Blumenstein; Prof. Dr. P. Liver.

Stiftung Dr.-Albert-Wander-Gedenkvorlesung in Bern

Zweck: Gedenkvorlesung.

Präsident: Prof. Dr. A. von Muralt.

Mitglieder: Prof. Dr. W. Hadorn; Prof. Dr. W. Wilbrandt.

Stiftung Berner Studentenheim

Zweck: Die Stiftung bezweckt die Förderung des Wohles der Studierenden der Universität Bern durch die Errichtung und den Betrieb eines Studentenheims und ähnlicher Wohlfahrtseinrichtungen.

Präsident: M. Schmid, Architekt, Bern.

Vertreter des Staates Bern: Dr. R. Ryser c/o Kantonale Finanzdirektion, Bern; A. Joss, Universitätsverwalter.

Vertreter der Stadt Bern: M. Schmid, Architekt, c/o Städtisches Hochbauamt, Bern.

Vertreter der Burgergemeinde der Stadt Bern: Dr. J. Stämpfli, Verleger, Bern.

Vertreter des Senats: der jeweilige Rektor von Amtes wegen; Prof. Dr. F. Gygi.

Vertreter der Studentenschaft: der jeweilige Präsident von Amtes wegen; ein weiterer, vom Studentenrat gewählter Vertreter.

Vertreterin der bernischen Akademikerinnen und der Hochschuldamen: Fräulein Dr. med. E. Walther, Bern.

Übrige Mitglieder: M. Jaccard, Fürsprecher, Spiegel; M. Javet, Fürsprecher, Bern (Kassier); Dr. W. Spörri, c/o Dr. A. Wander AG, Bern.

Stiftung zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung an der Universität Bern (Hochschulstiftung)

Zweck: Unterstützung der wissenschaftlichen Forschung und Lehrtätigkeit an der Universität Bern (Förderung des akademischen Nachwuchses).

Präsident: M. Häni, Bern.

Mitglieder: Dr. W. Aebi, Burgdorf; Prof. Dr. H. Bandi; H. Giger, Bern; Dr. R. Gugelmann, Langenthal; Regierungsrat S. Kohler, von Amtes wegen; Prof. Dr. M. Lüscher; Dr. P. Renggli, Biel; Prof. Dr. H. Schultz; Dr. J. Wander, Muri BE; Prof. Dr. S. Weidmann; Dr. H. Winzenried, Deisswil.

Sekretärin: Elsa Jöhr, Bern.

Stiftung Schweizerisches Hochschulsanatorium

Der Betrieb des Hochschulsanatoriums in Leysin ist wegen des Rückgangs der Tuberkulose zur Zeit eingestellt. Mit Zustimmung des Eidgenössischen Departements des Innern hat die Stiftung jedoch eine Tuberkulose-Versicherung eingerichtet. Auskunft an erkrankte Studierende erteilt die Universitätsverwaltung.

Vertreter der Universität Bern im Stiftungsrat: Prof. Dr. R. Bäumlin.

Stellvertreter: Prof. Dr. M. Scherrer.

Untersuchungen: Prof. Dr. F. Reubi.

Studentenlogierhauskommission

Präsident: Dr. H. Winzenried.

Vizepräsident: Prof. Dr. M. Kummer.

Sekretär: H. Zimmermann.

Kassier: Dr. R. Amstad.

Beisitzer: M. Keller; Dr. R. Ryser; A. Joss, Universitätsverwalter; Ch. Pfeuti; P. Liechti; Dr. L. Meyer; Ing. J. Bächtold.

Protokollführer: H. Thommen.

Dr.-Alfred-Vinzl-Stiftung an der Universität Erlangen-Nürnberg

Zweck: Förderung der Kontakte zwischen den Universitäten Erlangen-Nürnberg und Bern sowie der Hochschule St. Gallen.

Weitere Institutionen

Akademischer Lesesaal

Der Rektor von Amtes wegen. Der Bibliothekar der Studentenschaft.

Eidgenössische Maturitätskommission

Präsident: Prof. Dr. B. Wyss, Basel.

Mitglieder: Dr. J. Bischofberger, Luzern; Rektor Dr. H.-R. Breitenbach, Aetingen SO; Direktor G. Dind, Lausanne; Prof. Dr. E. Egger, Genf; alt Regierungsrat G. Eigenmann, St. Gallen; Dr. E. Ghirlanda, Lugano; Frau Direktor I. Jeanrenaud, Genf; Departementssekretär R. Jotterand, Genf; Prof. Dr. J.-L. Leuba, Neuenburg; Prof. Dr. R. Meili, Gümligen bei Bern; Dr. P. Nef, St. Gallen; Prof. Dr. A. von Overbeck, Freiburg; Prof. Dr. A. Pfluger, Zürich; Prof. Dr. L. Räber, Freiburg; Prof. Dr. W. Traupel, Küsnacht ZH; Rektor Alphonse Widmer, Pruntrut; Direktor Prof. Dr. U. Hochstrasser, Bern, als Vertreter des Eidgenössischen Departements des Innern.

Kantonale Maturitätskommission

Präsident: Prof. Dr. H. Utz.

Sekretär: Dr. Ch. Lang.

Mitglieder: Dr. F. Büchler; Pfr. P. Etienne; Dr. P. F. Flückiger; Prof. Dr. R. Fricker, Prof. Dr. M. Imhof; Dr. H. Liechti; Rektor Dr. H. R. Neuenschwander; Prof. Dr. P. Tschumi; Rektor Dr. K. Wegmann; Prof. Dr. P. Wilker; Prof. Dr. P. Zinsli.

Seelsorge

Evangelisch-reformiertes Universitätspfarramt:

Dr. theol. M. Klopfenstein, Falkenhöheweg 3, 23 74 22

Foyer: Pavillonweg 7, 24 16 56

Rat der evangelisch-reformierten Universitätsgemeinde

Präsident: Prof. Dr. H. Heimann.

Vizepräsident: Prof. Dr. R. Bäumlín.

Sekretär: Hans Rudolf Lavater, stud. theol.

Vertreter des Synodalrates: Prof. Dr. R. Morgenthaler; Pfr. F. H. Tschanz, Bern.

Vertreter der Kirchenverwalterkommission der Stadt Bern: Dr. M. Marchand.

Vertreter der Universitätsgemeinde: Prof. Dr. R. Bäumlín; Käthi Bärtschi, stud. phil. hist.; Daniel Hari, stud. phil.-hist.; Hans Rudolf Lavater, stud. theol.

Vertreter des Senats der Universität: Prof. Dr. H. Heimann.

Vertreter der Evangelisch-theologischen Fakultät: Prof. Dr. Ch. Maurer.

Turnen
Sport

Katholisches Universitätspfarramt:

P. Salvatico; J. Truffer; J. Venetz; Alpeneggstrasse 5, 23 17 76

Programme betreffend Veranstaltungen liegen in der Rektoratskanzlei auf.

Turnen und Sport

Zur Förderung der Gesundheit und zur Hebung der Fitness der Studierenden und des Lehrkörpers organisiert die Universität durch das Institut für Leibeserziehung und Sport einen vielseitigen Turn- und Sportbetrieb für alle.

Die Übungen sind gratis.

Nur für die Benützung von teurem Material (z. B. Boxen, Fechten, Rudern, Judo und Segelfliegen) oder für Reisespesen, Verpflegung und Unterkunft (Bergsteigen, Wanderungen und Skifahren) werden Beiträge erhoben.

Im Sommersemester 1971 werden folgende **Übungen** durchgeführt:

- **Allgemeine Körperschule** für Studentinnen, Studenten, Dozenten und für die Frauen der Dozenten.
- **Leichtathletik, Geräteturnen.**
- **Schwimmen, Wasserspringen und Lebensrettung.**
- **Spiele** (Basketball, Fussball, Feldhandball, Hallenhandball, Korbball, Volleyball, Tischtennis).

- **Bergsteigen, Boxen, Fechten, Judo, Ballet.**
- **Rudern und Schiessen** (Pistole, Karabiner und Sturmgewehr).

Der Akademische Reitklub organisiert **Reitkurse.**

Fakultäten, Fachschaften, Verbindungen, akademische Vereine und freie Sportgruppen können mit dem Universitätssportlehrer separate Trainings vereinbaren. Für individuelles Training steht ausserhalb der offiziellen Übungen die Universitätssportanlage zur Verfügung.

Das Hallenbad gewährt Studierenden, welche unsere Schwimm- und Wasserspringlektionen besuchen, reduzierte Eintrittspreise (85 Rappen; Legitimationskarte vorweisen).

Für Wettkämpfer werden nachstehende **Anlässe** veranstaltet:

A. Bernische Universitätsmeisterschaften (BUM)

Einzelwettkämpfe in Schwimmen, Wasserspringen, Leichtathletik, Schiessen, Fechten.
Mannschaftswettkämpfe in Fussball und Handball.
Zu diesen Wettkämpfen ist jedermann freundlich eingeladen.

Mitmachen ist wichtiger als Siegen!

B. Schweizerische Hochschulmeisterschaften (SHM)

Einzelwettkämpfe in Leichtathletik, Fechten, Schiessen, Schwimmen.
Mannschaftswettkämpfe in Fussball, Handball und Tennis.

C. In gut besuchten Disziplinen werden auch Freundschaftstreffen mit andern Hochschulen des In- und Auslandes veranstaltet.

Leitung der Wettkämpfe: Akademische Sportkommission in Verbindung mit dem Institut für Leibeszweziehung und Sport.

Beginn des Übungsbetriebes:

19. April 1971.

Leitung:

Universitätssportlehrer: Prof. Dr. phil. Ernst Strupler.

Stellvertreter: Fritz Holzer, Turnlehrer dipl. ETH.

Universitätsfechtmeister: Franz Rompza.

Für die Spezialdisziplinen stehen bestausgewiesene Trainingsleiter zur Verfügung.

Institut für Leibeszweziehung und Sport:

Sekretariat: altes Tierspital, Neubrückestrasse 10, 66 83 21.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.30–11.30 und 14–16 Uhr.

Sportanlagen:

Universitätssportanlagen, Neubrückestrasse 155.

Busendstation, Bus 11. Fahrzeit ab Bahnhof 7 bis 8 Minuten.

Fecht- und Judosaal: Kellergeschoss altes Tierspital, Neubrückestrasse 10.

Das **Turn- und Sportprogramm** ist auf der Universitätskanzlei oder beim Sekretariat des Institutes erhältlich. Es orientiert über alle Einzelheiten.

Universitätssportlehrer:

E. Strupler, Prof. Dr. phil., Gesellschaftsstrasse 19 d, 23 23 35.

F. Holzer, dipl. Turn- und Sportlehrer, Hühnerbühlstrasse 43, 3065 Bolligen, 58 13 24.

Büro: Neubrückestrasse 10, 65 83 21.

Veranstaltungen des Collegium Generale

1 Probleme der Entwicklungsländer – eine Herausforderung an unsere Generation

Die Vorträge finden jeweils am Dienstag um 18.15 Uhr in der Aula statt.

Zweiter Teil:

20. 4. 71 **Entwicklungsplanung.** Prof. B. Fritsch
27. 4. 71 **Convergent policies of developement.** Boschafter K. B. Asante (Ghana)
4. 5. 71 **Die wirtschaftliche Zusammenarbeit und regionale Integration zwischen Entwicklungsländern: Probleme und Möglichkeiten.** Dr. Ch. Eckenstein
11. 5. 71 **La Suisse et le défi du développement.** Bundesrat P. Graber
25. 5. 71 **Sozio-kulturelle Aspekte der Entwicklungsintervention.** Prof. P. Trappe
1. 6. 71 (Titel noch nicht bekannt.) Dr. K. Huber
8. 6. 71 **Bildungsprobleme der Entwicklungsländer.** Dr. Ch. Hummel
15. 6. 71 **Medizinische Probleme der Entwicklungshilfe.** Dr. U. G. Middendorp
22. 6. 71 **Wie «entwickelt» man die öffentliche Meinung?** Dr. W. Stutzer
- 2 **Philosophisch-naturwissenschaftliches Seminar. Begriffe der Zeit.** Montag 17–19.
Prof. A. Mercier, Prof. H. König, PD H. Lauener, Lektor V. Gorgé
- 3 **Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler**, vom 3. bis 6. Juni 1971. **Die europäische Romantik.** Durchgeführt von den Professoren Fricker, Hüttinger, Jánoska, Kohlschmidt, Veress, Walzer. Gast: ein Historiker.

Collegium
Generale

Theol.

III. Fakultäten

Evangelisch-theologische Fakultät

Ordentliche Professoren

- Guggisberg Kurt, Dr. theol., von Belp, für allgemeine Kirchengeschichte und Konfessionskunde; PD 1934, aoP 1945.
- Stamm Johann Jakob, Dr. theol. et phil., von Basel, für alttestamentliche Wissenschaft und altorientalische Sprachen; aoP 1949, oP 1950.
- Locher Gottfried Wilhelm, Dr. theol., von Zürich, für systematische Theologie und Dogmengeschichte (1958).
- Dürr Johannes, Dr. theol., von Wartau, für praktische Theologie (mit Ausnahme der Pastoraltheologie) und Missionswissenschaft; PD 1947, aoP 1951, oP 1965.
- Maurer Christian Heinrich, Dr. theol., von Rubigen, für neutestamentliche Wissenschaft (1966).
- Neuenschwander Ulrich, Dr. theol., von Signau, für Geschichte der Philosophie, Religionsphilosophie, systematische Theologie, Theologiegeschichte und schweizerische Kirchengeschichte; PD 1949, aoP 1962, oP 1967.

Vollamtlicher ausserordentlicher Professor

Bietenhard Hans, Dr. theol., von Vechigen, für Intertestamentarisches und Spätjudentum und deren Verbindung zum Neuen Testament; PD 1947, aoP 1962.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

Morgenthaler Robert, Dr. theol., von Staffelbach, für neutestamentliche Wissenschaft; PD 1945, aoP 1962. (Beurlaubt.)

Hasler Victor, Dr. theol., von Stäfa, für Pastoraltheologie und Spezialgebiete der neutestamentlichen Wissenschaft; PD 1967, aoP 1968.

Zbinden Ernst, Dr. theol. et phil., von Wahlern, für Religionsgeschichte (1968).

Nebenamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand

Kasser Werner, D. theol., von Niederbipp, weiland aoP für Katechetik, Pastoraltheologie, Pädagogik, Jugendkunde, kirchliche Liebestätigkeit (1962).

Honorarprofessorin

Scheuner Dora, D. theol., von Oberbalm, für Hebräisch; Lektorin 1950, P. hon. 1964.

Privatdozenten

Lindt Andreas, Dr. theol., von Bern, für Kirchengeschichte der Reformation und der Neuzeit (1963).

Debrunner Hans, Dr. theol., von Strohwillen, für Religionssoziologie und Missionswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Afrikakunde (1968).

Ruh Hans, Dr. theol., von Buch SH, für systematische Theologie mit besonderer Berücksichtigung der Sozialethik (1970).

Privatdozent im Ruhestand

Strasser Otto Erich, Dr. theol., von Wangen a. d. A., weiland PD für schweizerische Kirchengeschichte und Geschichte des französischen Protestantismus (1938), (aoP Universität Neuenburg).

Lektoren

Balsiger Max Ulrich, Pfr., von Köniz, für den praktisch-theologischen Kurs (1962).

Buchs Hermann, von Lenk i. S., für alte Sprachen (1966).

Aeschbacher Gerhard, von Trachselwald, für theoretische und praktische Kirchenmusik (1966).

Mit einem Lehrauftrag betraut

Barthel Pierre, Dr. ev.-theol., von Frankreich, für französische Theologie (1969) (oP Universität Neuenburg).

Lehrveranstaltungen

- 4 **Erklärung ausgewählter Abschnitte aus Jesaja 1–39.** Mittwoch 8–10.
Prof. J. J. Stamm
- 5 **Erklärung der Genesis** (Kapitel 1–25). Montag 9–10, Freitag 10–12. Derselbe
- 6 **Alttestamentliches Seminar: Der Dekalog bei den Propheten.** Durchgeführt durch Dr. theol. M. A. Klopfenstein. Donnerstag 16–18. Derselbe
- Orientalia** siehe Nrn. 496, 497, 498. Derselbe
- 7 **Hebräischkurs 1. Semester:** Montag 18–19.30, Mittwoch 10.15–11, Freitag 13.30–15.
Prof. Dora Scheuner
- 8 **Hebräischkurs 2. Semester:** Dienstag 17.15–18.45, Mittwoch 13.30–15, Freitag 15–15.45. Derselbe
- 9 **Hebräisch-Repetitorium:** Donnerstag 18–19.30. Derselbe
- 10 **Der Islam.** Montag 10–12. Prof. E. Zbinden
- 11 **Religionsgeschichtliche Übung: Archaische Götter.** Montag 15–16. Derselbe
- 12 **Lektüre neutestamentlicher Texte.** Dienstag 15–16. Prof. Chr. Maurer
- 13 **Neutestamentliches Proseminar: Gleichnisse Jesu.** Donnerstag 16–18. Derselbe
- 14 **Theologie des Apostels Paulus.** Donnerstag 10–11, Freitag 10–12. Derselbe
- 15 **Neutestamentliche Zeitgeschichte.** Mittwoch 9–11. Prof. H. Bietenhard
Prof. R. Morgenthaler (beurlaubt)
- 16 **Tradition und Interpretation in den Paulusbriefen (mit Übungen).** Dienstag 8–10.
Prof. V. Hasler
- 17 **Pietismus, Aufklärung, Deutscher Idealismus.** Montag, Mittwoch, Freitag 8–9.
Prof. K. Guggisberg
- 18 **Protestantismus und Katholizismus im 19. und 20. Jahrhundert.** Donnerstag 8–9.
Derselbe
- 19 **Die orthodoxe Kirche im kommunistischen Russland.** Montag, Freitag 9–10.
Derselbe
- 20 **Kirchengeschichtliches Repetitorium.** Donnerstag 9–10. Derselbe
- 21 **Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus der Reformationszeit.** Montag 16–18.
Derselbe
- 22 **Sozialismus und Christentum im 19. und 20. Jahrhundert.** Donnerstag 14–15.
PD A. Lindt
- 23 **Quellenlektüre und Kolloquium zur Vorlesung über Sozialismus und Christentum.** Donnerstag 15–16. Derselbe
- 24 **Dogmengeschichte III: Reformation und Gegenreformation.** Dienstag und Donnerstag 8–10.
Prof. G. W. Locher

- 25 **Systematisches Proseminar: Hauptprobleme der Dogmatik anhand neuerer ökumenischer Texte.** Freitag 16–18. Prof. G. W. Locher
- 26 **Geschichte der Philosophie IV: Von Hegel zu Nietzsche.** Donnerstag 10–12. Prof. U. Neuenschwander
- 27 **Geschichte der protestantischen Theologie seit Schleiermacher II.** Mittwoch 10–12. Derselbe
- 28 **Systematische Theologie: Die Frage nach Gott, dem Sein und der Personalität.** Dienstag 16–18. Derselbe
- 29 **Ethik I.** Montag 10–12. N. N.
- 30 **Ethisches Seminar.** Mittwoch 17–19. N. N.
- 31 **Gewalt und Gewaltanwendung als Thema der Sozialethik in der Ökumene.** Mittwoch 10–11. PD Hans Ruh
- 32 **Französische Theologie: La «symphonie fantastique» de l'herméneutique de P. Teilich.** Mardi 10–12. Prof. P. Barthel
- 33 **Dienst am benachteiligten und gefährdeten Mitmenschen** (unter Mitarbeit von Fachleuten). Donnerstag 11–12. Prof. H. Dürr
- 34 **Homiletisches Seminar: Kasualhandlungen und Kasualpredigt** (Konfirmation – Trauung – Bestattung). Montag 16–18. Derselbe
- 35 **Katechetisches Seminar: Kirchlicher Unterricht** (Sonntagsschule – Kinderlehre – Unterweisung) unter Mitwirkung von Pfarrern. Dienstag 14–16. Derselbe
- 36 **Katechetisches Proseminar:** Gehalten durch den Assistenten Pfr. U. Meyer. Dienstag 14–16. Derselbe
- 37 **Katechetisches Seminar:** Zwöchiges Schulpraktikum. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 38 **Theologie der Seelsorge.** Dienstag 10–11. Prof. V. Hasler
- 39 **Seelsorgerliche Gesprächsführung.** Dienstag 11–12. Derselbe
- 40 **Übungen zum Bericht der Strukturkommission der Berner Kirche.** Dienstag 16–17. PD H. W. Debrunner
- 41 **Geistliche Musik der Avantgarde.** Donnerstag 15–16, verlegbar. Lektor G. Aeschbacher
- 42 **Praktikum kirchlichen Orgelspiels** (Klavervorbildung erforderlich). Freitag 13–17. Derselbe
- 43 **Lateinkurs I für Anfänger.** Montag 14–16, Donnerstag 14–17. Lektor H. Buchs
- 44 **Lateinkurs II: Repetition und Lektüre.** Donnerstag 17–18. Derselbe
- 45 **Griechischkurs II: Repetition und Lektüre.** Montag 16–18. Derselbe
- 46 **Praktisch-didaktischer Kurs für Pfarramtskandidaten.** 5 Wochen am Anfang des Semesters. Prof. H. Dürr und Lektor M. U. Balsiger

- 47 **Gemeinschaftsvorlesung für Pfarrer im Amt: Diskussion um den Gottesbegriff.** Montag 15–17 (alle 14 Tage). Prof. G. W. Locher, Prof. U. Neuenschwander, N. N.

Anmerkung: Psychiatrie, Psychotherapie, Seelsorge siehe Nr. 321.

Seminare der Evangelisch-theologischen Fakultät, Erlachstrasse 17 (65 80 61)

Für das Alte Testament	Direktor: Prof. Dr. J. J. Stamm
Für Ethik	Direktor: N. N. Assistent: VDM M. Stähli
Für Kirchengeschichte	Direktor: Prof. Dr. K. Guggisberg
Für das Neue Testament	Direktor: Prof. Dr. Chr. Maurer Assistent: Christoph Müller
Für Philosophie	Direktor: Prof. Dr. U. Neuenschwander Assistent: H. R. Schär
Für Praktische Theologie	Homiletische und Katechetische Abteilung: Direktor: Prof. Dr. H. Dürr Assistent: Pfr. U. Meyer Pastoraltheologische Abteilung: Direktor: Prof. Dr. V. Hasler
Für Religionsgeschichte	Direktor: Prof. Dr. E. Zbinden
Systematische Theologie und Dogmengeschichte	Direktor: Prof. Dr. G. W. Locher Assistent: VDM S. Lutz

Fakultätsassistent: VDM R. Dellsperger

Evangelisch-theologische Prüfungskommission

Präsident: Prof. Dr. K. Guggisberg.

Mitglieder: Pfr. A. Biber; Pfr. W. Bieri; Prof. Dr. H. Bietenhard; Prof. Dr. J. Dürr; Prof. Dr. V. Hasler; Pfr. Dr. P. Huber; Prof. Dr. G. W. Locher; Prof. Dr. Ch. Maurer; Prof. Dr. R. Morgenthaler; Pfr. Dr. Th. Müller; Prof. Dr. U. Neuenschwander; Pfr. W. Schwarz; Prof. Dr. J. J. Stamm; Prof. Dr. E. Zbinden.

Prüfungskommission für die Zulassung zur Immatrikulation an der Evangelisch-theologischen Fakultät.

Präsident: Prof. Dr. U. Neuenschwander.

Mitglieder: Prof. Dr. H. Dürr; Prof. Dr. Ch. Maurer; Prof. Dr. R. Morgenthaler, Direktor der Neuen Mädchenschule; Dr. M. Walther, Gymnasiallehrer.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Tendenzen der neuesten Psalmenforschung.»

Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1971.

Eduard-Adolf-Stein-Preis (Evangelisch-theologische Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Christlicher Glaube in politischer Verantwortung.» Das Gesellschaftsbild in der Ideenwelt christlicher Parteien in der Schweiz seit 1900.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1972.

Evangelisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «An einem frei gewählten neutestamentlichen Beispiel ist der Zusammenhang zwischen dem Evangelium und der Neugestaltung der gesellschaftlichen Lebensordnungen aufzuzeigen.»

Christkatholisch-theologische Fakultät

Ordentliche Professoren

Rüthy Albert Emil, Dr. phil., von Schönenwerd, für alttestamentliche Wissenschaft und Liturgik; Lehrauftrag 1938, aoP 1940, oP 1951.

Küry Urs, Dr. phil., von Hofstetten, für systematische Theologie und Lehre von der Seelsorge; aoP 1941, oP 1955.

Stalder Kurt, Dr. theol., von Magden, für neutestamentliche Wissenschaft, Homiletik und Katechetik; aoP 1960, oP 1962.

Nebenamtlicher ausserordentlicher Professor

Frei Walter, Dr. theol., von Luzern, für Kirchen- und Dogmengeschichte (1957).

Lehrveranstaltungen

- | | | |
|----|--|-------------------|
| 48 | Einleitung in das Alte Testament (Schluss). Dienstag, Mittwoch 10–11. | Prof. A. E. Rüthy |
| 49 | Erklärung des Buches Genesis. Dienstag 11–12, Freitag 10–12. | Derselbe |
| 50 | Erklärung des Markusevangeliums. Mittwoch, Freitag 14–16. | Prof. K. Stalder |
| 51 | Das Frühmittelalter. Dienstag 14–15. | Prof. Walter Frei |
| 52 | Die Mystik. Dienstag 15–16. | Derselbe |
| 53 | Beiträge zur Kirchengeschichte des 20. Jahrhunderts: Engagement und Verzicht. Dienstag 16–17. | Derselbe |
| 54 | Eschatologie. Dienstag 8–10. | Prof. U. Küry |
| 55 | Ethik: Prinzipienlehre. Mittwoch 8–10. | Derselbe |

Seminar

- | | | |
|----|--|-------------------|
| 56 | Alttestamentliches Proseminar: Fragen der Quellenscheidung im Pentateuch. Mittwoch 11–12. | Prof. A. E. Rüthy |
| 57 | Übungen zur Einleitung in das Neue Testament. Mittwoch, Freitag 16–17. | Prof. K. Stalder |

- 58 **Seminar: Repetitorium der Dogmatik.** Freitag 8–10. Prof. U. Kury
- 59 **Liturgisches Seminar: Die Karwochenliturgie** (Versuch einer Neugestaltung). Samstag 8–10. Prof. A. E. Rüthy

Seminare der Christkatholisch-theologischen Fakultät, Hochschulstr. 4 (65 82 40)

- Für das Alte Testament** Direktor: Prof. Dr. A. E. Rüthy
- Für Kirchengeschichte** Direktor: Prof. Dr. W. Frei
- Für das Neue Testament** Direktor: Prof. Dr. K. Stalder
- Für Praktische Theologie** Direktoren: Prof. Dr. K. Stalder, Katechetik u. Homiletik, Prof. Dr. A. E. Rüthy, Liturgik
- Für Systematische Theologie** Prof. Dr. U. Kury

Christkatholisch-theologische Prüfungskommission

- Präsident: Pfr. P. Richterich, Biel.
- Vizepräsident: Pfr. L. Affolter, Basel.
- Mitglieder: Dr. H. Giger, Fürsprecher, Sekretär; Prof. Dr. U. Kury; Prof. Dr. A. E. Rüthy; Prof. Dr. K. Stalder; Prof. Dr. W. Frei.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Der Altar, seine Bedeutung und Gestaltung in heutiger Sicht.»

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1972.

Christkatholisch-theologische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Die Interpretation der Dekrete des I. Vatikanischen Konzils über den Rechtsprimat und die Lehrunfehlbarkeit des Papstes durch die neuere römisch-katholische Theologie und Kanonistik. Darstellung und Kritik.»

R + ww.

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren

- Liver Peter, Dr. iur. et phil., von Flerden, für deutsche Rechtsgeschichte, deutsches und schweizerisches Privatrecht (1944).
- Merz Hans, Dr. iur., von Thun und Hägendorf, für schweizerisches Privatrecht; PD 1942, aoP 1946, oP 1951.
- Sieber Hugo, Dr. rer. pol. et lic. iur., von Aetingen, für theoretische Nationalökonomie und Finanzwissenschaft; PD 1942, aoP 1947, oP 1953.
- Müller Walter, Dr. rer. pol., von Winterthur, für Betriebswirtschaftslehre; aoP 1954, oP 1956.
- Schultz Hans, Dr. iur., von Basel, für Strafrecht, Strafprozessrecht, strafrechtliche Hilfswissenschaften und Rechtsphilosophie; PD 1951, aoP 1955, oP 1959.

- Kummer Max, Dr. iur., von Krattigen, für Handelsrecht, gewerblichen Rechtsschutz und Urheberrecht, Zivilprozessrecht; PD 1952, aoP 1955, oP 1960.
- Gruner Erich, Dr. phil., von Bern und Basel, für Sozialgeschichte und Soziologie der schweizerischen Politik (1961).
- Stocker Paul, Dr. rer. pol., von Obermumpf, für praktische Nationalökonomie; PD 1958, aoP 1960, oP 1962.
- Tuchtfeldt Egon, Dr. rer. pol., von Deutschland, für praktische Nationalökonomie (1962).
- Bäumlin Richard, Dr. iur., von Zürich und Bonau, für Staats- und Verwaltungsrecht, Kirchenrecht und Bernische Rechtsgeschichte und Sozialphilosophie; PD 1957, aoP 1960, oP 1963.
- Bieri Hermann Gottlieb, Dr. rer. pol., von Signau, für theoretische Nationalökonomie und Finanzwissenschaft; PD 1954, aoP 1960, oP 1964.
- Känzig Ernst, Dr. iur., von Oberbipp und St. Gallen, für Steuerrecht, Steuerwirtschaftslehre und spezielle Gebiete der Finanzwissenschaft; PD 1951, aoP 1957, oP 1966. (Beurlaubt Sommersemester 1971.)
- Bär Rolf, Dr. iur., von Aarau, für schweizerisches und internationales Privat- und Handelsrecht; Lektor 1963, PD 1965, aoP 1965, oP 1966.
- Mayer Kurt, Dr. phil., von Zürich, für Soziologie (1966).
- Schluep Walter René, Dr. oec., Fürspr., von Grenchen, für Zivil- und Europarecht (1968).
- Gygi Fritz, Dr. iur., von Kappelen bei Aarberg, für Staats- und Verwaltungsrecht; PD 1954, aoP 1962, oP 1968.
- Tlach Peter, Dr. rer. pol., von St. Gallen, für Betriebswirtschaftslehre; PD 1960, aoP 1963, oP 1970.
- Müller Jörg Paul, Dr. iur., von Räuchlisberg/Amriswil, für Staats-, Verwaltungs- und Völkerrecht sowie die Einführung in die Rechtswissenschaft; PD 1970, oP 1970.

Ordentliche Professoren im Ruhestand

- Marbach Fritz, Dr. phil., von Oberwichtlach, weiland oP für praktische Nationalökonomie (1962).
- von Steiger Werner Eduard, Dr. iur., von Bern, weiland oP für Handelsrecht, internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (1963).
- Blumenstein-Steiner Irene, Dr. iur., von Niederbipp, weiland oP für Steuerrecht (1966).
- Huber Hans, Dr. iur., von St. Gallen und Holdswil-Hohentannen TG, weiland oP für allgemeines Staatsrecht, Bundesstaatsrecht und Verwaltungsrecht, Völkerrecht, Einführung in die Rechtswissenschaft (1970).
- Beck Alexander, Dr. iur., von Schaffhausen und Basel, weiland oP für römisches Recht, schweizerisches Privatrecht und Rechtsvergleichung (1971).

Vollamtlicher ausserordentlicher Professor

Lüscher Kurt, Dr. rer. pol., von Uerkheim, für Soziologie; PD 1967, aoP 1968.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

Koenig Willy, Dr. iur., von Bern, für öffentliches und privates Versicherungsrecht; PD 1931, aoP 1946.

Meyer Hans Reinhard, Dr. rer. pol., von Hallau, für Verkehrslehre und Verkehrspolitik; PD 1943, aoP 1949.

Roos Gottfried, Dr. iur., von Wädenswil und Zürich, für allgemeine Theorie des Rechts, Wirtschafts- und Verwaltungsrecht sowie schweizerisches Bundesstaatsrecht; PD 1947, aoP 1951.

Schweingruber Edwin, Dr. iur., von Rüeggisberg, für Arbeitsrecht und Sozialgesetzgebung; PD 1945, aoP 1951.

Marti Hans, Dr. iur., von Lyss, für Verfassungslehre, Staatsrecht der Kantone, vergleichendes Staatsrecht, einzelne Gebiete des Bundesrechts, bernisches Notariatsrecht und notarielle Praxis; PD 1944, aoP 1953.

Schwenter Jürg, Dr. rer. pol., von Bern, für Betriebswirtschaftslehre, mit besonderer Berücksichtigung der Marktbeziehungen und Finanzierung der Unternehmung; PD 1955, aoP 1956.

Bindschedler Rudolf, Dr. iur., von Zürich, für Völkerrecht; PD 1950, aoP 1956.

Probst Rudolf, Dr. iur., von Bern, für Finanz- und Wirtschaftsrecht sowie Verwaltungslehre; PD 1948, aoP 1956.

Schaller François, Dr. ès sciences éc. et comm., Dr. ès sciences soc., von Vermes, für économie politique en langue française; PD 1954, aoP 1959.

Rudolf Konrad, Dr. sc. tech. et dipl. ing. agr., von Zürich, für landwirtschaftliche Betriebslehre und Agrarpolitik; PD 1957, aoP 1963.

Haefliger Arthur, Dr. iur., von Langnau LU und Olten, für Strafrecht und Strafprozessrecht mit besonderer Berücksichtigung des Militärstrafrechts und Militärstrafprozessrechts sowie der Strafprozessrechte der Kantone Solothurn, Aargau und Luzern; PD 1959, aoP 1964.

Atteslander Peter, Dr. phil., von Gänsbrunnen, für Soziologie, mit besonderer Berücksichtigung der Betriebssoziologie und der Methodenlehre der empirischen Sozialforschung; PD 1960, aoP 1964.

Risch Paul, Dr. rer. pol., von Chur, für Theorie und Politik des Fremdenverkehrs; Lektor 1963, PD 1965, aoP 1966.

Walder Hans, Dr. phil., von Eglisau und Glattfelden, für Strafrecht, Strafprozessrecht und strafrechtliche Hilfswissenschaften; PD 1964, aoP 1967.

Langenegger Ernst, Dr. rer. pol., von Langnau i. E., für Betriebswirtschaftslehre, unter besonderer Berücksichtigung des Rechnungswesens; PD 1962, aoP 1968.

Amonn Kurt, Dr. iur., von Bern, für Schuldbetreibung und Konkursrecht; Lehrbeauftragter 1964, PD 1965, aoP 1970.

Caroni Pio, Dr. iur., von Rancate, für schweizerisches und tessinisches Zivilrecht in italienischer Sprache; PD 1967, aoP 1970.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand

Beck Emil, Dr. iur., von Seewis, weiland aoP für schweizerisches und internationales Privatrecht (1959).

Kellenberger Eduard, Dr. phil., von Rehetobel, weiland aoP für Geldtheorie und Währungspolitik (1960).

von Waldkirch Eduard Otto, Dr. iur., von Schaffhausen, weiland aoP für Völkerrecht, spezielle Gebiete aus dem Staatsrecht, Kirchenrecht, gewerblichen Rechtsschutz (1960).

Weber Max, Dr. rer. cam., von Zürich, weiland aoP für Finanzwissenschaft sowie Sozialpolitik und Genossenschaftswesen (1966).

Bolla Augusto, Dr. iur., von Castro, weiland aoP für tessinisches Recht und schweizerisches Zivilrecht in italienischer Sprache (1967).

Honorarprofessoren

Holzer Max Rudolf, Dr. iur. et lic. rer. pol., von Bern, für Wirtschaftsgeschichte (1954).

Albisetti Emilio, Dr. iur., von Balerna, für Bankwesen und Bankpolitik; Lehrbeauftragter 1952, P. hon. 1963.

Rüedi Jean-Pierre, von Bolligen, für bernisches Strafrecht und Strafverfahrensrecht; Lehrbeauftragter 1961, P. hon. 1965.

Allemann Hugo, Dr. rer. pol., von Welschenrohr, für schweizerische Wirtschaftspolitik (1967).

Dürrenmatt Peter, Dr. h. c. rer. pol., von Guggisberg, für wissenschaftliche Zeitungskunde und praktische Journalistik (1967).

Gerhardt Ernst, lic. rer. pol., von Brittnau, für Methodik des Unterrichtes an Wirtschaftsgymnasien und kaufmännischen Berufsschulen sowie Buchführung; Lektor 1952, P. hon. 1967.

Révész Laszlo, Dr. iur., von Budapest, für Rechts-, Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung der Oststaaten; Lehrbeauftragter 1967, P. hon. 1968.

Ghiringhelli Stefano, Dr. iur., von Bellinzona, für tessinisches Recht und schweizerisches Zivil- und Zivilprozessrecht in italienischer Sprache; Lektor 1958, P. hon. 1968.

Honorarprofessoren im Ruhestand

Mouttet Henri, Dr. iur., von Couchapoix, weiland P. hon. für französisches und schweizerisches Privatrecht (1954).

Comment Albert, Dr. iur., von Courgenay, weiland P. hon. für droit civil suisse et procédure cantonale civile et pénale (1964).

Privatdozenten

- Junker Beat, Dr. phil., von Rapperswil BE, für Geschichte und Soziologie der schweizerischen Politik (1966).
- Messmer Otto, Dr. rer. pol., von Bern, für Orts- und Regionalplanung mit besonderer Berücksichtigung ihrer wirtschaftlichen Aspekte (1967).
- Ziegler Jean, Dr. iur., von Bern, für Soziologie der Entwicklungsländer (1967).
- Jánoska-Bendl Judith, Dr. phil., von Graz, für Soziologie mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte der soziologischen Theorien (1967).
- von Greyerz Christoph, Dr. iur., von Bern, für Privat- und Handelsrecht sowie Privatrechtsvergleichung (1968).
- Jolidon Pierre, Dr. iur., von Les Enfers, für procédure civile, droit commercial, droit civil; Lehrbeauftragter 1964, PD 1969.
- Maurer Alfred, Dr. iur., von Wiesen GR und Rubigen BE, für Sozialversicherungsrecht, Übungen im Haftpflichtrecht, das Recht der privaten Unfall-, Haftpflicht- und Lebensversicherung (1969).
- Mengiardi Peider, Dr. iur., von Ardez GR, für Privat- und Handelsrecht (1969).
- Hausheer Heinz, Dr. iur., von Cham, für Privatrecht und Rechtsvergleichung (1970).
- Catalan Michel, Dr. rer. pol., von Genf, für Nationalökonomie (1970).
- Hauser Robert, Dr. iur., von Wädenswil und St. Gallen, für allgemeines Strafrecht und Strafprozessrecht (1970).
- Steinmann Matthias, Dr. rer. pol., von Konolfingen, für Kommunikationsforschung (1970).

Privatdozenten im Ruhestand

- Rommel Curt, Dr. iur., von Bern, weiland PD für Versicherungswirtschaft (1956).
- Vinassa Walter, Dr. iur., von St. Gallen, weiland PD für schweizerisches Privatrecht in italienischer Sprache und für italienisches Zivilrecht in deutscher und italienischer Sprache (1959).

Lektor

- Arnet Hans, von Bern, für Kriminalistik (1963).
- Dieterle Robert, Dr. rer. pol., Frittschen-Bussnang TG, für Bilanzkunde (1969).

Lektor im Ruhestand

- Krebs Albert, von Bühl bei Aarberg, weiland Lektor für Kriminalistik (1963).

Mit einem Lehrauftrag betraut

- Béguelin Henri, von Tramelan, für procédure pénale bernoise, droit pénal fédéral et cantonal (1964).
- Ryser Walter, Dr. iur., von Dürrenroth, für droit fiscal bernois, fédéral et international, droit des sociétés (1964).

Hofstetter Josef, Dr. iur., von Wolhusen, für Römisches Recht; aoP 1967, Lehrbeauftragter 1967 (oP Universität Lausanne).

Riedwyl Hans, Dr. phil., von Konolfingen, für Einführung in die Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler (1967) (PD an der phil.-nat. Fakultät).

Guldemann Werner, Dr. iur., von Lostorf, für Luftrecht (1967).

Kühn Richard, Dr. rer. pol., von Deutschland, für Absatzlehre, Unternehmungspolitik und Planung (1970).

Matter Hans Peter, Dr. iur., von Kölliken, für Übungen und Seminare auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts (1970).

Lehrbeauftragter im Ruhestand

Kern Leo M., Dr. phil., von Niederbüren, weiland für wirtschaftswissenschaftliche Dokumentation (1967).

Lehrveranstaltungen*

A. Rechtswissenschaft

Allgemeine Rechtslehre, Rechtsphilosophie, Rechtsgeschichte

- 60 **Einführung in die Rechtstheorie.** Montag 17–18 (verschiebbar). Prof. **J. P. Müller**
- 61 **Römisches Privatrecht II: 1. Obligationenrecht.** Dienstag 10–12, Mittwoch 8–9. N. N.
- 62 **Römisches Privatrecht II: 2. Sachenrecht.** Montag 8–10. N. N.
- 63 **Romanistisches Seminar: Übungen für Anfänger.** Mittwoch 14–16. N. N.
- 64 **Deutsches Privatrecht.** Montag 10–12, Donnerstag 8–10. Prof. **P. Liver**
- 65 **Rechtshistorisches Repetitorium.** Dienstag 20–21.30. Prof. **P. Caroni**
Siehe auch Nr. 78. Derselbe

Privatrecht

- 66 **Grundbuchrecht** (Fortsetzung). Dienstag 9–11. Prof. **P. Liver**
- 67 **Übungen zum Sachenrecht.** Montag 17–19. Derselbe
- 68 **Schweiz. Zivilgesetzbuch: Familienrecht.** Montag, Mittwoch 10–12. Prof. **H. Merz**
- 69 **Schweiz. Obligationenrecht I: Allgemeiner Teil.** Montag 8–10, Donnerstag 9–10, 11–12. Derselbe

Anmerkung: Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit der Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

- 70 **Übungen für Fortgeschrittene** (beschränkte Teilnehmerzahl, Anmeldung beim Assistenten). Gemeinsam mit den Assistenten. Donnerstag 14–16, alle 14 Tage.
Prof. H. Merz
- 71 **Obligationenrecht I für Wirtschaftswissenschaftler.** Montag 10–12, Donnerstag 9–10.
Prof. R. Bär
- 72 **Privatrechtliche Übungen für Juristen.** In Gruppen durch Dozenten und Assistenten. Donnerstag 7.30–9.
Prof. H. Merz, Prof. R. Bär
- 73 **Internationales Privatrecht I: Allgemeine Lehren.** Donnerstag 14–16. Prof. R. Bär
- 74 **Repetitorium des Obligationenrechts** (allgemeiner Teil, exklusive Haftpflichtrecht). Durch die Assistenten. Nach Vereinbarung. Prof. H. Merz, Prof. R. Bär
- 75 **Notariatsrecht II.** Donnerstag 14–16. Prof. H. Marti
- 76 **Diritto delle obbligazioni: Parte generale – Casi pratici.** Venerdì 10–12 (quindicinalmente). Prof. S. Ghiringhelli
- 77 **Seminario di diritto civile, Titolo preliminare del CCS, II.** Martedì 17–19.
Prof. P. Caroni
- 78 **Europäische Kodifikationsgeschichte.** Montag 15–17 (verlegbar). Derselbe
- 79 **Entwerfen von Verträgen; eine praktische Übung.** Donnerstag 14–16.
PD Chr. v. Greyerz
- 80 **Familienrecht (ZGB): Besprechung bundesgerichtlicher Entscheide.** Ergänzung zur Vorlesung von Herrn Prof. Merz (Nr. 68). Donnerstag 14–16, alle 14 Tage.
PD H. Hausheer
- 81 ***Sozialversicherungsrecht.** Vorlesung mit Kolloquium und Repetitorium. Für Juristen und Nationalökonomien. Donnerstag 16–18.
PD A. Maurer

Handelsrecht, gewerblicher Rechtsschutz, Urheberrecht

- 82 **Handelsrecht II** (Gesellschaftsrecht) für Juristen. Montag 10–12, Freitag 8–10.
Prof. M. Kummer
- 83 **Handelsrecht III** (Gesellschaftsrecht) für Wirtschaftswissenschaftler. Montag, Freitag 8–10.
Prof. W. R. Schluemp
- 84 **Übungen im Handelsrecht** (für Juristen). Montag 10–12 (verlegbar). Derselbe
- 85 **Übungen im Handelsrecht** (für Juristen). Zusammen mit Prof. W. R. Schluemp. Montag 10–12.
PD P. Mengiardi
- 86 **Exercices pratiques en droit commercial.** Vendredi 11–12. PD P. Jolidon

Zivilprozess-, Schuldbetreibungs- und Konkursrecht

- 87 **Zivilprozessrecht II.** Freitag 10–12. Prof. M. Kummer
- 88 **Übungen im Handelsrecht für Nationalökonomien.** Montag 20–21.30. Derselbe

- 89 **Repetitorium des Zivilprozessrechts.** Durch die Assistentin. Nach Vereinbarung.
Prof. **M. Kummer**
- 90 **Principi generali di procedura civile (II parte).** Venerdì 14–16 (quindicinalmente).
Prof. **S. Ghiringhelli**
- 91 **Procédure civile bernoise II.** Vendredi 9–11.
PD **P. Jolidon**
- 92 **Übungen im Schuldbetreibungs- und Konkursrecht.** Dienstag 14–16. Prof. **K. Amonn**

Strafrecht, Strafprozess und strafrechtliche Hilfswissenschaften

- 93 **Strafrecht. Besonderer Teil II (StrGB Titel 7–19).** Dienstag 11–12, 15–17.
Prof. **H. Schultz**
- 94 **Strafrechtspraktikum II.** Mittwoch 14–16. Derselbe
- 95 **Allgemeines Strafprozessrecht.** Mittwoch 17–19. Derselbe
- 96 **Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner und besonderer Teil.** (Für Kandidaten des
Lizentiats- und Staatsexamens.) Durch den Oberassistenten. Dienstag 16–18.
Derselbe
- 97 **Repetitorium des Strafrechts. Allgemeiner Teil.** (Für Kandidaten des Teilexamens.)
Durch den Assistenten. Montag 17–19 (verlegbar). Derselbe
- 98 **Einführung in die Gefängniskunde und Kriminologie.** Mit Besichtigungen. Donners-
tag 15–17. Derselbe
- Siehe auch Nr. 228. Derselbe
- 99 **Aussagepsychologie und Vernehmungstechnik.** Dienstag 17–19. Prof. **H. Walder**
- 100 **Strafrechtspraktikum I.** Dienstag 17–19. Prof. **A. Haefliger**
- 101 **Übungen im bernischen Strafverfahren.** Freitag 14–16. Prof. **J. P. Rüedi**
- 102 **Strafprozessrecht der ostschweizerischen Kantone, II. Teil.** Montag 15–17, alle
14 Tage. PD **R. Hauser**
- 103 **Droit pénal cantonal.** Vendredi 14–16. **H. Béguelin, Ch. de cours**

Öffentliches Recht, Völkerrecht, Kirchenrecht

- 104 **Allgemeines Staatsrecht.** Dienstag 8–10, Donnerstag 10–12. Prof. **R. Bäumlin**
- 105 **Allgemeines Staatsrecht und soziologische Theorie.** Kolloquium zur Vorlesung. Für
Soziologen und Juristen. Dienstag 13.30–15. Derselbe
- 106 **Bundesverwaltungsrecht I/II.** Mittwoch, Freitag 8–10. Prof. **F. Gygi**
- 107 **Strassenplanungs- und Enteignungsrecht, Landumlegung** (in Verbindung mit Chef-
beamten der kantonalen Verwaltung, Dr. A. Zaugg und Fürsprecher M. Albisetti).
Dienstag 16–18. Derselbe
- 108 **Völkerrecht.** Mittwoch, Freitag 10–12. Prof. **J. P. Müller**

- 109 **Übungen im Bundesstaatsrecht.** Montag 14–16. Prof. J. P. Müller
- 110 **Praktikum des bernischen Verwaltungsrechts.** Mittwoch 16–18. Prof. G. Roos
- 111 **Die staatsrechtliche Beschwerde** (Vorlesung mit Kolloquium). Montag 14–16.
Prof. H. Marti
- 112 **Völkerrechtliches Vertragsrecht** (in Zusammenhang mit der Wiener Konvention von 1969). Montag 17–19. Prof. R. L. Bindschedler
- 113 **Recht auf Mitsprache und Mitbestimmung in Osteuropa.** Mit Kolloquium. Donnerstag 17–18. Prof. L. Révész
- 114 **Probleme der Jugendbewegung in Osteuropa.** Mit Kolloquium. Donnerstag 18–19.
Derselbe

Wirtschafts-, Steuer- und Arbeitsrecht

- 115 **Grundfragen des Wirtschaftsrechtes** (Vorlesung mit Kolloquium, im Wechsel mit Vorlesung 116). Dienstag 10–12, alle 14 Tage. Prof. R. Probst
- 116 **Einführung in das Finanzrecht** (Vorlesung mit Kolloquium im Wechsel mit Vorlesung 115). Dienstag 10–12, alle 14 Tage. Derselbe
- 117 ***Arbeitsrecht II. Der Dienstvertrag.** Freitag 10–12. Prof. E. Schweingruber
- 118 ***Kollektives Arbeitsrecht III.** Arbeitskämpfe, Friedenspflicht, Schlichtung. Freitag 16–18. Derselbe
- 119 **Repetitorium des Steuerrechts für Examenskandidaten.** Durch Assistent Locher. Nach Vereinbarung. Prof. E. Känzig (beurlaubt)
- 120 **Exercices combinés en droit fiscal et droit des sociétés.** Vendredi 16–18.
Dr. W. Ryser

B. Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

Mathematik für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler

- 121 **Einführung in die Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler II.** Donnerstag 10–12.
Prof. R. Hüsler

Theoretische Nationalökonomie und Finanzwissenschaft

- 122 **Geschichte der Nationalökonomie.** Dienstag 15–17, Freitag 10–11. Prof. H. Sieber
- 123 **Geldtheorie. I. Teil.** Freitag 16–18. Derselbe
- 124 **Seminar für höhere Semester.** (Anmeldung beim Assistenten.) Montag 15–17.
Derselbe
- 125 **Imput-Output-Analyse.** Montag 13.30–15. Prof. H. G. Bieri
- 126 **Finanzwissenschaft I.** Montag 15–17. Derselbe
- 127 **Übungen für mittlere und fortgeschrittene Semester.** Dienstag 13.30–15. Derselbe

- 128 **Proseminar in Finanzwissenschaft.** Durch die Assistenten. Freitag 8.30–10.
Prof. H. G. Bieri
- 129 **Einführung in die theoretische Nationalökonomie für Studierende der Rechtswissenschaft. II. Teil.** Dienstag 15–17.
Derselbe
- 130 **Wirtschaftswissenschaftliches Seminar für Juristen.** Gemeinsam mit Prof. Stocker.
Durch die Assistenten. Nach Vereinbarung.
Derselbe
- 131 **Théories des échanges internationaux.** Mardi 9–10.
Prof. F. Schaller
- 132 **Histoire des théories économiques.** Mardi 10–11.
Le même
- 133 **Kritische Lektüre eines wirtschaftstheoretischen Werkes.** Donnerstag 8–10.
PD M. Catalan

Praktische Nationalökonomie

- 134 **Schweizerische Aussenwirtschaftspolitik.** Donnerstag 14–16.
Prof. P. Stocker
- 135 **Wirtschaftspolitisches Kolloquium für Examenskandidaten** (konzentriert durchgeführt in der Zeit vom 5. bis 8. April 1971; Gruppenarbeit, ganztätig). Eintrittstest: Freitag, 2. April 1971, 8.30–11.30; Anmeldung bis 12. März 1971 im Volkswirtschaftlichen Institut.
Derselbe
- Siehe auch Nr. 130.
Derselbe
- 136 **Regionalpolitisches Kolloquium für Dissertanden.** 2- bis 3stündig, Zeit nach Vereinbarung.
Prof. H. Allemann, Prof. P. Stocker
- 137 **Grundzüge der praktischen Nationalökonomie** (2. Teil: Theorie der Wirtschaftspolitik.) Donnerstag, Freitag 14–16.
Prof. E. Tuchtfeldt
- 138 **Wirtschaftspolitisches Seminar für mittlere Semester** (Gruppenseminar). Freitag 10–12.
Derselbe
- 139 **Wirtschaftspolitisches Seminar für mittlere Semester** (Kolloquium mit Hausaufgaben). Durch den Oberassistenten. Donnerstag 16–18.
Derselbe
- 140 **Wirtschaftspolitisches Kolloquium für Examenskandidaten.** Durch den Oberassistenten. Freitag 14–16.
Derselbe
- 141 ***Der Verkehr** (I. Einführung in die Verkehrswirtschaft; II. Allgemeine Grundlagen und Grundbegriffe; III. Volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen). mit Kolloquien. Dienstag 14–15, Mittwoch 8–10.
Prof. H. R. Meyer
- 142 **Bank- und Börsengeschäft.** 2. Teil. Montag 17–19.
Prof. E. Albisetti
- 143 **Agrarpolitik II.** Montag 17–19.
Prof. K. Rudolf
- 144 **Neue Erscheinungsformen des Fremdenverkehrs: Massen-, Gruppen-, Sozial- und Jugendtourismus.** Donnerstag 16–17.
Prof. P. Risch
- 145 **Kolloquium über aktuelle Fragen des Fremdenverkehrs.** Donnerstag 17–18.
Derselbe

- 146 **Orts- und Regionalplanung. II. Teil.** Volkswirtschaftliche Aspekte und Finanzierungsprobleme. Mit Kolloquium und Exkursionen. Dienstag 8–10. PD O. Messmer

Betriebswirtschaftslehre

- 147 **Personallehre.** Kolloquium, aufbauend auf schriftlichen Unterlagen, die nach Erscheinen des Vorlesungsverzeichnisses am schwarzen Brett der Fakultät bekanntgegeben werden. Dienstag 10–12. Prof. W. Müller
- 148 **Betriebswirtschaftliche Übungen.** Mittwoch 10–12. Derselbe
- 149 **Kolloquium für Examenskandidaten.** Mittwoch 16–18. Derselbe
- 150 **Kolloquium für Diplomarbeitkandidaten.** Für Studierende, die im Sommer 1971 eine praktische Arbeit schreiben wollen. Mittwoch 16–18. Dr. R. Kühn
- 151 **Einführung in die Betriebswirtschaftslehre. II. Teil: Systemtheorie und Kybernetik.** Autonome Gruppenarbeit anhand eines Diskussionskriptums. Zusammen mit Assistenten des Betriebswirtschaftlichen Instituts. Mittwoch 10–12. Prof. P. Tlach
- 152 **Betriebswirtschaftliches Proseminar.** Autonome Gruppenarbeit. Zusammen mit Assistenten des Betriebswirtschaftlichen Instituts. Mittwoch 16–18. Derselbe
- 153 **Einführung in die dynamische Programmierung.** Dienstag 17–19 (ab 25. Mai 1971). Derselbe
- 154 **Einführung in die Theorie der Gruppe und der Gruppenarbeit.** Ausbildung in der Gruppenbetreuung für Studierende, die das Gruppenseminar I besucht haben. 7: 3. bis 13. 3. 1971. Anmeldungen bis am 28. 2. 1971 im Betriebswirtschaftlichen Institut, Länggasstrasse 27, Bern. Beschränkte Teilnehmerzahl. Derselbe
- 155 **Betriebswirtschaftliches Seminar über Prognoseprobleme.** Donnerstag 10–12. Derselbe
- 156 **Projektseminar: Analyse und Gestaltung der Büroarbeit in der Praxis.** Anmeldung bis am 21. April 1971 im Betriebswirtschaftlichen Institut, Länggasstrasse 27, unbedingt erforderlich. Derselbe
- 157 **Kolloquium für Examenskandidaten.** Dienstag 17–19 (bis 18. Mai 1971). Derselbe
- 158 **Autonome Gruppenseminarien für Hörer aller Fakultäten,** durchgeführt von der Sozialpädagogischen Studiengruppe. Siehe Anschläge am schwarzen Brett. Gruppenseminarien I vom 15.–20. März und 13.–17. April 1971. Derselbe
- 159 **Gruppenseminar über Fragen der allgemeinen Wirtschafts- und Wissenschaftstheorie mit besonderer Berücksichtigung der Werturteilsproblematik.** Zeitliche Struktur nach Vereinbarung; erstes Treffen siehe schwarzes Brett. Durchgeführt von der Sozialpädagogischen Studiengruppe. Derselbe
- 160 **Führungsaspekte der Mehrbetriebsunternehmung (Konzern).** Kurs für Fortgeschrittene über ausgewählte Führungsprobleme der Mehrbetriebsunternehmung. Anwendung betriebswirtschaftlicher Erkenntnisse aus verschiedenen Vorlesungsgebieten im Falle dieses Unternehmungstyps. Bitte nach Erscheinen des Vorlesungsverzeichnisses Anschlag am schwarzen Brett beachten. Mittwoch 14–16. Prof. J. J. Schwenter

- 161 **Neuere Kostenrechnungssysteme.** Donnerstag 10–12. Prof. E. Langenegger
- 162 **Spezielles Buchführungspraktikum für Fürsprecher, Notare und Nationalökonomien** (Fortsetzung der Einführung). Montag 15–17. Prof. E. Gerhardt
- 163 **Buchführungspraktikum II** (Beginn des 4-Semester-Zyklus für Handelslehrer und Betriebswirtschaftler). Donnerstag 16–18. Derselbe
- 164 **Technik des Bankkontokorrentes.** Donnerstag 18–19. Derselbe
- 165 **Methodik des Handelsfachunterrichtes.** Kolloquium für Handelslehrer. Montag 14–15. Derselbe
- 166 **Bilanzkunde IV.** Montag 8–10. Lektor R. Dieterle

Steuerwirtschaftslehre

Steuerrecht, Steuerwirtschaftslehre und spezielle Gebiete der Finanzwissenschaft.
Prof. E. Känzig (beurlaubt)

Soziologie

- 167 **Collegium Sociologicum.** Donnerstag 8–10. Ein Detailprogramm wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben. Organisation und Leitung Prof. R. Bäumlin
- Allgemeines Staatsrecht und soziologische Theorie.** Kolloquium zur Vorlesung. Für Soziologen und Juristen. Dienstag 13.30–15.
Siehe Nr. 105. Derselbe
- 168 **Bevölkerungslehre.** Dienstag 8–10. Prof. K. Mayer
- 169 **Ausgewählte Klassiker der Soziologie.** Vorlesung und Kolloquium. Mittwoch 14–16. Derselbe
- 170 **Seminar über Soziale Schichtung.** Freitag 16–18. Derselbe
- 171 **Siedlungs- und Planungssoziologie.** Montag 10–12. Prof. P. Atteslander
- 172 **Einführung in die Entwicklungssoziologie. II. Teil.** Donnerstag 15–17, alle 14 Tage. PD J. Ziegler
- 173 **Proseminar: Einführung in die Fallproblematik ausgewählter Entwicklungsgesellschaften Afrikas und Lateinamerikas.** Donnerstag 15–17, alle 14 Tage. Derselbe
- 174 **Entwicklungssoziologie:** Seminar für Diplomanden und Seminararbeitskandidaten. Donnerstag 17–19. Derselbe
- 175 **Kolloquium der Entwicklungssoziologie.** Donnerstag 19–21. Derselbe
- Soziologie mit besonderer Berücksichtigung der Geschichte der soziologischen Theorien.**
PD J. Jánoska-Bendl (beurlaubt)

Sozial- und Wirtschaftsgeschichte

- 176 ***Nationalsozialismus und Faschismus.** Der Wandel des Verständnisses im Spiegel der Forschung. Freitag 8–10. Prof. E. Gruner

177 **Seminar: Der Totalitarismus.** (Nur für Fortgeschrittene.) Voranmeldung erforderlich.
Mittwoch 8–10. Prof. E. Gruner

178 **Proseminar für politische Soziologie: Volksabstimmungen in der Schweiz** (für Studenten vom 2. bis 5. Semester). Mittwoch 16–18. PD B. Junker

Statistik

179 **Statistik II**, mit Übungen. Dienstag 17–19, Mittwoch 14–16. Prof. H. Riedwyl

Zeitungskunde und Kommunikationsforschung

180 **Allgemeine Theorie der Publizistik, II. Teil.** Samstag 10–12. Prof. P. Dürrenmatt
Siehe Nachtrag Nr. 189, PD M. F. Steinmann

Methodik des Handelsunterrichtes

Methodik des Handelsfachunterrichtes. Kolloquium für Handelslehrer. Siehe Nr. 165.
Prof. E. Gerhardt

Pädagogisches Proseminar II b (höheres Lehramt, Handelslehrer), Kandidaten A–K.
Siehe Nr. 477. Prof. J. R. Schmid

Pädagogisches Proseminar II a (höheres Lehramt, Handelslehrer), Kandidaten L–Z.
Siehe Nr. 482. Lektor U. Hedinger

Institute und Seminare der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Eugen-Huber-Seminar, Direktor: Prof. Dr. E. Beck
Sonnenbergrain 21

Germanistisches Seminar Direktor: Prof. Dr. P. Liver. Oberassistent: Prof. Dr. P. Caroni.

Handelsrechtliches Seminar Direktoren: Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. R. Bär; Prof. Dr. W. R. Schluep. Assistenten: Susanne Roth-Fivaz, Fürsprecher; A. Roth, Fürsprecher; Dr. R. Zäch; D. Stettler, Fürsprecher; Th. Plattner, lic. iur.

Kriminalistisches Seminar Direktor: Prof. Dr. H. Schultz. Oberassistent: Dr. St. Trechsel, Fürsprecher. Assistent: Dr. Werner Brandenberger.

Romanistisches Seminar Direktor: Prof. Dr. A. Beck. Assistent: K. Herren, Fürsprecher.

Seminar für Völkerrecht, Staats- und Verwaltungsrecht Direktoren: Prof. Dr. R. Bäuml; Prof. Dr. F. Gygi; Prof. Dr. J. P. Müller. Oberassistent: vakant. Assistenten: A. Jost, Fürsprecher; Chr. Steinlin, Fürsprecher.

Steuerrechtliches Seminar Direktor: Prof. Dr. E. Känzig, Assistent; P. Locher, Fürsprecher.

Zivilistisches Seminar

Direktoren: Prof. Dr. P. Liver; Prof. Dr. H. Merz; Prof. Dr. R. Bär. Oberassistenten: PD Dr. H. Hausheer, Fürsprecher; Dr. P. Widmer, Fürsprecher. Assistent: A. Roth, Fürsprecher.

Bibliothekarin der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Lotte Kunz, lic. iur.

Betriebswirtschaftliches Institut

Sennweg 2 (65 80 31).

Länggassstrasse 27 (23 89 44).

Abteilungsleiter: Prof. Dr. W. Müller, Direktor; Prof. Dr. P. Tlach.

Oberassistent: vakant.

Assistenten: E. Buchli, lic. rer. pol.; P. Hunziker, lic. rer. pol.; R. Kemm, lic. rer. pol.; R. Rudolf, lic. rer. pol.; E. Kiener, lic. rer. pol.; H. Berger, lic. rer. pol.; H. Wägli, lic. rer. pol.; R. Ritschard, lic. rer. pol.

Hauswart Sennweg 2: H. Moser.

Hauswart Länggassstrasse 27: G. Boncaldo.

Forschungsinstitut für Fremdenverkehr, Kapellenstrasse 28 (25 75 39).

Direktor: Prof. Dr. P. Risch.

Oberassistent: Dr. J. Krippendorf.

Assistenten: Dr. J. Charvát; D. Ackermann.

Aufsichtskommission: Präsident: Prof. Dr. P. Stocker, Stettlen. Mitglieder: Dr. J. Favre, Generaldirektor der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern; Dr. W. Kämpfen, Direktor der Schweizerischen Verkehrszentrale, Zürich; Dr. P. Marquart, Vizedirektor des Touring-Clubs der Schweiz, Bern; Prof. Dr. W. Müller, Bern; E. Scherz, Zentralpräsident des Schweizer Hotelier-Vereins, Gstaad; Regierungsrat Dr. H. Tschumi, Volkswirtschaftsdirektor des Kantons Bern, Bern; Dipl.-Ing. G. A. Wettstein, alt Präsident der Schweizerischen Post-, Telefon- und Telegrafienbetriebe, Bern.

Forschungszentrum für Geschichte und Soziologie der schweizerischen Politik, Neubrücke- strasse 10 (65 83 31).

Leiter: Prof. Dr. E. Gruner*; PD Dr. P. Gilg*.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter: G. Andrey*, Dr. phil.

Assistenten: U. Klöti, lic. rer. pol.; Dr. P. Ehinger.

Institut für Soziologie, Brückfeldstrasse 14 (23 40 46).

Direktor: Prof. Dr. R. Bäumlín.

Dozenten mit Arbeitsplatz am Institut: Prof. Dr. K. B. Mayer; Prof. Dr. K. Lüscher; Prof. Dr. P. Atteslander; PD Dr. Judith Jánoska-Bendl; PD Dr. J. Ziegler.

Assistenten: Dr. rer. pol. R. Steiner; Dr. rer. pol. J.-P. Junker; F. Haag, lic. rer. pol.; K. Baumgartner, lic. rer. pol.; A. Baechtold, lic. rer. pol.

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit zwei ** von dritter Seite besoldet.

Volkswirtschaftliches Institut, Vereinsweg 23 (23 68 33).

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. P. Stocker.

Oberassistent: Dr. W. Hess (beurlaubt); Stellvertreter: A. Markwalder, lic. rer. pol.;
H. Moor, lic. rer. pol.

Assistent: S. Huber, lic. rer. pol.

Mitdirektor: Prof. Dr. H. Sieber.

Oberassistent: PD Dr. M. Catalan.

Assistent: R. Ziegler, lic. rer. pol.

Mitdirektor: Prof. Dr. E. Tuchtfeldt.

Oberassistent: Dr. R. Burkhardt.

Assistent: H. Attar, lic. rer. pol.

Mitdirektor: Prof. Dr. H. G. Bieri.

Oberassistent: Dr. R. Kästli.

Assistent: P. Saurer, lic. rer. pol.

Prüfungskommission für Fürsprecher

Präsident: Oberrichter E. Matter, Bern.

Mitglieder: Prof. Dr. A. Beck; Prof. Dr. H. Huber; Oberrichter H. Béguelin; Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. P. Liver; Prof. Dr. H. Merz; Prof. Dr. G. Roos; Oberrichter Dr. P. Schaad; Prof. Dr. H. Schultz; Prof. Dr. E. Schweingruber.

Ersatzleute: Fürsprecher F. Haller; Prof. Dr. E. Känzig; Fürsprecher Dr. O. Marbach; PD Dr. W. Ryser; Prof. Dr. P. Stocker; Oberrichter J. Vallat.

Ständige ausserordentliche Ersatzleute: Prof. Dr. R. Bäumlín; Prof. Dr. F. Gygi; Prof. Dr. J. Hofstetter; Oberrichter A. Imer; Prof. Dr. F. Schaller; Prof. Dr. H. G. Bieri.

Protokollführerin: Obergerichtsschreiberin Elly Furler.

Prüfungskommission für Notare

Präsident für den deutschsprechenden Kantonsteil: Prof. Dr. G. Roos, Bern.

Präsident für den Jura: Oberrichter H. Béguelin, Bern.

Mitglieder für den deutschsprachigen Kantonsteil: Dr. W. Bettler, Fürsprecher und Notar, Interlaken; Prof. Dr. M. Kummer, Zollikofen; Prof. Dr. P. Liver, Liebefeld bei Bern; Prof. Dr. H. Marti, Bern.

Ersatzmänner: Prof. Dr. F. Gygi, Bern; F. Haller, Fürsprecher, Burgdorf; Dr. A. Santschi, Notar, Bern.

Mitglieder für den Jura: Dr. A. Cattin, Fürsprecher und Notar, Saingelégier; P. Dietlin, Notar, Porrentruy; J. Rais, Fürsprecher und Notar, Delémont; Oberrichter J. Vallat, Bern.

Ersatzmänner: P. Christ, Fürsprecher und Notar, Delémont; Prof. Dr. F. Schaller, Bern.

Prüfungskommission für die Ergänzungsprüfung in Latein an der juristischen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Präsident: Prof. Dr. A. Beck.

Mitglieder: Prof. Dr. O. Gigon; Prof. Dr. P. Liver.

Kantonale Patentprüfungskommission für Handelslehrer

Präsident: Prof. Dr. H. Sieber.

Sekretär: Prof. E. Gerhardt.

Mitglieder: Direktor H. Ineichen; Prof. Dr. M. Kummer; Prof. Dr. W. Müller; Dr. W. Rüfli; Prof. Dr. J. R. Schmid; Prof. Dr. P. Stocker; Direktor F. Wahlen; Dr. K. Wegmann; 1 vakant.

Kommission für die Zulassungsprüfung an der wirtschaftswissenschaftlichen Abteilung der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Präsident: Prof. Dr. H. Sieber.

Mitglieder: Dr. G. Adam; Prof. Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. O. Gigon; Prof. Dr. E. Walder.

Preisauflage, fällig auf den 1. September 1971.

Travers-Borgstroem-Stiftung (Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Der interkommunale Finanzausgleich (mit besonderer Berücksichtigung des Kantons Bern)». (Preis von maximal 3000 Franken.)

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Die bernische Gemeindestruktur in volkswirtschaftlicher Sicht.»

Preisauflage, fällig auf den 15. Mai 1971.

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern. Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1972.

Rechts- und wirtschaftswissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Die ausservertragliche Haftung privater juristischer Personen und der Gemeinwesen. Eine vergleichende Untersuchung.»

Eduard-Adolf-Stein-Preis, fällig auf den 15. Mai 1972.

Die Aufgabe lautet: «Die konjunkturpolitische Beurteilung der sogenannten kalten Progression bei der Besteuerung.»

Preisauflage, fällig auf den 15. Mai 1972.

Preis des Handwerker- und Gewerbeverbandes der Stadt Bern. Für wissenschaftliche Arbeiten aus dem Gebiet oder Interessenbereich des Handwerks und des Gewerbes (einschliesslich des Detailhandels). Die Arbeiten sind dem Rektorat in zwei Exemplaren einzureichen.

Medizinische Fakultät

Ordentliche Professoren

- Lenggenhager Karl, Dr. med., von St. Gallen, für Chirurgie; PD 1939, aoP 1941, op 1942.
- Wilbrandt Walter, Dr. med., von Bern, für Pharmakologie; PD 1940, aoP 1945, oP 1946.
- Zuppinger Adolf, Dr. med., von Zürich, für Radiologie; aoP 1947, oP 1953.
- Aebi Hugo, Dr. med., von Wynigen und Basel, für physiologische Chemie; PD 1952, oP 1954.
- Rossi Ettore, Dr. med., von Arzo, für Kinderheilkunde (1957).
- Escher Franz, Dr. med., von Zürich und Wallisellen, für Otorhinolaryngologie; PD 1948, aoP 1949, oP 1957.
- Läuppi Eugen, Dr. med., von Gränichen, für Gerichtsmedizin (1960).
- Reubi François, Dr. med., von Neuenburg und Ins, für innere Medizin; PD 1951, aoP 1954, oP 1961.
- Walther Hans, Dr. med., von Biel-Mett, für Psychiatrie; PD 1954, aoP 1956, oP 1963.
- Cottier Hans, Dr. med., von Jaun, für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie; PD 1960, oP 1963.
- Müller Maurice, Dr. med., von Volketswil, für Orthopädie (1963).
- Wyss Franz, Dr. med., von Solothurn, für innere Medizin; PD 1955, aoP 1964, oP 1965.
- Riva Guido, Dr. med., von Gagiallo, für medizinische propädeutische Klinik; PD 1954, aoP 1956, oP 1966.
- Mumenthaler Marco, Dr. med., von Langenthal, für Neurologie; aoP 1962, oP 1966.
- Weibel Ewald, Dr. med., von Weggis, für Anatomie (1966).
- Strauss Fritz, Dr. med., von Bern, für Anatomie; PD 1944, aoP 1953, oP 1966.
- Berger Max, Dr. med., von Reichenbach, für Geburtshilfe und Gynäkologie; PD 1956, aoP 1964, oP 1967.
- Schroeder André, Dr. med. dent., von Basel, für konservierende Zahnheilkunde, Histologie und Pathologie der Zähne; aoP 1959, oP 1967.
- Niesel Peter, Dr. med., von Bonn, für Ophthalmologie; PD 1962, aoP 1966, oP 1968.
- Weidmann Silvio, Dr. med., von Horgen, für Physiologie; PD 1953, aoP 1958, oP 1968.
- Müller Paul, Dr. med., von Sitterdorf, für Physiologie; PD 1964, aoP 1966, oP 1969.
- Fleisch Herbert André, Dr. med., von Romanshorn, für Pathophysiologie; aoP 1967, oP 1969.
- Mühlemann Hans, Dr. pharm., von Aefligen, für Arzneiformen und Arzneizubereitungen (Galenische Pharmazie); PD 1939, aoP 1944, oP 1969.
- Steinegger Ernst, Dr. pharm., von Lachen, für Pharmakognosie und Phytochemie; PD 1948, aoP 1954, oP 1969.
- Lüscher Ernst Friedrich, Dr. phil., von Muhen, für Anwendungen der Biochemie auf medizinische Fragestellungen; PD 1959, aoP 1961, oP 1969.

Med.

- Spoerri Theodor, Dr. med., von Uster und Zürich, für Psychiatrie; PD 1955, aoP 1964, oP 1970.
- Schenk Robert, Dr. med., von Zürich und Winterthur, für Anatomie, Histologie und Embryologie (1971).
- Jachertz Diether, Dr. med., von Deutschland, für Hygiene und Bakteriologie (1970).
- Bettex Marcel Dr. med., von Combremont-le-Petit, für Kinderchirurgie; PD 1964, aoP 1965, oP 1970.
- Beyeler Karl, Dr. med. dent., von Bern, für zahnärztliche Prothetik; PD 1943, aoP 1953, oP 1970.
- Gartner Hans Peter, Dr. med., von Wimmis, für innere Medizin, speziell Kardiologie; PD 1965, aoP 1968, oP 1970.
- Pauli Hannes, Dr. med., von Villnachern, für innere Medizin; PD 1964, aoP 1967, oP 1970.
- Scherrer Max, Dr. med., von Egnach, für innere Medizin, speziell für Lungenkrankheiten; PD 1961, aoP 1964, oP 1970.
- Studer Hugo, Dr. med., von Luzern, für innere Medizin; PD 1966, aoP 1968, oP 1970.
- Herren Paul, Dr. med. dent., von Mühleberg, für Kieferorthopädie; aoP 1954, oP 1970.
- Jahn Erich, Dr. med. dent., von Twann, für Kronen- und Brückenprothetik sowie zahnärztliche Röntgenologie; PD 1959, aoP 1963, oP 1970.
- Markwalder Hans, Dr. med., von Aarau, für Neurochirurgie; PD 1962, aoP 1965, oP 1970.
- Neuner Otto, Dr. med. dent., von Innsbruck, für zahnärztliche Chirurgie und Kieferchirurgie, Gesichtschirurgie und chirurgische Prothese; PD 1960, aoP 1962, oP 1970.
- Preisig Rudolf, Dr. med., von Winterthur, für klinische Pharmakologie; aoP 1965, oP 1970.
- Senn Albert, Dr. med., von Gansingen, für Gefäss- und Thoraxchirurgie; PD 1962, aoP 1965, oP 1970.
- Loebell Ernst, Dr. med., von Deutschland, für Otorhinolaryngologie, speziell für Phono-Audiologie (1970).

Ordentliche Professoren im Ruhestand

- Guggisberg Hans, Dr. med., von Belp, weiland oP für Geburtshilfe und Gynäkologie (1950).
- Klaesi Jakob, Dr. med., von Luchsingen, weiland oP für Psychiatrie (1953).
- Frey Walter, Dr. med., von Basel, weiland oP für spezielle Nosologie und Therapie (1954).
- Müller Max, Dr. med., von Bern, weiland oP für Psychiatrie (1963).
- Walthard Bernhard, Dr. med., von Bern, weiland oP für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie (1963).
- Hadorn Walter, Dr. med., von Bern, weiland oP für innere Medizin (1965).
- Hintzsche Erich, Dr. med., von Bern, weiland oP für Anatomie (1965).
- Neuweiler Walter, Dr. med., von Kreuzlingen, weiland oP für Gynäkologie und Geburtshilfe (1966).
- Goldmann Hans, Dr. med., von Bern, weiland oP für Augenheilkunde (1968).
- von Muralt Alexander, Dr. med. et phil., von Zürich, weiland oP für Physiologie (1968).
- Hallauer Curt, Dr. med., von Basel, weiland oP für Hygiene und Bakteriologie (1971).

Vollamtliche ausserordentliche Professoren

- Saegesser Max, Dr. med.,** von Langenthal, für chirurgische propädeutische Klinik; PD 1935, aoP 1947.
- Feremutsch Kurt, Dr. med.,** von Grenchen, für das Fach der Anatomie, speziell Neuroanatomie; PD 1954, aoP 1967.
- Bickel Marcel, Dr. med.,** von Adliswil, für Biochemie, speziell biochemische Pharmakologie; PD 1967, aoP 1967.
- Schindler Richard, Dr. phil.,** von Röthenbach, für experimentelle Pathologie, ausserdem Pharmakologie für Studierende der Zahnheilkunde; PD 1965, aoP 1967.
- Fuchs Walther A., Dr. med.,** von Brienz, für medizinische Radiologie; PD 1965, aoP 1968.
- Gukelberger Martin, Dr. med.,** von Köniz, für Klinik für physikalische Therapie; PD 1941, aoP 1957.
- Reuter Harald, Dr. med.,** von Düsseldorf, für Pharmakologie (1969).
- Hodler Jürg, Dr. med.,** von Gurzelen, für innere und experimentelle Medizin; PD 1964, aoP 1967.
- von Wartburg Jean-Pierre, Dr. med.,** von Riedholz und Wangen bei Olten, für Biochemie; PD 1967, aoP 1970.
- Walter Paul, Dr. phil.,** von Basel, für Biochemie; PD 1968, aoP 1970.
- Stucki Paul, Dr. med.,** von Blumenstein, für innere Medizin; PD 1958, aoP 1965.
- Huber Peter, Dr. med.,** von Madiswil, für Neuroradiologie; PD 1963, aoP 1968.
- Tschirren Bruno, Dr. med.,** von Ferenbalm, für Anästhesiologie; PD 1966, aoP 1970.
- Neiger Markus, Dr. med.,** von Meiringen, für Otorhinolaryngologie; PD 1968, aoP 1970.
- Bucher Urs, Dr. med.,** von Luzern, für innere Medizin, speziell Hämatologie; PD 1964, aoP 1968.
- Krebs Alfred, Dr. med.,** von Wattenwil, für Dermatologie und Venereologie; PD 1967, aoP 1970.
- Hess Max, Dr. med.,** von Engelberg, für Immunpathologie und Pathologie der Infektionskrankheiten; PD 1968, aoP 1970.
- de Weck Alain, Dr. med.,** von Freiburg, für klinische Immunologie; PD 1966, aoP 1970.
- Herschkowitz Norbert, Dr. med.,** von Stein, für Pädiatrie; PD 1970, aoP 1970.
- Richterich Roland, Dr. med.,** von Laufen, für klinische Chemie; PD 1963, aoP 1966.
- Zingg Ernst,** von Zürich und Berg TG, für Urologie (1970).
- Roos Beat, Dr. med.,** von Basel, für allgemeine und spezielle Pathologie; PD 1968, aoP 1970.

Vollamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand

- Jeanneret Rudolf, Dr. med. dent.,** von Le Locle, weiland aoP für konservierende Zahnheilkunde sowie für zahnärztliche Histologie und Pathologie (1959).

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

- Steinmann Bernhard, Dr. med., von Bern und Konolfingen, für innere Medizin, besonders Gerontologie und Geriatrie; PD 1943, aoP 1958.
- Minder Walter, Dr. phil., von Huttwil, für medizinische Strahlenphysik und Strahlenschutz; PD 1944, aoP 1959.
- Heimann Hans, Dr. med., von Hasleberg, für Psychiatrie; PD 1953, aoP 1963.
- Hässig Alfred, Dr. med., von Wallisellen, für Immunpathologie, Transfusionswesen und forensische Serologie; PD 1961, aoP 1966.
- Portzehl Hildegard, Dr. med., von Tübingen, für Physiologie; Lehrbeauftragte 1967, aoP 1967.
- Schneider Hans, Dr. med., von Seftigen, für Psychiatrie; PD 1950, aoP 1967.
- Bash Kenower, Dr. med., von Zürich, für Psychopathologie, analytische Psychologie und Psychodiagnostik; PD 1966, aoP 1968.
- Mordasini Ernesto, Dr. med., von Comolengo, für innere Medizin, speziell Tuberkulose; PD 1955, aoP 1968.
- Cottier Paul, Dr. med., von Jaun, für innere Medizin; PD 1960, aoP 1969.
- Herrmann Ulrich, Dr. med., von Rohrbach, für Geburtshilfe und Gynäkologie; PD 1957, aoP 1969.
- Tschudi-Steiner Irma, Dr. med. et phil. nat., von Basel und Schwanden GL, für pharmazeutische Spezialgebiete; PD 1961, aoP 1969.
- Pilleri Georg, Dr. med., von Triest, für Neuroanatomie und vergleichende Neuropathologie; PD 1963, aoP 1970.
- Lundsgaard-Hansen Per, Dr. med., von Bern, für experimentelle Chirurgie; PD 1965, aoP 1970.
- Beck Eugen Alexander, Dr. med., von Schaffhausen, für innere Medizin, speziell Hämatologie (1970).
- Kappert Arnold, Dr. med., von Seon, für klinische Angiologie; PD 1963, aoP 1970.
- Stirnemann Hans, Dr. med., von Gränichen, für Chirurgie; PD 1967, aoP 1970.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand

- Gubler Walter, Dr. med. dent., von Baden, weiland aoP für Orthodontie (1954).
- Tobler Walter, Dr. med., von Eggersriet, weiland aoP für Pädiatrie unter Berücksichtigung der Pädologie (1954).
- Wyrsh Jakob, Dr. med., von Buochs, weiland aoP für gerichtliche Psychiatrie (1962).
- Schindler Jakob, Dr. med. dent., von Röthenbach i. E., weiland aoP für zahnärztliche Röntgenologie und Kronen- und Brückenbau (1963).
- Weber Arnold, Dr. med., von Zürich, weiland aoP für Kinderpsychiatrie (1964).
- Grünthal Ernst, Dr. med., von Bolligen, weiland aoP für Neuroanatomie und Neuropathologie (1965).

Fust Bernhard, Dr. med., von Mosnang, weiland aoP für spezielle Mikrobiologie für Pharmazeuten und spezielle Hygiene für Pharmazeuten (1969).

Wildbolz Egon, Dr. med., von Bern, weiland aoP für Urologie (1970).

Honorarprofessoren

Bangerter Alfred, Dr. med., von Biel und Lyss, für Ophthalmologie; PD 1944, P. hon. 1956.

Schönholzer Gottfried, Dr. med., von Schaffhausen und Istighofen, für innere Medizin, speziell Sportmedizin und Sportphysiologie; PD 1942, P. hon. 1956.

Bürgi Sandro, Dr. med., von Bern, für innere Medizin, mit besonderer Berücksichtigung der Neurologie; PD 1947, P. hon. 1958.

Wernly Markus, Dr. med., von Thalheim, für innere Medizin; PD 1952, P. hon. 1964.

Riniker Paul, Dr. med., von Aarau, für allgemeine und spezielle Pathologie, insbesondere Knochenpathologie; Lektor 1965, P. hon. 1968.

Secrétan Jean-Pierre, Dr. med., von Lausanne, für Otorhinolaryngologie; PD 1954, P. hon. 1968.

Pfändler Udo, Dr. med., von Flawil, für Humangenetik; PD 1953, P. hon. 1969.

Strupler Walter, Dr. med., von Frauenfeld, für Otorhinolaryngologie; PD 1957, P. hon. 1969.

Koella Werner Paul, Dr. med., von Zürich und USA, für Neurophysiologie und Neuropharmakologie (1970).

Strupler Ernst, Dr. phil., von Frauenfeld, für Theorie der Leibeserziehung (1970).

Honorarprofessoren im Ruhestand

Baumann Ernst, Dr. med., von Attelwil, weiland P. hon. für Chirurgie (1960).

Blum Ernst, Dr. med., von Zürich, weiland P. hon. für Psychiatrie und Neurologie (1957).

Müller Carl, Dr. med., von Bern, weiland P. hon. für Geburtshilfe und Gynäkologie (1966).

Gastprofessoren

Hoening Vojtech, Dr. med., von Prag, für Pharmakotherapie (1969).

Irisawa Hirosha, von Japan (1970).

Kunin May Arthur, Dr. med., von USA, für Biochemie (1970).

Privatdozenten

Bärtschi Werner, Dr. med. et phil., von Bern, für Neurologie (1949).

Strehler Ernst, Dr. med., von Uster, für innere Medizin (1950).

Andina Fritz, Dr. med., von Groglio, für Chirurgie (1956).

Krech Ulrich, Dr. med., von Berlin, für Mikrobiologie (1960).

- Roth Fritz, Dr. med., von Buchholterberg, für Gynäkologie und Geburtshilfe (1961).
- Geiser Max, Dr. med., von Langenthal, für Orthopädie und Traumatologie (1962).
- von Muralt Gaspard, Dr. med., von Locarno und Zürich, für Pädiatrie, speziell Neonatologie (1963).
- Kunz Heinrich Arnold, Dr. med., von Zürich, für Pharmakologie für Pharmazeuten (1963).
- Raaflaub Jürg, Dr. med., von Saanen, für pathologische Physiologie (1963).
- Baur Ernst, Dr. med., von Zürich, für Unfall-, Versicherungs- und Arbeitsmedizin (1963).
- Schmidt Theodor, Dr. med., von Kirchlindach, für Augenheilkunde, speziell ophthalmologische Untersuchungsmethoden (1963).
- Barandun Silvio, Dr. med., von Feldis, für innere Krankheiten, speziell Infektionskrankheiten (1964).
- Schatzmann Hans-Jürg, Dr. med., von Bern, für Pharmakologie (1964) (aoP an der med.-vet. Fakultät Bern).
- Hoigné Rolf Victor, Dr. med., von Zürich, für innere Medizin (1964).
- Sturzenegger Hans, Dr. med., von Bern, für Chirurgie (1966).
- Triadan Hugo, Dr. med. dent., von Basel, für konservierende Zahnheilkunde und Histologie des Zahnsystems (1966).
- Weber Bernhard, Dr. med., von St. Gallen, für Orthopädie (1966).
- Jenzer Hans, Dr. med., von Thunstetten, für Geschichte der Medizin; Lektor 1965, PD 1966.
- Tönz Otmar, Dr. med., von Vals, für Pädiatrie (1967).
- Wyss Rudolf, Dr. med., von Brienz, für Psychiatrie, insbesondere gerichtliche Psychiatrie; Lehrbeauftragter 1962, PD 1967.
- König Max Pierre, Dr. med., von Bern, für innere Medizin, speziell Endokrinologie und Stoffwechselkrankheiten (1967).
- von Rütte Bernhard, Dr. med., von Bern, für Urologie (1967).
- Aeppli Robert, Dr. med., von Diessenhofen, für innere Medizin (1967).
- Dietrich Felix M., Dr. med., von Gampelen, für Immunbiologie und medizinische Mikrobiologie (1968).
- Gey Friedrich, Dr. med., von Riehen, für Biochemie (1968).
- Züblin Walter, Dr. med., von St. Gallen, für Kinderpsychiatrie I (Grundlage, psycho-reaktive Störungen; kinderpsychiatrisches Kolloquium; kasuistischer Kurs); Lehrbeauftragter 1965, PD 1968.
- Erb Heinz, Dr. med., von Rickenbach, für Geburtshilfe und Gynäkologie (1968).
- Keller Heinz Max, Dr. med., von Weinfelden, für innere Medizin (1968).
- Koblet Hans, Dr. med., von Winterthur, für Biochemie, speziell Molekularbiologie (1968).
- Lebek Gerhard, Dr. med., von Deutschland, für medizinische Mikrobiologie und Hygiene (1968).

- Bütler René, Dr. phil., von St. Gallen, für Immungenetik und Immunhämatologie (1968).
- Mühlethaler Jean-Pierre, Dr. med., von Bollodingen, für Pathologische Anatomie, speziell Kinderpathologie (1968).
- Schobinger Robert, Dr. med., von Luzern, für Angiochirurgie (1969).
- Huser Hans-Jürg, Dr. med., von Bern und Knonau ZH, für Hämatologie und Histochemie (1969).
- Truniger Bruno, Dr. med., von Kirchberg SG, für innere Medizin (1969).
- Bachofen Hans, Dr. med., von Uster ZH, für innere Medizin, speziell Lungenkrankheiten (1969).
- Hadorn Hans Beat, Dr. med., von Forst, für Pädiatrie (1969).
- Colombo Jean-Pierre, Dr. med., von Renan und Basel, für Klinische Chemie (1970).
- Stille Günther, Dr. med., von Deutschland, für Pharmakologie (1970).
- Boitzy Alexandre, Dr. med., von Troistorrents VS, für Orthopädie (1970).
- Bürki Kurt, Dr. med., von Langnau, für allgemeine und spezielle Pathologie (1970).
(Beurlaubt bis 1972.)
- Fankhauser Franz, Dr. med., von Thun, für Ophthalmologie (1970).
- Rösler Helmut, Dr. med., von Deutschland, für Radiologie, speziell Nuklearmedizin (1970).
- Vorburger Christian, Dr. med., von Buchs und Sevelen, für innere Medizin (1970).
- Wagner Jindrich, Dr. ing. chem., von Prag, für Biochemie (1970).
- Heim Edgar, Dr. med., von Thun, für Psychiatrie (1970).
- Karbowski Kazimierz, Dr. med., von Warschau, für Neurologie (1970).
- Schlatter Christian, Dr. med., von Zürich, für radioaktive Tracer-Technik und chemische Toxikologie (1970).
- Fankhauser Simon, Dr. med., von Burgdorf, für innere Medizin (1970).

Privatdozent im Ruhestand

- Streuli Heinrich, Dr. med., von Horgen, weiland PD für Augenheilkunde (1963).

Lektoren

- Kohli Robert, Dr. phil., von Bern, für Einführung in die pharmazeutische Praxis (1961).
- Cornu Frédéric, Dr. med., von Muttrux, für allgemeine Psychiatrie (1967).
- McGuigan John A. S., von Glasgow, für Physiologie (1968).
- Gugler Edouard, Dr. med., von Courrendlin, für pädiatrisch-propädeutische Klinik (1968).
- Tüller Niklaus, Dr. pharm., von Liestal, für Reaktionsmechanismen der organisch-präparativen pharmazeutischen Chemie (1969).
- Burri Peter, Dr. med., von Wahlern, für Anatomie (1969).
- Révész Ethel, Dr. med., von Ungarn, für Anatomie (1969).
- Schär Erich, Dr. med. dent., von Gondiswil, für zahnärztliche Materialkunde (1969).

- Keller Heinz, Dr. med., von Oberthal, für innere Medizin, Propädeutik (1970).
 Frey Ulrich, Dr. med., von Basel, für Sozial- und präventivmedizinische Fragen (1970).
 Blöchlinger Louis, Dr. med., von Roldingen, für Chirurgie (1970).
 Cléménçon René, Dr. med. dent., von Courroux, für zahnärztliche Prothetik (1970).
 Girardin René, Dr. med., von Les Bois, für Chirurgie (1970).
 Bircher Johannes, Dr. med., von Zürich und Küttigen, für Pharmakotherapie (1970).
 Oetliker Hans, Dr. med., von Zofingen, für Physiologie (1970).

Mit einem Lehrauftrag betraut

- Langenegger Ernst, Dr. rer. pol., von Langnau i. E., für pharmazeutische Betriebslehre (1965) (aoP an der Rechts- und wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät).
 Eckmann Leo, Dr. med., von Bern, für Chirurgie (1969) (aoP Universität Basel).

Lehrveranstaltungen

Vorkliniker ab 4. Semester: persönliche Anmeldung für alle Praktika im Physiologischen Institut, Bühlplatz 5, 5.–13. April 1971, jeweils 9–11 und 15–17 Uhr.

Kliniker aller Semester: Termin für die Voranmeldung zu den Kursen und Vorlesungen bis 15. März 1971.

Einführung in die Medizin

Wird in diesem Semester nicht gelesen.

Propädeutik

Gemeinschaftsvorlesung in Biochemie, Morphologie und Physiologie der animalischen Systeme. Montag 8–10, Dienstag 8–12, Mittwoch 9–12, Donnerstag 8–10, Freitag 9–12.

Siehe auch Nrn. 181, 185, 190, 193, 196, 198.

Anatomie

181 **Histologie und mikroskopische Anatomie II** (animalische Systeme, Neuroanatomie). Gemeinsam mit den Professoren Schenk und Feremutsch. 3stündig, siehe Gemeinschaftsvorlesung. Prof. E. Weibel

182 **Mikroskopische Übungen zur Histologie und Embryologie.** Gemeinsam mit den Professoren Strauss, Schenk und Feremutsch und Lektor Burri. Mittwoch und Donnerstag 14–17. Derselbe

183 **Arbeiten im Elektronenmikroskopischen Laboratorium.** Nur nach persönlicher Anmeldung. Halbtägig. Derselbe

184 **Ausgewählte Kapitel der Cytologie.** 1stündig. Derselbe

Siehe auch Nrn. 185, 190, 191. Derselbe

- 185 **Makroskopische Anatomie** Gemeinsam mit den Professoren Feremutsch und Weibel.
3stündig, siehe Gemeinschaftsvorlesung. Prof. F. Strauss
- 186 **Embryologie.** Dienstag, Donnerstag 7–8. Derselbe
- 187 **Normale Anatomie im Röntgenbild.** Mittwoch 7–8. Derselbe
- 188 **Leitung wissenschaftlicher Arbeiten.** Derselbe
Siehe auch Nrn. 182, 190, 285. Derselbe
- 190 **Neuroanatomie im Rahmen der Hauptvorlesung.** Gemeinsam mit den Professoren
Strauss und Weibel. Siehe Gemeinschaftsvorlesung. Prof. K. Feremutsch
Siehe auch Nrn. 181, 182, 185. Derselbe
Siehe Nrn. 181, 182. Prof. R. Schenk
- 191 **Mikroskopische Demonstrationen** (für Examenskandidaten). Gemeinsam mit Prof.
Weibel. 1stündig Lektor P. Burri
Siehe auch Nr. 182. Derselbe
- 192 **Repetitorium der angewandten Anatomie** (für Examenskandidaten). 1stündig, nach
Vereinbarung. Lektorin E. Révész

Physiologie

- 193 **Physiologie II.** 5stündig, im Rahmen der Gemeinschaftsvorlesung in Biochemie,
Morphologie und Physiologie. Gemeinsam mit den Professoren P. Müller, H. Port-
zehl und W. P. Koella. Prof. S. Weidmann
Siehe auch Nr. 194. Derselbe
- 194 **Übungen zur Physiologie I, einschliesslich medizinische Statistik.** Gemeinsam mit
den Professoren Weidmann, Portzehl, Schönholzer, Irisawa und den Lektoren
McGuigan und Oetliker. 5stündig, nach speziellem Programm. Montag, Donnerstag
10–12.30, Freitag 14–19. Prof. P. Müller
Siehe auch Nr. 193. Derselbe
- 195 **Physiologie für Turnlehrer, 2. Teil.** 1stündig nach Vereinbarung. Prof. H. Portzehl
Siehe auch Nrn. 193, 194. Derselbe
- 196 **Die Physiologie des Zentralnervensystems.** Im Rahmen der Gemeinschaftsvorlesung.
Prof. W. P. Koella
Siehe auch Nrn. 193, 214. Derselbe
Siehe Nr. 194. Lektor J. McGuigan
- 197 **Repetitorium der Physiologie, für Examenskandidaten.** Mittwoch 17–18.
Lektor H. Oetliker
Siehe auch Nr. 194. Derselbe
Siehe auch Nr. 194. Prof. H. Irisawa

Biochemie

- 198 **Biochemie II**, im Rahmen der Gemeinschaftsvorlesung. Gemeinsam mit den Professoren Bickel, E. Lüscher, Walter und von Wartburg. Dienstag, Donnerstag 8–10.
Prof. **H. Aebi**
- 199 **Arbeiten im Laboratorium**. Gemeinsam mit allen Dozenten für Biochemie. Derselbe
Siehe auch Nrn. 202, 820. Derselbe
- 200 **Biochemie der Zellorganellen**. Dienstag 17–19, alle 14 Tage. Prof. **E. F. Lüscher**
- 201 **Biochemisches Praktikum für Doktoranden**. Ganztägig. Derselbe
Siehe auch Nrn. 198, 800, 820. Derselbe
- 202 **Biochemie-Kurs II**. Gemeinsam mit den Professoren Aebi, von Wartburg, Walter, den PD Gey, Colombo, Wagner und den Drs. Bürgi und Kohler. 2 Abteilungen: Montag und Dienstag: A jeweils 14–16.30, B 16.30–19. Prof. **M. H. Bickel**
Siehe auch Nr. 198. Derselbe
- 203 **Biochemie II für Pharmazeuten**. Mittwoch 16–18. Prof. **J. P. von Wartburg**
Siehe auch Nrn. 198, 202. Derselbe
- 204 **Ausgewählte Kapitel der Biochemie** (Kolloquium für Vorgerückte). Gemeinsam mit den Dozenten und Mitarbeitern des Instituts. Freitag 8.15–9.30. Prof. **P. Walter**
- 205 **Repetitorium der Biochemie für Examenskandidaten**. Gemeinsam mit Dr. Brodbeck, Oberassistent. Mittwoch 16–18. Derselbe
Siehe auch Nr. 198, 202. Derselbe
Siehe Nr. 202. PD **F. Gey**
Siehe Nrn. 202, 257, 258. PD **J. P. Colombo**
Siehe Nr. 202. PD **J. Wagner**

Statistik

Statistik II, mit Übungen. Dienstag 17–19, Mittwoch 14–16.
Siehe Nr. 179.

Prof. **H. Riedwyl**

Da das erste Klinische Jahr (6. und 7. Semester des Med.-Studiums) möglicherweise ab Sommersemester 1971 neu organisiert wird, werden die mit • bezeichneten Lehrveranstaltungen eventuell gewissen Modifikationen unterzogen werden (siehe Bekanntmachungen des Dekans der Medizinischen Fakultät für das Sommersemester 1971).

Geschichte der Medizin

Wird in diesem Semester nicht gelesen.

Pharmakologie

- 206 **Pharmakologie I** (allgemeine Pharmakologie und ätiotrope Mittel). Gemeinsam mit Prof. Schindler und PD Kunz. Laut Stundenplan. (Art. 54 c 1 und Art. 54 d 8.)
Prof. **W. Wilbrandt** und Prof. **H. Reuter**
- 207 **Arbeiten im Laboratorium.** Prof. **W. Wilbrandt**
Siehe auch Nr. 214. Derselbe
- 208 **Pharmakotherapie**, 3stündig, nach Stundenplan. Gemeinsam mit den Professoren P. Cottier, J. Hodler, Stucki und Lektor Dr. Bircher. (Art. 56 d 25.) Prof. **R. Preisig**
- 209 **Pharmakotherapie-Seminar**, 2stündig, nach Vereinbarung. Gemeinsam mit Lektor Dr. J. Bircher. Derselbe
- 210 **Arbeiten in Laboratorien.** Ganztägig. Derselbe
- 211 **Arbeiten in Laboratorien.** Halbtägig. Derselbe
Siehe auch Nr. 236. Derselbe
- 212 **Arbeiten im Laboratorium.** Prof. **H. Reuter**
Siehe auch Nr. 206. Derselbe
- 213 **Der Narkosezwischenfall** (Aetiologie, Prophylaxe und Behandlung). Freitag 17–18.
Prof. **B. Tschirren**
Siehe Nr. 206. PD **H. A. Kunz**
- 214 **Rauschstoffe und Drogenmissbrauch.** Gemeinsam mit den Professoren Koella und Wilbrandt. Einstündig nach Vereinbarung. PD **G. Stille**
Siehe Nrn. 208, 209. Lektor **J. Bircher**

Hygiene und Bakteriologie

- 215 **Allgemeine Mikrobiologie inkl. allgemeine Immunologie.** Gemeinsam mit PD Dietrich. Laut Stundenplan (Art. 54 c 2.) Prof. **D. Jachertz**
- 216 **Epidemiologie und Seuchenbekämpfung II** (inkl. praktische Impfungen). Unter Mitwirkung von PD Lebek und den Oberärzten. Laut Stundenplan (Art. 56 d 23.)
Derselbe
- 217 **Arbeiten im Laboratorium.** Ganztägig. Derselbe
- 218 **Arbeiten im Laboratorium.** Halbtägig. Derselbe
- 219 **Sozial- und Präventivmedizin I.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 22.) N. N.
- 220 **Sozial- und Präventivmedizin II.** (Unfall-, Versicherungs- und Arbeitsmedizin.) Laut Stundenplan. (Art. 56 d 22.) PD **E. Baur**
- 221 **Spezielle immunologische Arbeitsmethoden** (Arbeiten im Laboratorium, ganztägig, evtl. auch während der Ferien). PD **F. M. Dietrich**

- 222 **Mikrobiologie und Hygiene für Pharmazeuten.** Donnerstag 17–18. PD **M. Dietrich**
 Siehe auch Nr. 215. Derselbe
- 223 **Klinische Virologie.** 1stündig, nach Vereinbarung. PD **U. Krech**
 Siehe Nr. 216. PD **G. Lebek**

Gerichtliche Medizin

- 225 **Gerichtliche Medizin für Mediziner.** Gemeinsam mit Prof. Schultz. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 21.) Prof. **E. Lämpfli**
- 226 **Forensisch-medizinische Übungen.** Laut Stundenplan. (Art. 56 c 39.) Derselbe
- 227 **Radioaktive Isotopentechnik in der experimentellen Biologie.** Gelesen durch einen Oberarzt. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 228 **Gerichtliche Medizin für Juristen.** Donnerstag 14.15–16. Derselbe

Pathologie

- 229 **Allgemeine pathologische Anatomie I.** Gemeinsam mit den Professoren Schindler, Hess, Roos und Riniker. Laut Stundenplan. (Art. 54 c 4.) Prof. **H. Cottier**
- 230 **Spezielle pathologische Anatomie I.** Gemeinsam mit den Professoren Roos, Riniker, Schindler, Hess sowie PD Huser. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 1.) Derselbe
- 231 **Sektionskurs II und klinisch-pathologische Besprechungen mit Demonstrationen.** Gemeinsam mit Oberärzten. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 29.) Derselbe
- 232 **Pathologisch-histologischer Kurs I.** Gemeinsam mit Oberärzten. Laut Stundenplan. (Art. 54 d 9.) Derselbe
- 233 **Repetitorium der allgemeinen Pathologie für Zahnärzte.** Gelesen durch einen Oberarzt. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 234 **Arbeiten am Pathologischen Institut.** Ganztätig. Derselbe
- 235 **Arbeiten am Pathologischen Institut.** Halbtätig. Derselbe
 Siehe auch Nr. 236. Derselbe
- 236 **Klinisch-pathologische Besprechungen für Vorgerückte.** Gemeinsam mit den Professoren Cottier, Fuchs und Preisig. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **J. Hodler**
 Siehe auch Nrn. 208, 249. Derselbe
- 237 **Arbeiten in experimenteller Pathologie.** Ganz- und halbtätig. Prof. **R. Schindler**
 Siehe auch Nrn. 206, 229, 230. Derselbe
 Siehe Nrn. 229, 230. Prof. **P. Riniker**

Siehe Nrn. 229, 230, 256.

Prof. M. W. Hess

238 **Sektionskurs I und klinisch-pathologische Besprechungen mit Demonstrationen.** Gemeinsam mit Oberärzten. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 29.) Prof. B. Roos

239 **Pathologisch-histologischer Kurs für Examenskandidaten.** Gemeinsam mit Oberärzten. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

Siehe auch Nrn. 229, 230.

Derselbe

Siehe Nr. 230.

PD H. J. Huser

Pathophysiologie

240 **Pathophysiologie I.** Laut Stundenplan. (Art. 54 c 3.) Prof. H. Fleisch

241 **Pathophysiologie für Zahnärzte.** 2stündig, gemäss Blockplan der Zahnmedizinischen Kliniken. Derselbe

Genetik

242 **Medizinische Genetik.** Gemeinsam mit Lektor Moser. 1stündig. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 28.) Prof. U. Pfändler

243 **Humangenetik.** Ausgewählte Kapitel der Erbpathologie des Menschen. Donnerstag, 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

Siehe Nr. 242.

Lektor H. Moser

Innere Medizin

244 **Medizinische Klinik.** Gemeinsam mit Prof. Pauli und Prof. Studer. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 2.) Prof. F. Wyss

245 **Intern-medizinischer Kurs IV** (Auskultations- und Perkussionskurs, für Examenskandidaten). Gemeinsam mit den Professoren Pauli, Studer, Bucher, Reubi und PD Dr. Truniger. 2stündig, laut Stundenplan. (Art. 56 e 32.) Derselbe

246 **Arbeiten in der Klinik.** Derselbe

Siehe auch Nr. 249.

Derselbe

247 **Medizinische Poliklinik.** Gemeinsam mit Prof. P. Cottier. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 3.) Prof. F. Reubi

248 **Arbeiten in der Medizinischen Poliklinik.** Halbtägig. Derselbe

249 **Intern-medizinischer Kurs III** (physikalische internistische Untersuchungsmethoden). Gemeinsam mit den Professoren Hodler, Mordasini, Mumenthaler, Steinmann, Stucki, Wyss, den Privatdozenten Hoigné, Keller und Oberärzten. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 32.) Derselbe

250 **Intern-medizinischer Kurs I.** Für Anfänger. Laut Stundenplan. Gelesen durch PD Aepli. (Art. 56 e 32.) Derselbe

- Siehe auch Nr. 245. Prof. F. Reubi
- 251 **•Medizinische propädeutische Klinik I** (1. und 2. klinisches Semester). Gemeinsam mit Prof. E. Mordasini und Lektor H. Keller. Laut Stundenplan. (Art. 54 c 5.) Prof. G. Riva
- 252 **Physikalisch-therapeutische Klinik.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 26.) Prof. M. Gukelberger
- Siehe Nr. 194. Prof. G. Schönholzer
- 253 **Einführung in die Elektrokardiographie.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. B. Steinmann
- Siehe auch Nr. 249. Derselbe
- 254 **Repetitorium der inneren Medizin.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. M. Wernly
- 255 **Pneumologische Fallbesprechung.** Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 16–18. Prof. M. Scherrer
- Siehe Nrn. 208, 249. Prof. P. Stucki
- 256 **Immunologie.** Gemeinsam mit den Privatdozenten Barandun und Bütler und den Professoren Hess und de Weck. Nach Vereinbarung. Prof. A. Hässig
- 257 **Klinisch-chemisches Kolloquium.** Gemeinsam mit PD Colombo. Nach Vereinbarung. Prof. R. Richterich
- 258 **Klinische Chemie** (Arbeiten im Laboratorium). Gemeinsam mit PD Colombo. Derselbe
- Siehe Nrn. 244, 245. Prof. H. Studer
- 259 **Arbeiten in der Kardiologischen Abteilung der Medizinischen Universitätsklinik.** Ganz- oder halbtägig. Prof. H. P. Gurtner
- Siehe Nrn. 249, 251 und Nachtrag Nr. 224. Prof. E. Mordasini
- 260 **Hämatologisch-diagnostischer Kurs.** Gemeinsam mit Prof. Beck und weiteren Mitarbeitern (1. klinisches Jahr), nach neuem Studienplan. Prof. U. Bucher
- 261 **Morphologisch-hämatologische Differentialdiagnostik** (für Fortgeschrittene). Gemeinsam mit Prof. Beck. Freitag 8–9. Derselbe
- 262 **Arbeiten im Hämatologischen Zentrallabor des Inselspitals.** Gemeinsam mit Prof. Beck. Ganztägig. Derselbe
- Siehe auch Nr. 245. Derselbe
- Siehe Nrn. 208, 247. Prof. P. Cottier
- Siehe Nrn. 260, 261, 262. Prof. E. A. Beck
- 263 **Klinische Angiologie, Erkrankungen der Arterien, Venen und Lymphgefäße.** 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. A. Kappert
- Siehe Nr. 256. PD S. Barandun
- Siehe Nr. 249. PD R. Hoigné

Siehe Nr. 250.	PD R. Aepli
Siehe Nr. 249.	PD H. M. Keller
Siehe Nr. 256.	PD R. Bütler
Siehe Nr. 245.	PD B. Truniger
Siehe Nr. 251.	Lektor H. Keller
Siehe Nachtrag Nr. 378.	PD S. Fankhauser
Siehe Nachtrag Nr. 381.	PD E. Heim

Neurologie

- 264 •**Neurologischer Kurs**. 2stündig. Laut Stundenplan. Unter Mitarbeit der Professoren Bürgi und Huber und der Privatdozenten Bärtschi, Spiess und Karbowski. (Art. 56 e 38.). Prof. M. Mumenthaler
- 265 **Besprechung ambulanter neurologisch-neurochirurgischer Fälle**. In Gruppen für Fortgeschrittene. Zusammen mit Prof. H. Markwalder. 1stündig. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 266 **Arbeiten im Laboratorium**. Ganztägig. Nach Vereinbarung. Derselbe
- 267 **Arbeiten im Laboratorium**. Halbtägig. Nach Vereinbarung. Derselbe
- Siehe Nr. 249. Derselbe
- Siehe Nr. 264. Prof. S. Bürgi
- Siehe Nr. 264. PD. W. Bärtschi
- Neurologische Klinik und Poliklinik** (Art. 56 d 20.) wird in diesem Semester nicht gelesen.

Pädiatrie

- 268 •**Pädiatrischer Kurs**. Unter Mitwirkung der Professoren Bettex, Herschkowitz, PD Hadorn, Lektor Gugler und anderen Mitarbeitern. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 37.) Prof. E. Rossi
- 269 **Ausgewählte Kapitel der Pädiatrie**. Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Donnerstag 13.30–14.15. Derselbe
- 270 **Pädiatrische Klinik**. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 10.) Derselbe
- 271 **Arbeiten in der Klinik**. Unter Mitwirkung von Prof. Herschkowitz und PD Hadorn. Halbtägig. Derselbe
- 272 **Kinderchirurgische Klinik**. Donnerstag 8.15–9 (oder evtl. nach Stundenplan). Prof. M. Bettex
- 273 **Arbeiten in der Kinderchirurgischen Abteilung**. Nach Vereinbarung. Derselbe
- Siehe auch Nr. 268. Derselbe
- Siehe Nrn. 268, 271. Prof. N. Herschkowitz

- Siehe Nrn. 268, 271. PD **B. Hadorn**
- Siehe Nr. 292. PD **G. von Muralt**
- 274 • **Pädiatrisch-propädeutische Klinik.** Gemeinsam mit Lektor Gugler. Laut Stundenplan.
(Art. 56 d 9.) PD **O. Tönz**
- Siehe Nrn. 268, 274. Lektor **E. Gugler**

Chirurgie

- 275 **Chirurgische Klinik.** Nach Stundenplan. (Art. 56 d 4.) N. N.
- 276 **Neurochirurgische Klinik** (im Rahmen der Chirurgischen Klinik). Laut Stundenplan.
Prof. **H. Markwalder**
- 277 **Diagnose und Therapie des Schädel-Hirntraumas.** 1stündig, nach Vereinbarung.
Derselbe
- Siehe auch Nr. 265. Derselbe
- 278 • **Chirurgisch-propädeutische Klinik I** (und allgemeine Chirurgie). Gemeinsam mit Prof.
Eckmann und Lektor Blöchlinger. Laut Stundenplan. (Art. 54 c 6.) Prof. **M. Saegesser**
- 279 **Gefäß- und Thoraxchirurgie** (im Rahmen der Chirurgischen Klinik). Laut Stunden-
plan. Prof. **A. Senn**
- 280 **Urologische Klinik** (im Rahmen der Chirurgischen Klinik). Laut Stundenplan.
Prof. **E. Zingg**
- 281 **Urologisch-Radiologisches Kolloquium.** Gemeinsam mit Prof. W. Fuchs. 1stündig,
alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Derselbe
- 282 • **Chirurgisch-Neurochirurgischer Kurs und Chirurgische Poliklinik.** Laut Stundenplan.
(Art. 56 d 5 und Art. 56 e 34.) N. N.
- Siehe Nr. 278. Prof. **L. Eckmann**
- 283 **Arbeiten an der Abteilung für experimentelle Chirurgie,** für Doktoranden.
Prof. **P. Lundsgaard-Hansen**
- 284 **Grundlagen der Plastischen- und Wiederherstellungschirurgie.** Einzelne Vorlesun-
gen nach Vereinbarung. PD **F. Andina**
- 285 **Klinisch-Topographische Anatomie.** Gemeinsam mit Prof. F. Strauss. Laut Stun-
denplan. (Art. 56 e 33.) PD **H. Sturzenegger**
- 286 **Ausgewählte Kapitel der Urologie.** Nach Vereinbarung. PD **B. von Rütte**
- 287 **Urologisches Kolloquium.** Nach Vereinbarung. Derselbe
- 288 **Angiologie-Quiz.** Donnerstag 13–14, alle 14 Tage. PD **R. Schobinger**
- Siehe Nr. 278. Lektor **L. Blöchlinger**

Unfallmedizin

- 289 **Orthopädischer Untersuchungskurs.** 1stündig, nach Vereinbarung. PD **M. Geiser**

Orthopädie

- 290 **Orthopädische Klinik.** Nach Stundenplan. (Art. 56 d 6.) Prof. **M. E. Müller**
291 **Orthopädische Poliklinik.** Montag, Donnerstag 9–10. Derselbe

Gynäkologie und Geburtshilfe

- 292 **Geburtshilfflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik und perinatologische Klinik.** Gemeinsam mit PD G. von Muralt. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 8.) Prof. **M. Berger**
293 **Kolloquium für Gynäkologie.** Montag 17.30–18.30. Derselbe
294 **Geburtshilfflicher Operationskurs.** Laut Stundenplan. (Art. 56 e 36.) Derselbe
295 **•Gynäkologischer Untersuchungskurs.** Gemeinsam mit einem Mitarbeiter. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 35.) Derselbe
296 **•Gynäkologisch-propädeutische Klinik II.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 7.) Prof. **U. Herrmann**
297 **Geburtshilfflicher Untersuchungskurs für Vorgerückte.** Donnerstag 18.15–19. PD **F. Roth**
298 **Repetitorium des geburtshilfflichen Untersuchungskurses für Vorgerückte.** 2stündig, zu Beginn der Semesterferien. Derselbe
299 **•Geburtshilfflicher Untersuchungskurs für Anfänger.** Laut Stundenplan. (Art. 56 e 35.) PD **H. Erb**
300 **•Geburtshilfflich-propädeutische Klinik II.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 7.) Derselbe

Ophthalmologie

- 301 **Ophthalmologische Poliklinik.** Gemeinsam mit Oberärzten der Klinik. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 15.) Prof. **P. Niesel**
302 **Ophthalmologische Klinik und Spiegelkurs.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 14.) Derselbe
303 **•Ophthalmologisch-propädeutische Klinik, einschliesslich Augenspiegelkurs für Anfänger.** Gemeinsam mit PD Fankhauser. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 13.) PD **Th. Schmidt**
304 **Repetitorium der Ophthalmologie für Examenssemester.** Derselbe
Siehe Nr. 303. PD **S. Fankhauser**

Otorhinolaryngologie

- 305 **Otorhinolaryngologische Klinik und Poliklinik.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 17.) Prof. **F. Escher**
306 **•Otorhinolaryngologisch-propädeutische Klinik inklusive Spiegelkurs.** Gemeinsam mit Prof. Neiger. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 16.) Derselbe

- 307 **Arbeiten in der Klinik.** Prof. **F. Escher**
- 308 **Rhinopharyngologie für Studierende der Zahnheilkunde.** Gemeinsam mit Prof. Neiger. 3. Semester. Montag 18–19. Derselbe
Siehe Nachtrag Nr. 557. Prof. **E. Loebell**
- 309 **Otorhinolaryngologischer Untersuchungskurs für Fortgeschrittene.** Donnerstag 14–15 oder nach Vereinbarung. Prof. **J. P. Secrétan**
- 310 **Pepetitorium der Otorhinolaryngologie für Staatsexamenkandidaten.** Mittwoch 16 bis 17.30, alle 14 Tage, oder nach Vereinbarung. Prof. **W. Strupler**
- 311 **Ausgewählte Kapitel aus der HNO-Heilkunde, speziell Traumatologie.** Mittwoch 17.30–19, alle 14 Tage, oder nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe Nrn. 306, 308. Prof. **M. Neiger**

Psychiatrie

- 312 **Psychiatrische Klinik.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 12.) Prof. **H. Walther**
- 313 **Kasuistisches Seminar.** Unter Mitwirkung von Mitarbeitern. Mittwoch 10–12. Derselbe
- 314 **Aktuelle Fragen der Psychiatrie.** Unter Mitwirkung von Gastreferenten. Nach angeschlagenem Spezialprogramm. Derselbe
- 315 **Arbeiten in der Klinik.** Nach Vereinbarung. Derselbe
- 316 **Psychologie und Psychiatrie für Zahnärzte.** 2stündig, gemäss Blockplan der Zahnmedizinischen Kliniken. Derselbe
- 317 **Medizinische Psychologie** (für Vorkliniker). Gemeinschaftshörsaal Bühlstrasse. 1stündig, laut Stundenplan. (Art. 54 c 7.) Prof. **Th. Spoerri**
- 318 **Psychiatrische Poliklinik.** Hörsaal der Psychiatrischen Poliklinik. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 12.) Derselbe
- 319 **•Psychiatrisch-propädeutische Klinik.** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 11.) Prof. **H. Heimann**
- 320 **Ärztliche Ethik.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 321 **Psychotherapie und Seelsorge.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 322 **Einführung in die Psychotherapie I.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. Schneider**
- 323 **Einführung in die Psychotherapie II.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 324 **Arbeiten im Hirnanatomischen Institut der Psychiatrischen Klinik.** Nach Vereinbarung. Prof. **G. Pilleri**
- 325 **Gerichtliche Psychiatrie und forensische Klinik.** Freitag 14–16. PD **R. Wyss**
- 326 **Kinderpsychiatrie II.** Mittwoch 16.30–18. PD **W. Züblin**
- 327 **Kinderpsychiatrisches Kolloquium.** Mittwoch 10.15–11.45. Derselbe

- 328 **Kinderpsychotherapeutisches Kolloquium.** Nach Vereinbarung. Persönliche Anmeldung erforderlich. PD **W. Züblin**
- 329 **Allgemeine Psychiatrie II.** Freitag 16–18. Lektor **F. Cornu**
- 330 **Rorschach-Psychodiagnostik I.** 2stündig. Prof. **K. W. Bash**
- 331 **Psychiatrische Epidemiologie.** 1stündig. Derselbe

Dermatologie

- 332 **Dermatologische Klinik** (Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten). Laut Stundenplan. (Art. 56 d 18.) N. N.
- 333 **Dermatologische Poliklinik (II).** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 19.) N. N.
- 334 **Arbeiten in der Dermatologischen Klinik.** Nach Vereinbarung. N. N.
- 335 **Dermatologie der Mundhöhle für Zahnärzte.** Nach Vereinbarung. Prof. **A. Krebs**
- 336 **•Dermatologische Poliklinik (I, Propädeutik).** Laut Stundenplan. (Art. 56 d 19.) Derselbe
- 337 **Repetitorium der Dermatologie für Examenskandidaten.** Nach Vereinbarung. Derselbe
- 338 **Klinische Immunologie. Arbeiten im Laboratorium.** Ganztägig. Prof. **A. de Weck**
- 339 **Allergiekolloquium.** 1stündig, alle 14 Tage, nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe auch Nr. 256. Derselbe

Radiologie

- 340 **•Medizinische Radiologie I. Grundlagen und Skelett.** Gemeinsam mit Prof. Fuchs. Laut Stundenplan. (Art. 56 d 24.) Prof. **A. Zuppinger**
- 341 **Radiologischer Kurs.** Gemeinsam mit den Oberärzten des Strahleninstituts. Laut Stundenplan. (Art. 56 e 40.) Derselbe
- 342 **Klinik und Therapie maligner Tumoren und Demonstrationen.** Nach Vereinbarung. Derselbe
- 343 **Arbeiten im Institut.** Gemeinsam mit dem Oberassistenten. Derselbe
- 344 **Technische Strahlenanwendungen.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **W. Minder**
- 345 **Klinische Neuroradiologie.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **P. Huber**
Siehe auch Nr. 264. Derselbe
- 346 **Gastroenterologisches Kolloquium.** Nach Vereinbarung. Prof. **W. Fuchs**
Siehe auch Nrn. 236, 281, 340. Derselbe

Pharmazie

- 347 **Pharmazeutische Chemie.** Gelesen durch Lektor N. Tüller. Montag bis Donnerstag 11–12. N. N.
- 348 **Arbeiten im Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte.** Ganztägig. N. N.
- 349 **Arbeiten im Laboratorium für Anfänger (4. Fachsemester) und Vorgerückte.** Halbtägig. N. N.
- 350 **Galenische Pharmazie II.** Montag, Mittwoch 9–10. Prof. H. Mühlemann
- 351 **Prüfungsmethoden der Ph. Helv. (4. und 5. Fachsemester).** Montag 14–15, Dienstag 14–16. Derselbe
- 352 **Einführung in die quantitativen Bestimmungsmethoden der Ph. Helv. (1. und 2. Fachsemester).** Dienstag 10–11, Mittwoch 8–9. Derselbe
- 353 **Arbeiten im galenischen Laboratorium für Anfänger (4. Fachsemester) und Vorge-rückte.** Halbtägig. Derselbe
- 354 **Arbeiten im galenischen Laboratorium für Anfänger und Vorgerückte.** Ganztägig. Derselbe
- 355 **Pharmakognosie der ätherischen Öl-Drogen.** Montag 15–16. Prof. E. Steinegger
- 356 **Allgemeine Kapitel der Pharmakognosie bzw. Referate.** Dienstag 8.30 bis zirka 10. Derselbe
- 357 **Pharmakochemie der Terpene.** Montag 10–11. Derselbe
- 358 **Pharmakognostisch-chemischer Kurs (1. und 2. Fachsemester)** Freitag 8–12, 14–16. Derselbe
- 359 **Pharmakognostisch-mikroskopischer Kurs (3. und 4. Fachsemester).** Donnerstag, Freitag 8–11. Derselbe
- 360 **Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte.** Ganztägig. Derselbe
- 361 **Arbeiten im pharmakognostischen Laboratorium für Vorgerückte.** Halbtägig. Derselbe
- 362 **Neuere Arzneimittel.** Mittwoch 10–11. Prof. I. Tschudi
Siehe Nachtrag Nr. 388. Derselbe
- 363 **Reaktionsmechanismen der organisch-präparativen pharmazeutischen Chemie.** 2-stündig, nach Vereinbarung. Lektor N. Tüller

Zahnheilkunde

- 364 **Zahnärztlich-chirurgische Propädeutik für das 1. Semester.** Gemäss Blockplan. Prof. O. Neuner
- 365 **Poliklinik der Zahn- und Mundkrankheiten (2. bis 5. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe

- 366 **Pathologie und Therapie der Mundorgane. I. Teil.** Gemäss Blockplan. Prof. **O. Neuner**
- 367 **Erworbene und kongenitale Defekte der Kiefer und des Gesichtes.** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 368 **Arbeiten an der Klinik für Kiefer- und Gesichtschirurgie.** Derselbe
- 369 **Zahnärztlich-konservierende Propädeutik (1. Semester).** Gemäss Blockplan. Prof. **A. Schroeder**
- 370 **Zahnärztlich-konservierender Kurs an Patienten (3. bis 5. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 371 **Histologischer Kurs (4. und 5. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 372 **Vorlesung über konservierende Zahnheilkunde (1. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 373 **Vorlesung Morphologie, Embryologie und Histologie (1. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 374 **Vorlesung Endodontie (3. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 375 **Arbeiten an der Klinik für Zahnerhaltung.** Gemeinsam mit PD Dr. Triadan, laut mündlicher Absprache. Derselbe
- 376 **Prothetische Propädeutik.** Gemäss Blockplan. Prof. **K. Beyeler**
- 377 **Zahnärztlich-prothetischer Kurs.** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 379 **Theoretische Prothetik. I. Teil.** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 380 **Arbeiten an der Klinik für zahnärztliche Prothetik.** Derselbe
- 382 **Kronen-Brückenprothetischer Kurs am Patienten (3. bis 5. Semester).** Gemäss Blockplan. Prof. **E. Jahn**
- 383 **Kronen-Brückenprothetische Demonstrationen am Patienten (3. bis 5. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 384 **Kronen-Brückenprothetik I (Vorlesung 1. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 385 **Kronen-Brückenprothetik II (Vorlesung 3. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 386 **Lehrbesprechung über Kronen-Brückenprothetik (5. Semester).** Gemäss Blockplan. Derselbe
- 387 **Arbeiten an der Klinik für Kronen-Brückenprothetik.** Derselbe
- 389 **Arbeiten an der Röntgenabteilung.** Derselbe
- 390 **Allgemeine Kieferorthopädie. 2stündig.** Gemäss Blockplan. Prof. **P. Herren**
- 391 **Kieferorthopädische Propädeutik. 4stündig.** Gemäss Blockplan. Derselbe

- 392 **Kieferorthopädische Demonstrationen.** (Gelesen durch Dr. A. Demisch.) 1stündig.
Gemäss Blockplan. Prof. **P. Herren**
- 393 **Kieferorthopädischer Kurs.** 4stündig, inklusive Laborarbeiten. Gemäss Blockplan.
Derselbe
- 394 **Arbeiten an der Klinik für Kieferorthopädie.** Derselbe
- 395 **Histologie der pathologischen Zahngewebe** (2. und 3. Semester). Gemäss Blockplan.
PD **H. Triadan**
- 396 **Repetitorium der konservierenden Zahnheilkunde** (5. Semester). Gemäss Blockplan.
Derselbe
Siehe auch Nr. 375. Derselbe
- 397 **Zahnärztliche Materialkunde.** Gemäss Blockplan. Lektor **E. Schär**
- 398 **Allgemeine Prothetik.** Gemäss Blockplan. Lektor **R. Clémençon**
Siehe auch Nrn. 233, 241, 308, 316 und Nachtrag Nr. 378.

Medizinische Kliniken und Institute

Anatomisches Institut, Bühlstrasse 26 (23 11 23)

Direktor: Prof. Dr. E. R. Weibel.

Abteilungsvorsteher: Prof. Dr. F. Strauss; Prof. Dr. K. Feremutsch; Prof. Dr. R. Schenk.

Prosektoren: Lektorin Dr. Etel Révész; Dr. J. Dbalý.

Oberassistenten: Lektor Dr. P. Burri; Dr. J. Gil-Camino.

Assistenten: Dr. F. Hess; Dr. H. A. Razek; Dr. P. Untersee; Dr. W. Novozamsky; Dr.

Senada Sehovic; Dr. B. Siegwart; Dr. S. Sama; Dr. P. Javor; Dr. A. Lall*; H. U. Rätz*;

H. R. Gnägi*; Dr. R. Bolender**.

Präparator: W. Weber.

Hauswart: E. Wälti.

Physiologisches Institut, Hallerianum, Bühlplatz 5 (23 07 84)

Direktor: Prof. Dr. S. Weidmann.

Dozenten: Prof. Dr. P. Müller; Prof. Dr. Hildegard Portzehl.

Gastprofessor: Prof. Dr. H. Irisawa***.

Lektoren: Dr. J. McGuigan; Dr. H. Oetliker.

Assistenten: Dr. J. Kubis; Dr. J. Buchberger; Dr. I. Imanaga; Dr. A. Kléber; R. Weingart.

Hauswart: A. Meyer.

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit ** von dritter Seite besoldet.

*** Prof. Irisawa wird vom Staat bezahlt.

Medizinisch-chemisches Institut, Bühelstrasse 28 (23 46 62)

Direktor: Prof. Dr. H. Aebi.

Dozenten: Prof. Dr. M. Bickel; Prof. Dr. J. P. von Wartburg; Prof. Dr. P. Walter.

Oberassistent: Dr. U. Brodbeck.

Gastdozent: Prof. Dr. A. S. Kunin**.

Assistenten: Ursula Bretz-Lutstorf; Dr. M. Anabitarte; J. Stucki; T. Schenker; Ingrid Schöllhammer; Hildegard Börner; B. Wermuth.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: R. Piquerez*; Judith Thomson*; A. Dubied*; R. Gentinetta**; D. Berger**; Marianne-Lise Berger**; Dr. Stephanie Mörikofer**; Maria-Rosa de Sagarra**.

Externe Mitarbeiter: PD Dr. K. F. Gey; Dr. H. Kohler; PD Dr. J. P. Colombo; PD Dr. J. Wagner; Dr. W. Bürgi.

Leiter der Untersuchungsabteilung: Dr. K. Lauber.

Hauswart: O. Studer.

Medizinische Klinik, Inseespital (64 21 11)

Direktor: Prof. Dr. F. Wyss.

Vizedirektoren: Prof. Dr. H. Pauli; Prof. Dr. H. Studer.

Leiter der pneumologischen Abteilung: Prof. Dr. M. Scherrer.

Leiter der kardiologischen Abteilung: Prof. Dr. H. P. Gurtner.

Leiter der Abteilung für experimentelle Endokrinologie: Prof. Dr. H. Studer.

Leiter der klinischen Pharmakologie: Prof. Dr. R. Preisig.

Leiter der Poliozentrale: Dr. P. Walther.

Leiter der Abteilung für Ausbildungsforschung: Prof. Dr. H. Pauli.

Spezialgebiete: Klinische Endokrinologie: PD Dr. M. P. König; Gastroenterologie: Dr. F. Halter; Diabetologie: Dr. A. Teuscher; Biochemie: Dr. H. Kohler.

Oberärzte: Dr. H. R. Bürgi; Dr. G. Egger; PD Dr. G. Hartmann; Dr. H. Kummer; PD Dr. B. Truniger. Kardiologie: Dr. M. Fey; Dr. M. Gertsch. Pneumologie: PD Dr. H. Bachofen (Abteilungsleiter-Stellvertreter).

Assistenzärzte: Dr. R. Adler; Dr. F. Balmer**; Dr. P. Balmer; Dr. S. Bangerter; Dr. O. Bass*; Dr. Ch. Binswanger; Dr. H. J. Bucher; Dr. A. Burri**; Dr. J. Flückiger; Dr. N. Gerber; Dr. B. von Graffenried; Dr. H. J. Hobi; Dr. H. R. Hunziker; Dr. M. Izbicki; Dr. F. Minder; Dr. A. von Mühlener; Dr. H. R. Müry; Dr. R. Polanco**; Dr. A. Radvila*; Dr. M. Rainer**; Dr. M. Riek; Dr. J. Steiger**; Dr. W. Streit; Dr. K. Trechsel; Dr. S. Weiss; Dr. B. Wiesli; Dr. E. Wyss; Dr. A. Marach (Poliozentrale).

Medizinische Poliklinik, Freiburgstrasse 3 (64 25 25 oder 64 21 11).

Direktor: Prof. Dr. F. Reubi.

Oberarzt und Stellvertreter des Direktors: Dr. S. Fankhauser.

Wissenschaftlicher Vize-Direktor: Prof. J. Hodler.

Oberärzte; Dr. F. Brunner; Dr. A. Montandon; Dr. J. Tuckmann; Dr. W. Flury.

Externer Oberarzt: Dr. A. Blumberg.

Assistenten: Dr. K. Blum; Dr. J.-F. Boudry; Dr. F. Corbat; Dr. H.-U. Funk; Dr. J. Guter-sonn; Dr. M. Kägi; Dr. Z. Madarasz; Dr. A. Martinelli; Dr. F. Messerli; Dr. J. Michl**; Dr. E. Wegmüller; Dr. A. Wick.

Abteilung für Langzeitdialyse

Leiter (ad interim): Dr. J.-L. Benninger.

Assistenten: Dr. P. Kämpfen; Dr. R. Martin.

Abteilung für klinische Pathologie

Leiter: Prof. Dr. J. Hodler

Assistent: Dr. R. Martin**.

Medizinische Propädeutische Klinik, Tiefenauspital (23 04 73)

Direktor: Prof. Dr. G. Riva.

Oberärzte: Dr. H. Keller; Dr. N. T. Lauper.

Assistent: Dr. S. Golder.

Pneumologisch-phthisiologische Universitätsklinik, Tiefenauspital (23 04 73).

Chefarzt: Prof. Dr. E. R. Mordasini.

Oberarzt: Dr. H. R. Baumann.

Neurologische Universitätsklinik, Insepspital (64 30 69)

Direktor: Prof. Dr. M. Mumenthaler.

Oberarzt: Dr. Ph. Grandjean.

Assistenten: Dr. F. Robert; Dr. U. Müller; Dr. M. Gubser; Dr. U. Kaspar.

Neurologisch-Neurochirurgische Poliklinik, Insepspital (64 30 73)

Leiter: Prof. Dr. M. Mumenthaler.

Oberarzt: Dr. V. Medici.

Assistenten: Dr. R. Meyer; Dr. G. Jenzer; Dr. R. Scartazzini; Dr. J.-L. Robert; Dr. Margrit Föhn.

Elektroencephalographische Station, Insepspital (64 30 54)

Leiter: PD Dr. K. Karbowski.

Assistenten: Dr. Béatrice Rieben; Dr. Eva Pavlincova; Dr. J. Lütshg.

Elektromyographische Station, Insepspital (64 30 97)

Leiter: Prof. Dr. M. Mumenthaler.

Oberarzt: Dr. H. P. Ludin.

Assistent: Dr. A. Probst.

Neuropathologische Abteilung, Pathologisches Institut, Freiburgstrasse 30 (64 32 10)

Leiter: Dr. R. Kraus-Ruppert.

Rheuma-Station und Institut für physikalische Therapie, Insepspital (64 31 06)

Leiter: Prof. Dr. M. Gukelberger.

Oberarzt: Dr. H. Carnes**.

Assistenten: Dr. B. Kammer**; Dr. H. Fankhauser**; Dr. A. Keller.

Institut für klinische Eiweissforschung, Tiefenauspital (23 04 73)

Direktor: Prof. Dr. G. Riva.

Leiter der Elektrophorese-Abteilung und Stellvertreter des Direktors: Dr. G. A. Spengler.

Assistent: Dr. I. Rostenberg*.

Chirurgische Klinik, Inselspital (64 24 04)

Direktor: Prof. Dr. K. Lenggenhager.

Interne Oberärzte: Dr. K. Küpfer; Dr. Monique Häfliger; Dr. F. Engeloch; Dr. R. Vogel; Dr. H. M. Strebel.

Externer Oberarzt: Dr. Th. Johner.

Assistenten: Dr. Alice James; Dr. J. P. Frauchiger; Dr. R. Gerber; Dr. J. Hiba; Dr. U. Vogel; Dr. U. Lenggenhager; Dr. C. Meyer; Dr. G. Kreutz; Dr. J. Tauber; Dr. P. Donski; Dr. J. Biaggi; Dr. U. Büchler.

Chirurgische Poliklinik, Freiburgstrasse 6 (64 29 80 / 64 29 35)

Direktor: Prof. Dr. K. Lenggenhager.

Oberarzt: Dr. F. Engeloch.

Assistent: Dr. E. W. Ramseier.

Abteilung für experimentelle Chirurgie, Inselspital (64 21 11)

Leiter: Prof. Dr. P. Lundsgaard-Hansen.

Oberarzt: Dr. W. Schilt.

Assistenten: Dr. A. Lemeunier*; A. Büchler, lic. phil. II*; Dr. F. Hofer**; Dr. J. Pachlopnik**; Dr. E. Pappova**.

Neurochirurgische Universitätsklinik, Inselspital (64 21 11)

Direktor: Prof. Dr. H. Markwalder.

Oberärzte: Dr. W. Reichenbach; Dr. P. Mäder.

Assistenten: Dr. S. Y. Oh; Dr. D. Gmür; Dr. E. Spieler; Dr. F. Haldimann; Dr. P. Siegenthaler.

Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Inselspital, Bettenhochhaus (64 21 11/64 22 22)

Chefarzt: Prof. Dr. M. E. Müller.

Oberarzt und Chefarzt-Stellvertreter: PD Dr. A. Boitzy.

Oberarzt: Dr. G. Henke.

Konsiliariums für Polyarthritits: Dr. H. C. Meuli**.

Assistenten: Dr. G. Roten; Dr. R. Ganz; Dr. A. Rüter; Dr. P. Wettstein; Dr. H. Riesen**; Dr. R. Jakob.

Leiter des Labors für experimentelle Orthopädie: Dr. H. U. Debrunner.

Assistent des Labors für experimentelle Orthopädie: Dr. R. Müller.

Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik im Kantonalen Frauenspital, Schanzeckstrasse 1 (23 03 33)

Direktor: Prof. Dr. M. Berger.

Oberärzte: PD Dr. H. Erb; Dr. H. Lutziger; Dr. P. Crevoisier.

Assistenten: Dres. G. P. Balmelli; R. Liechti; Ad. Ott; E. Sacha; U. Wirth; B. Geiser; R. Haldemann; A. Tonella; B. Mast; B. von Graffenried; K. Padel; K. Dubach.

Leiter des cyt.-bakt. Laboratoriums: Dr. I. Delnon. Assistent: Dr. O. Müller (ad personam).

Leiter der Neugeborenen-Station: PD Dr. G. von Mural. Assistenten: Dr. A. Tomovitsch; Dr. A. Rubinstein.

Leiter des med.-chemischen Laboratoriums: Prof. R. Richterich.

Leiter des haematologischen Laboratoriums: Prof. U. Bucher.
Leiter der Anaesthesie-Abteilung: Prof. Dr. B. Tschirren.
Leiter der Varizensprechstunde: Dr. J. Kohler.
Leiter der Hormonsprechstunde: Dr. H. Lutziger.

Klinik und Poliklinik für Haut- und venerische Krankheiten. Klinik: Inselspital (64 21 11).

Poliklinik: Freiburgstrasse 34 C (Frauen 64 22 18, Männer 64 22 19)

Direktor ad interim: Prof. Dr. A. Krebs.

Oberärzte: Dr. L. Zala; Dr. D. Küng.

Assistenten: Dr. A. Egger; Dr. F. Brun; Dr. R. Trees; Dr. Antoinette Lépine; Dr. A. Bodmer; Dr. Annemarie Gerber.

Klinisch-chemisches Forschungslabor: Assistentin: Dr. Katharina Sellei.

Abteilung für Allergie und klinische Immunologie (64 22 85)

Leiter: Prof. Dr. A. de Weck.

Oberarzt: Dr. H. Spengler.

Oberassistenten: Dr. phil. C. H. Schneider; Dr. med. vet. S. Lazary**.

Assistenten: Frau Dr. M. Koleckarova; Dr. W. Sato**; Frau Dr. R. Toffler**.

Psychiatrische Universitätsklinik

Bolligenstrasse 117, 3072 Bern-Ostermundigen (51 24 11)

Direktor: Prof. Dr. H. Walther.

Vizedirektoren: Prof. K. W. Bash; Dr. F. Cornu.

Oberärzte: Dr. F. Ammann; Dr. J. Hunger; Dr. E.-R. Müllener.

Assistenten: Dr. A. Androvic; Fr. F. Cavalli; Dr. Elisabeth Dorner; Dr. Ljiljana Ilic; Dr. J.-P. Jacot; Dr. J. Krucko; Dr. R. Meyer; Dr. J. Modestin; Dr. E. Schmid; Dr. H.-K. Schoch; Dr. Anne Steiner; Dr. A. Trapp; Dr. Karin von Zedtwitz; Dr. J. Kulicka (Internist).

Gastarzt: Dr. D. Anagnostis.

Diplompsychologen: D. Gruden; Margrith Rhi-Möckli; H.-P. Müller*.

Hirnanatomisches Institut (51 24 11)

Oberarzt und Leiter: Prof. Dr. G. Pilleri.

Assistenten: Dr. Margrit Gyhr; Dr. Carola Kraus.

Psychiatrische Universitätsklinik, Hügelweg 2 (24 15 51).

Direktor: Prof. Dr. Th. Spoerri.

Vizedirektor: Dr. J. Hodel.

Oberärzte: Dr. D. Signer; Dr. W. Rorschach.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Dr. G. Lucas.

Assistenten: Dr. E. Serrano; Dr. P. Lukes; Dr. Th. Schlee; Dr. M. Schnyder-Guiouami; Dr. W. Vogt; Dr. M. Trapp-Scabell; Dr. J. Hahnloser-Schild.

Diplompsychologe: Dr. A. Blaser; Dr. Ch. Galbo.

Kinderpsychiatrische Station Neuhaus, Ittigen (58 02 52)

Chefarzt: PD Dr. W. Züblin.

Assistenzärztin: Dr. R. Hochuli-Schuppisser.

Universitäts-Kinderklinik und Poliklinik, Freiburgstrasse 23–25 (64 21 11)

Direktor und Chefarzt: Prof. Dr. E. Rossi.

Oberarzt und stellvertretender Direktor: Dr. F. Vassella.

Oberärzte: Dr. A. Donath; PD Dr. B. Hadorn; Dr. R. Hagmann; PD Dr. N. Herschkowitz; Dr. H. Moser; Dr. O. Oetliker; Dr. A. Rubinstein; Dr. F. Stocker; Dr. H.-P. Wagner*; Dr. J. Weber; Dr. U. Wiesmann; Dr. K. Zuppinger; Dr. R. Zurbrügg.

Assistenzärzte: Dr. M. Ameri; Dr. C. Bavaud; Mr. P. Berger*; Dr. E. Bossi; Dr. A. Chattás; Dr. V. D'Apuzzo; Dr. H. Gaze; Dr. H. Götze; Dr. D. Kaiser*; Dr. J. Klingler*; Dr. A. Kohlschütter**; Dr. Vera Kutova**; Dr. W. Laug; Dr. J. Lightbody*; Dr. B. Pelet; Dr. H. Rudin; Dr. D. Sidiropoulos; Dr. Annette Schmid; Dr. H. Schneider; Dr. H. Steinberg; Dr. H.-R. Stucki; Dr. W. von Lerber; Dr. D. Walch; Nr. A. Weydert; Dr. B. Williner.

Kinderpsychiatrie: Dr. Gertrud Sauter.**

Kinderpsychologie: Dr. U. Wälti*; Hanna Salvisberg*.

Kinderchirurgische Universitätsklinik und Poliklinik, Freiburgstrasse 23–25 (64 21 11)

Direktor: Prof. Dr. M. Bettex.

Oberarzt und Chefarzt-Stellvertreter: Dr. A. Schärli.

Externer Oberarzt: Dr. Fr. Küffer.

Assistenten: Dr. Madeline Kummer; Dr. B. Kehrer; Dr. G. Kaiser; Dr. A. Oesch; Dr. A. Zimmermann.

Augenklinik und Poliklinik, Inselspital (64 29 02)

Direktor: Prof. Dr. P. Niesel.

Oberärzte: Dr. G. Eisner; Dr. F. Fankhauser; Dr. B. Gloor; Dr. B. Gassmann.

Assistenten: Dr. P. Blok; Dr. H. Schmid; Dr. St. Donski; Dr. Elisabeth Winkelmann; Dr. M. Oppong; Dr. J. M. Piffaretti; Dr. I. Horak; Dr. Anne-Françoise Bétrix.

Klinik und Poliklinik für Ohren-, Nasen- und Halsleiden, Inselspital (Klinik 64 29 24, Poliklinik 64 29 41)

Direktor: Prof. Dr. F. Escher.

Chefärzte: Prof. Dr. M. Neiger; Prof. Dr. E. Loebell.

Oberärzte: Dr. E. Holz; Dr. R. Mauerhofer.

Assistenten: Dr. R. Baumann; Dr. R. Nyffenegger; Dr. P. Arni; Dr. Ch. Ramel; Dr. H. J. Emch; Dr. M. Queloz; Dr. G. Mehrlin.

Pathologisches Institut, Freiburgstrasse 30 (64 32 11)

Direktor: Prof. Dr. H. Cottier.

Leiter der experimentellen Abteilung: Prof. Dr. R. Schindler.

Leiter der Abteilung für Unterrichtsorganisation: Prof. Dr. B. Roos.

Leiter der Abteilung für Immunpathologie: Prof. Dr. M. W. Hess.

Oberärzte im Tumoruntersuchungsamt: Dr. H. Bürki; Dr. J. Laissue; Dr. P. Graepel.

Leiter des Laboratoriums für Zytodiagnostik: Dr. P. Grétilat.

Externer Oberarzt für hämatologische Pathologie: PD Dr. H. J. Huser.

Leiter des Laboratoriums für Zytogenetik: Dr. P. Auf der Maur.

Leiter des Laboratoriums für Immunologie: Dr. H. U. Keller*.

Assistenten: Dr. R. Batt; Dr. J. Bollmann; Dr. P. Braaker; Dr. P. Frey; Dr. J. Gautschi*; Dr. C. Hofmann; Dr. P. Huber; Dr. J. Liechti; Dr. A. Monnat; Dr. H. R. Neuhäus; Dr. E. Pédrinis; Dr. P. Robadey; Dr. J. Schädeli*; Dr. H. Schwarz; Dr. A. Tschumi; Dr. S. Wiener; Dr. A. Wuilloud.

Pathophysiologisches Institut, Hügelweg 2 (24 27 24)

Direktor: Prof. Dr. H. Fleisch.

Oberassistenten: Dres. J.-P. Bonjour; D. B. Morgan.

Technische Beamtin: Dr. Sylvia Bisaz.

Wissenschaftliche Assistenten: Dres. P. A. Casey; D. Cumming**; J. R. Evans**;
R. Felix*; A. Jung; W. G. Robertson*.

Institut für Hygiene und Medizinische Mikrobiologie, Friedbühlstrasse 51 (64 32 55), Untersuchungsabteilungen (64 32 65)

Direktor: Prof. Dr. D. Jachertz.

Abteilungsleiter: PD Dr. G. Lebek; Dr. E. Hahn; Dr. G. Siegl.

Oberassistenten: Dr. M. Jaros; Dr. Alica Novakova.

Assistenten: Eva Wiedmer-Wenk; Dr. Jagoda Simunovic; Dr. Maria de Lourdes Pavlicek; Dr. U. Schilt.

Hauswart: W. Wyssenbach.

Pharmakologisches Institut, Friedbühlstrasse 49 (64 32 81)

Direktor: Prof. Dr. W. Wildbrandt.

Dozent: Prof. Dr. H. Reuter.

Oberassistenten: Dr. P. Bally; Dr. G. F. Fuhrmann.

Assistenten: Dr. H. Porzig; Dr. M. Touabi*.

Gäste: Prof. J. B. Bassingthwaighte; Dr. E. G. Hunter.

Institut für Klinische Pharmakologie (64 31 91 / 64 25 20)

Direktor: Prof. Dr. R. Preisig.

Oberärzte: Dr. J. Bircher; Dr. R. Blankart**.

Assistenten: Dr. A. Halpern; Dr. W. Sommer**; Dr. H. Strebel**; Dr. R. Herz**; Dr. W. Häcki**.

Gastdozent: Prof. Dr. V. Hoenig.

Pharmazeutisches Institut, Sahlstrasse 10 (23 17 44)

Direktor: vakant.

Pharmazeutische Chemie: vakant.

Galenische Pharmazie: Prof. Dr. H. Mühlemann.

Pharmakognosie: Prof. Dr. E. Steinegger.

Dozenten: Prof. Dr. Irma Tschudi; Dr. R. Kohli, Lektor.

Oberassistenten: Dr. Ph. Gigon; Dr. N. Tüller, Lektor.

Assistenten: R. Frehner; Hella Hövel; Claudia Williner; E. von Hornstein; H. B. Ernst; H. Dietiker.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin: Catherine von Orelli**.

Hauswart: O. Ellenberger.

Gerichtlich-medizinisches Institut, Bühlstrasse 20 (23 64 04)

Direktor: Prof. Dr. E. Läubli.
Oberärzte: Dr. A. R. Stofer; Dr. Ch. Schlatter.
Chemischer Oberassistent: PD Dr. U. P. Schlunegger.
Assistenzärzte: Dr. A. Zweig; Hanna Zweig, med. prakt.; Dr. S. B. Eduah.
Wissenschaftliche Mitarbeiterin: Dr. Irene Schlatter*.
Oberassistent für Anthropologie: Dr. R. Sieg.
Hauswart: F. Kähr.

Zentrales Strahleninstitut, Inselehospital (64 21 11)

Direktor: Prof. Dr. A. Zuppinger.
Stellvertreter des Direktors: Prof. Dr. W. A. Fuchs.
Wissenschaftlicher Oberassistent: Dr. G. Poretti.
Oberärzte: Dr. H. Rösler; Dr. R. Hünig; Dr. E. Hafner; Dr. J. Vögeli; Dr. E. Walther;
Dr. M. Härtel.
Assistenten: Dr. S. Pertsionis; Dr. St. Zurbruggen; Dr. H. Walther; Dr. L. Ladner;
Dr. J. Balmer; Dr. N. Schwegler; Dr. S. Jegher; Dr. J. Triller; Dr. M. Scheybani; Dr.
K. Vgenopoulos; Dr. P. Schnaars; Dr. A. Stalder; Dr. M. Beringer; Dr. J. Kinser; Dr.
St. Sutko.

Neuroradiologische Abteilung

Leiter: Prof. Dr. P. Huber.
Oberarzt: Dr. R. Rivoir.
Assistent: Dr. P. Siegenthaler.

Onkologische Abteilung

Leiter: Dr. K. Brunner**.
Oberarzt: Dr. R. Sonntag**.
Assistenten: Dr. H.-J. Ryssel*; Dr. P. Gehrige; Dr. P. Balmer.

Anästhesieabteilung der Universitätskliniken, Inselehospital (64 21 11)

Chefarzt: Prof. Dr. B. Tschirren.
Leitender Arzt der Abteilung für Reanimation und Intensivbehandlung: Dr. F. Roth**.
Stellvertreter des Chefarztes: Dr. P. Pfistner.
Oberärzte: Dr. W. Mühleemann; Dr. M. Saidi; Dr. D. Schwander.
Assistenten: Dr. Elisabeth Gerhard**; Dr. I. Dautidis**; Dr. Margret Steinsiepe;
Dr. V. Stojanovic; Dr. Heidi Schaer**; Dr. Kristina Akerman; Dr. P. Günter; Dr. B.
Zurbrugg**; Dr. K. Moser**; Dr. T. Gysi; Dr. Lieselotte Reuter; Dr. Beatrice Lips**;
Dr. Susanne Liechti**; Dr. P. Mösli**.

Zahnmedizinische Kliniken, Freiburgstrasse 7 (64 25 72)

Geschäftsführender Direktor: Prof. Dr. P. Herren.
Sekretär der Direktion: P. E. Heiniger (64 25 78).
Hauswart: H. Streit (64 25 52).

Klinik für Kiefer- und Gesichtschirurgie (Poliklinik 64 25 66)

Leiter: Prof. Dr. O. Neuner (64 25 63).

Oberassistent: M. Panzera.

Assistenten: W. Meyer; D. Chappuis; Dr. M. Dusej; Dr. F. Fellner; Dr. N. Hardt; R. Keller.

Klinik für Zahnerhaltung

Leiter: Prof. Dr. A. Schroeder.

Sekretariat (64 25 80)

Wissenschaftlicher Oberassistent: PD Dr. H. Triadan (64 25 79).

Oberassistent: Dr. R. Buzzi.

Externe Oberassistenten: Dr. P. Guldener; Dr. A. Gaerny; Dr. F. Piatti.

Assistenten: Dr. Irmgard Niesel; B. Lütolf; R. Attenhofer; C. Schmid; S. Bachmann.

Klinik für zahnärztliche Prothetik

Leiter: Prof. Dr. K. Beyeler (64 25 86)

Oberassistenten: Dr. E. Schär; Dr. U. Blaser.

Externe Oberassistenten: Dr. Ch. Beyeler; Dr. R. Clémençon; Dr. A. Frischknecht; Dr. P. Niederhauser; Dr. R. Saladin; Dr. S. Wüthrich; Dr. B. Zürcher.

Assistenten: Dr. D. Krebs; Dr. C. Capeder; K. Bigler.

Klinik für Kieferorthopädie

Leiter: Prof. Dr. P. Herren (64 25 92)

Oberassistenten: Dr. A. Demisch; Dr. H. J. Aufdermaur; Dr. E. Graf; Dr. B. Tschan; Dr. J. Weber; Dr. P. Müller.

Assistenten: U. Gebauer; A. de Meuron; Dr. Barbara Jolkkonen-Kipfer; Dr. R. Fantoni; Dr. S. Wahlen.

Klinik für Kronen- und Brücken-Prothetik

Leiter: Prof. Dr. E. Jahn (64 25 77)

Oberassistent: Dr. P. Schärer.

Externe Oberassistenten: Dr. W. Lang; Dr. M. Liechti; Dr. E. Schürch.

Assistenten: F. Rothen; P. Jermann; G. Dolfi.

Theodor-Kocher-Institut, Freiestrasse 1 (23 43 22)

Verwaltungskommission: Präsident: Prof. Dr. A. von Muralt.

Mitglieder: Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. K. Lenggenhager; Prof. Dr. A. Leuthold; Prof. Dr. M. Lüscher; Prof. Dr. E. Grob.

Oberassistent: Prof. Dr. P. von Tavel.

Assistentin: Dr. M. Bertschmann.

Mitarbeiter: Prof. Dr. E. F. Lüscher*; Dr. Rosmarie Käser*; Dr. P. Massini*; Prof. Dr. P. Zahler**; Dr. Sharon Pfueller.

Eidgenössische Medizinalprüfungen in Bern

Ortspräsident: PD Dr. H. Jenzer.

Stellvertreter: Dr. A. Adler; Dr. W. Berger; Dr. H. U. Bütikofer; Dr. A. Schütz; Dr. A. Lehmann; Dr. R. Kohli; PD Dr. W. Messerli; Dr. H. R. Schmid; Dr. W. Zehntner; Dr. H. Lüthi; Dr. J. Charlet; Dr. Th. Hörler; Dr. P. Kürsteiner.

I. Naturwissenschaftliche Prüfungen für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte

Examinatoren: Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. P. Tschumi; Prof. Dr. E. Grob; Prof. Dr. W. Schindler.

Stellvertretende Examinatoren: PD Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. P. Eberhardt; Prof. Dr. K. Erisman; Lektor Dr. R. Fluri; Prof. Dr. K. Huber; Prof. Dr. W. Huber; Prof. Dr. M. Lüscher; Prof. Dr. K. P. Meyer; Prof. Dr. H. Nitschmann; Prof. Dr. H. Oeschger; Lektorin Dr. Margrit Rellstab; Prof. Dr. S. Rosin; Prof. Dr. H. Schaltegger; Prof. Dr. M. Schürer; Prof. Dr. R. Weber; Prof. Dr. M. Welten; Prof. Dr. L. Winkler; Dr. R. Braendle; Dr. O. Hegg; PD Dr. H. Arm; Prof. Dr. A. Ludi; PD Dr. R. Hauser; Dr. P. Munz; Dr. F. Fluri.

II. Medizinische Sektion

1. Anatomisch-physiologische Prüfung

Leitender Examinator: Prof. Dr. F. Strauss.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. F. Strauss; Prof. Dr. E. Weibel; Prof. Dr. S. Weidmann.

Stellvertretende Examinatoren: Prof. Dr. M. Bickel; Dr. U. Brodbeck; Dr. P. H. Buri; Prof. Dr. K. Feremutsch; Dr. H. Kohler; Prof. Dr. E. F. Lüscher; Prof. Dr. P. Müller; Prof. Dr. Elisabeth Portzehl; Prof. Dr. R. Richterich; Prof. Dr. P. Walter; Prof. Dr. J. P. von Wartburg; Dr. H. Oetliker; Dr. K. Lauber.

2. Klinische Grundfächerprüfung

Leitender Examinator: PD Dr. H. Jenzer.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. H. Fleisch; Prof. Dr. W. Wilbrandt; Prof. Dr. H. Reuter.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. H. Bürki; Dr. K. Bürki; Prof. Dr. J. Hodler; PD Dr. G. Lebek; Prof. Dr. B. Roos; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Prof. Dr. R. Preisig; Prof. R. Schindler; Dr. P. Bally; Dr. G. F. Fuhrmann; Prof. Dr. M. Hess; Dr. J. Laissue.

3. Fachprüfung

Leitender Examinator: PD Dr. H. Jenzer.

Examinatoren: PD Dr. E. Baur; Prof. Dr. M. Berger; Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. F. Escher; Prof. Dr. E. Läubli; Prof. Dr. K. Lenggenhager; Prof. Dr. M. Mumenthaler; Prof. Dr. P. Niesel; Prof. Dr. R. Preisig; Prof. Dr. F. Reubi; Prof. Dr. G. Riva; Prof. Dr. E. Rossi; Prof. Dr. M. Saegesser; Prof. Dr. H. Walther; Prof. Dr. W. Wilbrandt; Prof. Dr. F. Wyss; Prof. Dr. A. Zuppinger; Prof. Dr. M. Schär; Dr. U. Frey.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. W. Bochsler; Prof. Dr. U. Bucher; Dr. H. Bürki; Dr. K. Bürki; PD Dr. H. Erb; Dr. F. Fankhauser; Dr. O. Franz; Dr. C. Haldimann; Prof. Dr. H. Heimann; Prof. Dr. H. Herrmann; Dr. K. Iklé; Dr. Th. Johner; Dr. H. Keller; PD Dr. A. Krebs; PD Dr. G. von Muralt; Prof. Dr. M. Neiger; Prof. Dr. H. Pauli; PD Dr. B. Roos; PD Dr. F. Roth; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Dr. R. Schlosser; Prof. Dr. A. Senn; Prof. Dr. Th. Spoerri; PD Dr. L. Stirnemann; Dr. A. Stofer; Prof. Dr. M. Mumenthaler; Prof. Dr. W. Fuchs; Dr. W. Blum; Prof. Dr. P. Stucki; Prof. Dr. H. Studer; PD Dr. R. Wyss; Dr. W. Ziegler; Prof. Dr. M. Bettex; Dr. H. P. Brand; Prof. Dr. P. Cottier; Dr. P. Crevoisier; Dr. S. Fankhauser; PD Dr. M. Geiser; Prof. Dr. H. P. Gurtner; PD Dr. M. P. König; Prof. Dr. M. Scherrer; Dr. W. Soltermann; Dr. V. Stettler; Dr. F. Vasella; Dr. L. Zala; Dr. J. Bircher; Dr. R. Blankart; Dr. B. Nachbur; Dr. R. Zurbrügg; Dr. H. Mauerhofer; Dr. J. Laissue; Dr. H. Lutziger; Dr. F. Mandesti; Prof. Dr. C. Müller.

III. Zahnärztliche Sektion

1. Anatomisch-physiologische Prüfung.

Gleiche Kommission wie für Ärzte.

2. Fachprüfung.

Leitender Examinator: Prof. Dr. P. Herren.

Examinatoren: Prof. Dr. K. Beyeler; Prof. Dr. H. Cottier; Prof. Dr. P. Herren; Prof. Dr. E. Jahn; Prof. Dr. O. Neuner; Prof. Dr. M. Saegesser; Prof. Dr. A. Schroeder; Prof. Dr. R. Schindler.

Stellvertretende Examinatoren: Dr. A. Demisch, jun.; Dr. W. Lang; Dr. E. Schär; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; PD Dr. H. Triadan.

IV. Pharmazeutische Sektion

1. Naturwissenschaftliche Prüfung.

Leitender Examinator: Prof. Dr. E. Grob.

Examinatoren: Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. R. Signer; Prof. Dr. M. Welten; Prof. Dr. P. W. Schindler.

Stellvertretende Examinatoren: PD Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. P. Eberhardt; Prof. Dr. K. Erismann; Dr. R. Flury; Prof. Dr. K. Huber; Prof. Dr. K. P. Meyer; Prof. Dr. H. Nitschmann; Prof. Dr. H. Oeschger; Prof. Dr. H. Schaltegger; Prof. Dr. M. Schürer; Prof. Dr. W. Winkler; Dr. R. Braendle; Dr. O. Hegg; Dr. R. Grauer.

2. Assistentenprüfung.

Leitender Examinator: Dr. R. Kohli, Apotheker.

Examinatoren: R. Dellsberger, jun., Apotheker; Dr. Th. Hörler, Apotheker; M. Jendly, Apotheker; Dr. H. Käsermann, Apotheker; G. Stierli, Apotheker.

Stellvertretende Examinatoren: Prof. Dr. H. Mühlemann; Dr. R. Kohli.

3. Fachprüfung.

Leitender Examinator: Prof. Dr. H. Mühlemann.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. H. Mühlemann; Prof. Dr. E. Steinegger; PD Dr. H. A. Kunz.

Stellvertretende Examinatoren: Th. Hörler; Prof. Dr. A. Läuppi; PD Dr. G. Lebek; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Lektor Dr. N. Tüller; Prof. Dr. J. P. von Wartburg.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Wie weit lassen sich lerntheoretische Gesichtspunkte in der Genese des Alkoholismus als eines Modells eines erworbenen Fehlverhaltens aufzeigen und allenfalls therapeutisch nutzen?»

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1972.

Medizinische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Die Auskleidung der Perilymphatischen Räume des Innenohres.»

Veterinär-medizinische Fakultät

Ordentliche Professoren

Leuthold Alfred, Dr. med. vet., von Maschwanden, für Chirurgie; PD 1933, aoP 1933, oP 1933.

Weber Walter, Dr. med. vet., von Grasswil, für allgemeine Tierzucht und Fütterung; PD 1946, aoP 1949, oP 1952.

Fey Hans, Dr. med. vet., von Zuben, für Bakteriologie und Serologie (1958).

Freudiger Ulrich, Dr. med. vet., von Niederbipp, für spezielle Pathologie und Therapie sowie medizinische Klinik; PD 1954, aoP 1961, oP 1964.

Mosimann Willy, Dr. med. vet., von Hasle bei Burgdorf, für Anatomie, Embryologie und Histologie; PD 1954, aoP 1958, oP 1964.

Fankhauser Rudolf, Dr. med. vet., von Trub, für Neuropathologie der Haustiere; PD 1951, aoP 1955, oP 1966.

Luginbühl Hansruedi, Dr. med. vet., von Bowil, für Veterinär-Pathologie (1968).

Gerber Heinz, Dr. med. vet., von Langnau i. E., für Krankheiten und Fortpflanzungsstörungen der landwirtschaftlichen Nutztiere und für innere Pferdekrankheiten; PD 1968, oP 1969.

Ordentliche Professoren im Ruhestand

Steck Werner, Dr. med. vet., von Bern, weiland oP für spezielle Pathologie und Therapie, insbesondere Klinik und Pharmakologie (1964).

Hofmann Walter, Dr. med. vet., von Rüeggisberg, weiland oP für Buiatrik und Geburtshilfe (1969).

Vollamtliche ausserordentliche Professoren

Schatzmann Hans-Jürg, Dr. med., von Bern, für Pharmakologie (1965).

Hörning Bernd, Dr. med. vet., von Arnstadt (DL), für Parasitologie; Lehrbeauftragter 1964, PD 1966, aoP 1968.

König Hans, Dr. med. vet., von Wiggiswil, für Tierpathologie; PD 1961, aoP 1969.

Steck Franz, Dr. med. vet., von Bern, für Mikrobiologie unter spezieller Berücksichtigung der Virologie; Lektor 1967, PD 1970, aoP 1970.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

Med.-vet.

Frauchiger Ernst, Dr. med., von Wyssachen, für vergleichende Neurologie; PD 1934, aoP 1944.

Kästli Paul, Dr. med. vet., von Münchenbuchsee, für Milchhygiene und Milchuntersuchung; PD 1936, aoP 1947.

Nabholz Andreas, Dr. med. vet., von Zürich, für Tierseuchengesetzgebung (1963).

Nebenamtlicher ausserordentlicher Professor im Ruhestand

Flückiger Gottlieb, Dr. med. vet., von Auswil, weiland aoP für Seuchenlehre und Veterinärpolizei (1963).

Honorarprofessor im Ruhestand

Morgenthaler Otto, Dr. phil., von Ursenbach, weiland P. hon. für Bienenkrankheiten (1957).

Gastprofessor

Buchanan James W., Dr. med. vet., von Philadelphia (1970).

Privatdozenten

Messerli Werner, Dr. med. vet., von Rümligen, für Buiatrik (1938).

Saxer Emil, Dr. med. vet., von St. Gallen und Altstätten SG, für Bakteriologie und Immunitätslehre (1940).

Klingler Kurt, Dr. med. vet., von Gossau, für Wild-, Fisch- und Geflügelkrankheiten (1953).

Baumgartner Hans, Dr. med. vet., von Zuzwil, für Erkennung und Behandlung von Euterkrankheiten (1954).

Lindt Samuel, Dr. med. vet., von Nidau, für allgemeine und spezielle pathologische Anatomie (1960).

Privatdozenten im Ruhestand

Wenger Friedrich, Dr. med. vet., von Höfen bei Thun, weiland PD für Entwicklungsgeschichte, speziell Entwicklungsmechanik (1956).

Kreis Hans, Dr. phil., von Basel, weiland PD für tierische Parasitologie (1964).

Lektoren

Rutsch Werner, Dr. med. vet., von Rapperswil BE, für Tierversicherung (1963).

Debrot Samuel, Dr. med. vet., von Lausanne, für Fleischhygiene (1963).

Scholl Erwin, Dr. med. vet., von Diessbach, für Krankheiten der Schweine (1964).

Kupferschmied Hansueli, Dr. med. vet., von Buchholterberg, für künstliche Besamung der Haustiere (1967).

Nicolet Jacques, Dr. med. vet., von Genf, für Mykologie (1967).

Martig Johannes, Dr. med. vet., von St. Stephan und Basel, für Geburtshilfe und Geburtsfolge-Krankheiten (1969).

Rossi Giovanni L., Dr. med., von Genua, für experimentelle Pathologie (1970).

Scartazzini Reto, Dr. med. vet., von Bondo GR, für Kleintier-Chirurgie (1970).

Lektoren im Ruhestand

Neuenschwander Hans, Dr. med. vet., von Bern, weiland Lektor für Tierversicherung (1962).

Choquard François, Dr. med. vet., von Löwenburg, weiland für *Considérations sur l'appréciation, l'entraînement et les principales maladies du cheval de sport* (1965).

Mit einem Lehrauftrag betraut

Wille Hans, Dr. phil., von Basel, für *Bienenkrankheiten* (1962).

Lehrveranstaltungen

- 399 **Mikroskopische Anatomie II.** 3stündig. Prof. **W. Mosimann**
- 400 **Makroskopische Anatomie II.** 3stündig. Derselbe
- Die Vorlesungen Nr. 399 und 400 werden mit der vorklinischen Gemeinschaftsvorlesung der medizinischen Fakultät koordiniert.
- 401 **Mikroskopier- und Präparierübungen.** Mittwoch, Donnerstag 14–17. Derselbe
- 402 **Embryologie.** 2stündig. Derselbe
- 403 **Repetitorium der Anatomie und Histologie** (für Examenskandidaten). 2stündig. Derselbe
- 404 **Arbeiten im Laboratorium.** Derselbe
- 405 **Parasitologie.** 2stündig. Laut Stundenplan. Prof. **B. Hörning**
- 406 **Parasitologie** (Kolloquium). 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- Siehe auch Nrn. 409, 410, 420. Derselbe
- 407 **Allgemeine Pathologie und Histopathologie.** Gemeinsam mit Prof. R. Fankhauser, PD S. Lindt und Lektor G. Rossi. 6stündig. Laut Stundenplan. Prof. **H. Luginbühl** und Prof. **H. König**
- 408 **Morphologische und funktionelle Pathologie der Organsysteme und spezielle Pathologie.** Gemeinsam mit den Professoren H. König, R. Fankhauser und Lektor G. Rossi. 2stündig. Laut Stundenplan. Prof. **H. Luginbühl** und PD **S. Lindt**
- 409 **Sektionsdemonstrationen und Kolloquium.** Gemeinsam mit den Professoren R. Fankhauser, B. Hörning und Assistenten. 2stündig. Laut Stundenplan. Prof. **H. König** und Prof. **H. Luginbühl**
- 410 **Pathologie-Kolloquium für Vorgerückte.** Gemeinsam mit den Professoren R. Fankhauser, B. Hörning und Assistenten. 2stündig. Laut Stundenplan. Dieselben
- 411 **Einführung in die experimentelle Pathologie.** 1stündig. Laut Stundenplan. Lektor **G. Rossi**, PD **S. Lindt** und Prof. **H. Luginbühl**
- Siehe auch Nr. 407. PD **S. Lindt**
- Siehe auch Nrn. 407, 408, 412. Lektor **G. Rossi**

- 412 **Praktikum in Pathologie** (3wöchiger obligatorischer Kurs während der Frühlings- oder Sommerferien). Gemeinsam mit Prof. R. Fankhauser, Lektor G. Rossi und Assistenten. Prof. H. Luginbühl und Prof. H. König
- 413 **Arbeiten im Institut** (Doktoranden). Dieselben
 Siehe auch Nr. 408. Prof. H. König
- 414 **Geflügelkrankheiten.** 1stündig. Laut Stundenplan. PD K. Klingler
- 415 **Fischkrankheiten.** 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
 Siehe Nr. 420, 421. Derselbe
- 416 **Vergleichende Psychopathologie.** Freitag 13.30–14.15 Prof. E. Frauchiger
- 417 **Allgemeine und spezielle Mikrobiologie.** Immunologie II, mit Übungen. Gemeinsam mit Prof. Steck und Lektor Nicolet. 6stündig. Laut Stundenplan. Prof. H. Fey
- 418 **Mikrobiologisch-immunologischer Kurs für vorgerückte Studenten der Naturwissenschaften.** Gemeinsam mit Prof. Steck und Lektor Nicolet. Ganztägig. Derselbe
- 419 **Arbeiten im Institut.** Halb- oder ganztägig. Derselbe
- 420 **Gemeinschaftsvorlesung über präventive Tiermedizin und Probleme der Massentierhaltung.** Gemeinsam mit PD Baumgartner, Lektor Debrot, Prof. Gerber, Prof. Hörning, PD Klingler, Lektor Martig, Prof. Nabholz, Lektor Nicolet, Prof. Schatzmann, Lektor Scholl und Prof. Steck. 3stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
 Siehe Nr. 420. Lektor S. Debrot
- 421 **Gemeinschaftsvorlesung. Seuchenlehre und Seuchenbekämpfung II.** Gemeinsam mit Prof. Gerber, PD Klingler, Lektor Scholl und Prof. Steck. 1stündig. Laut Stundenplan. Prof. A. Nabholz und Prof. H. Fey
 Siehe Nr. 420. Prof. A. Nabholz
- 422 **Mikrobiologisch-immunologischer Kurs für vorgerückte Studenten der Naturwissenschaften.** Gemeinsam mit Prof. F. Steck und Lektor J. Nicolet. Ganztägig. Prof. H. Fey
- 423 **Praktikum in Mikrobiologie** (2wöchiger obligatorischer Kurs während der Frühlings- oder Sommerferien). Prof. H. Fey, Prof. F. Steck, Lektor J. Nicolet
 Siehe Nrn. 417, 420, 421, 422. Prof. F. Steck
 Siehe Nrn. 417, 420, 422. Lektor F. Nicolet
- 424 **Milchprüfungskurs.** Gemeinsam mit PD H. Baumgartner. Donnerstag 14–16. Prof. P. Kästli
- 425 **Milchkunde und Milchhygiene: Die Milchfehler.** Laut Stundenplan. Derselbe
 Siehe Nrn. 420, 424. PD. H. Baumgartner

- 426 **Medizinische Propädeutik.** Gemeinsam mit Prof. R. Fankhauser, Lektor J. Martig und Lektor E. Scholl. 5stündig. Laut Stundenplan.
Prof. U. Freudiger und Prof. H. Gerber
- 427 **Innere Medizin der kleinen Haustiere.** 2stündig. Laut Stundenplan.
Prof. U. Freudiger
- 428 **Kleintierklinik.** 2stündig. Laut Stundenplan. Prof. U. Freudiger, Lektor R. Scartazzini
- 429 **Gruppenweise, ganztägige Arbeit in der Kleintierklinik.** Zusammen mit den Assistenten.
Prof. U. Freudiger
- 430 **Arbeiten in der Kleintierklinik im Rahmen der Ferienkurse.** Mit den Assistenten.
Derselbe
- 431 **Arbeiten in der medizinischen Tierklinik (Doktoranden).** Derselbe
Siehe Nr. 447. Derselbe
Siehe Nrn. 407, 408, 409, 410, 412, 426. Prof. R. Fankhauser
- 432 **Innere Pferdekrankheiten.** 2stündig. Laut Stundenplan. Prof. H. Gerber
- 433 **Innere Rinderkrankheiten.** 2stündig. Laut Stundenplan.
Prof. H. Gerber, PD H. Baumgartner, Lektor J. Martig
- 434 **Krankheiten der kleinen Ruminanten.** 1stündig. Laut Stundenplan.
Prof. H. Gerber, Lektor J. Martig
- 435 **Rinderklinik.** Zusammen mit den Assistenten. 2stündig. Laut Stundenplan. Dieselben
- 436 **Innere Pferdekl. Klinik.** Laut Stundenplan. Prof. H. Gerber
- 437 **Gruppenweise ganztägige Arbeit an der Nutztierklinik.** Zusammen mit den Assistenten. Laut Stundenplan. Prof. H. Gerber, Lektor J. Martig, Lektor E. Scholl
- 438 **Gruppenweise ganztägige Arbeit an der inneren Pferdekl. Klinik.** Laut Stundenplan.
Prof. H. Gerber
- 439 **Arbeiten an der Nutztierklinik im Rahmen der Ferienkurse.** Zusammen mit den Assistenten. Laut Stundenplan. Prof. H. Gerber, Lektor J. Martig, Lektor E. Scholl
- 440 **Arbeiten an der inneren Pferdekl. Klinik im Rahmen der Ferienkurse.** Laut Stundenplan.
Prof. H. Gerber
- 441 **Ganztägige Arbeit an der Klinik für Nutztier- und innere Pferdekrankheiten für Doktoranden.** Derselbe
- 442 **Klinisch-pathologische Konferenzen.** Zusammen mit Dozenten der Klinik und der Institute. 2stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
Siehe auch Nrn. 420, 421, 447. Derselbe
- 443 **Chirurgische Erkrankungen des Rindes.** 1stündig. Laut Stundenplan. Lektor J. Martig

- 444 **Kastrationsübungen und Sterilitätsuntersuchungen beim Rind.** Zusammen mit den Assistenten. Laut Stundenplan. Lektor **J. Martig**
 Siehe auch Nrn. 420, 426, 447. Derselbe
- 445 **Vorlesung und Klinik der Krankheiten der Schweine.** 2stündig. Laut Stundenplan. Lektor **E. Scholl**
 Siehe Nrn. 420, 421, 426, 447. Derselbe
- 446 **Pharmakologie I.** 3stündig. Laut Stundenplan. Prof. **H. J. Schatzmann**
- 447 **Pharmakotherapie.** Gemeinsam mit den Professoren Freudiger, Gerber, Lektor Martig. Lektor Scholl. 2stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
 Siehe Nr. 420. Derselbe
- 448 **Medizinische Statistik.** 1stündig. Laut Stundenplan. N. N.
- 449 **Allgemeine Chirurgie und chirurgische Propädeutik.** 4stündig. Laut Stundenplan. Prof. **A. Leuthold**
- 450 **Chirurgische Krankheiten des Pferdes.** 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 451 **Anästhesiologie.** 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 452 **Radiologie.** 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 453 **Chirurgische Pferdeklinik.** 1stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 454 **Gruppenweise, ganztägige Arbeit in der chirurgischen Klinik.** Zusammen mit den Assistenten. Derselbe
- 455 **Gruppenweise Arbeit in der chirurgischen Klinik im Rahmen der Ferienkurse.** Zusammen mit den Assistenten. Derselbe
- 456 **Arbeiten im Institut (Doktoranden).** Derselbe
- 457 **Kleintierchirurgie.** 1stündig. Laut Stundenplan. Lektor **R. Scartazzini**
- 458 **Beurteilung des Rindes.** 1stündig. Laut Stundenplan. Prof. **W. Weber**
- 459 **Kleintierzucht.** 2stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 460 **Fütterung kleiner Haustiere.** 2stündig. Laut Stundenplan. Derselbe
- 461 **Tierzucht, Ernährung, Genetik (Kolloquium).** Derselbe und Gastdozenten
- 462 **Arbeiten im Institut (Doktoranden).** Derselbe
- 463 **Tierversicherung.** 1stündig. Nach Vereinbarung. Lektor **W. Rutsch**
- 464 **Ausgewählte Kapitel aus der tropischen Veterinärmedizin.** 1stündig, nach Vereinbarung. PD **E. Saxer**

Veterinär-medizinische Kliniken und Institute

Tierspital, Länggasstrasse 120–124 und Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Hausvorstand: Prof. Dr. R. Fankhauser.
Werkmeister: G. Gasser.

Medizinische Tierklinik, Tierspital, Länggasstrasse 124 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. U. Freudiger.
Sekundärarzt: Dr. Verena Schärer.
Assistenten: Dr. C. J. Buser; F. P. Fahrni; R. Mühlebach.
Hauswart: J. Jäggi.

Chirurgische Tierklinik, Tierspital, Länggasstrasse 124 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. A. Leuthold.
Lektor: Dr. R. Scartazzini.
Assistenten: Margrit Diehl; G. Ueltschi; P. Chuit.
Hauswart: W. Peter.

Klinik für Nutztier- und innere Pferdekrankheiten, Tierspital, Bremgartenstrasse 109a (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. H. Gerber.
Sekundärarzt: Lektor Dr. E. Scholl.
Oberassistent: Lektor Dr. J. Martig.
Externer Oberassistent: Lektor Dr. H. Kupferschmied**.
Assistenten: U. Küpfer; H. Schäfer**; P. Tschudi; P. Keller; J. Thomann**; M. Schipper; P. Chuit; J. L. Bühler**; B. Nicod; M. Fitzgerald**; A. Gygax**; Dr. Elias**;
Hauswart: M. Balli.

Institut für vergleichende Neurologie, Tierspital, Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Leiter: Prof. Dr. E. Frauchiger.
Stellvertreter: Prof. Dr. R. Fankhauser.
Wissenschaftliche Mitarbeiter: Rosmarie Fatzer*; A. Steiger.

Veterinär-pharmakologisches Institut, Tierspital, Länggasstrasse 128 (23 83 83)

Leiter: Prof. Dr. H. J. Schatzmann.
Hauswart: O. Gasser.

Institut für Tierpathologie, Tierspital, Länggasstrasse 122 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. H. Luginbühl.
Prosektor: Prof. Dr. H. König.
Gastdozent: Prof. Dr. J. W. Buchanan.
Lektor: Dr. G. L. Rossi.
Oberassistent: Dr. B. Pauli.
Assistenten: A. Tontis; Susanna Kull; H. Häni; Ruth Fiechter; K. Kammermann; W. Minder; R. Müller.
Hauswart: E. Schneider.

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit ** von dritter Seite besoldet.

Veterinär-bakteriologisches Institut, Tierspital, Länggasstrasse 122 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. H. Fey.

Bakteriologische und Mastitis-Abteilung

Leiter: Dr. J. Nicolet.

Assistenten: J. Messerli; Ph. Bachmann.

Abteilung für Virologie

Leiter: Prof. Dr. F. Steck.

Assistenten: Dr. P. Addy; A. Wandeler.

Abteilung für Geflügel-, Wild- und Fischkrankheiten

Leiter: PD Dr. K. Klingler**.

Oberassistentin: Dr. Ruth Morgenstern.

Parasitologische Abteilung

Leiter: Prof. Dr. B. Hörning.

Schweizerische Salmonellazentrale

Assistent: F. Marti.

Hauswart: R. Burkhalter.

Institut für Tieranatomie, Tierspital, Länggasstrasse 120 (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. W. Mosimann.

Assistenten: W. Bommeli; U. Kihm; R. Leiser.

Hauswart: E. Gasser.

Institut für Tierzucht, Tierspital, Bremgartenstrasse 109 a (23 83 83)

Direktor: Prof. Dr. W. Weber.

Assistenten: H. Huber; Françoise Kästli.

Hauswart: M. Balli.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Der Preis wird einem Studenten oder Assistenten für eine besonders gute Arbeit aus dem Gebiet der Veterinär-Medizin zugesprochen.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1972.

Der Preis wird einem Studenten oder Assistenten für eine besonders gute Arbeit aus dem Gebiet der Veterinär-Medizin zugesprochen.

Eidgenössische Medizinalprüfungen in Bern

Ortspräsident: PD Dr. H. Jenzer.

Stellvertreter: Dr. G. Adler; Dr. W. Berger; Dr. H. U. Bütikofer; Dr. A. Schütz; Dr. A. Lehmann; Dr. R. Kohli; PD Dr. W. Messerli; Dr. H. R. Schmid; Dr. W. Zehntner; Dr. H. Lüthi; Dr. J. Charlet; Dr. Th. Hörler; Dr. P. Kürsteiner.

I. Naturwissenschaftliche Prüfungen für Ärzte, Zahnärzte und Tierärzte

Examinatoren: Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. U. Leupold; Prof. Dr. P. Tschumi; Prof. Dr. E. Grob; Prof. Dr. P. W. Schindler.

Stellvertretende Examinatoren: PD Dr. H. Debrunner; Prof. Dr. P. Eberhardt; Lektor Dr. K. Erismann; Lektor Dr. R. Flury; Prof. Dr. K. Huber; Prof. Dr. W. Huber; Prof. Dr. M. Lüscher; Prof. Dr. K. P. Meyer; Prof. Dr. H. Nitschmann; Prof. Dr. H. Oeschger; Lektorin Dr. Margrit Rellstab; Prof. Dr. S. Rosin; Prof. Dr. H. Schaltegger; Prof. Dr. M. Schürer; Prof. Dr. R. Weber; Prof. Dr. M. Welten; Prof. Dr. W. Winkler; Dr. R. Braendle; Dr. O. Hegg; PD Dr. A. Arm; Prof. Dr. A. Ludi; PD Dr. R. Hauser; Dr. F. Fluri.

II. Tierärztliche Sektion

1. Anatomisch-physiologische Prüfung.

Leitender Examinator: Prof. Dr. W. Mosimann.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Aebi; Prof. Dr. W. Mosimann; Prof. Dr. S. Weidmann.

Stellvertretende Examinatoren: Prof. Dr. E. F. Lüscher; Prof. Dr. P. Müller; Prof. Dr. R. Richterich; Prof. Dr. J. P. von Wartburg; Prof. Dr. W. Wilbrandt; Prof. Dr. M. Bickel; Prof. Dr. P. Walter; Prof. Dr. U. Portzehl; Dr. U. Brodbeck; Dr. H. Kohler; Lektor Dr. H. Oetliker; Dr. K. Lauber.

2. Fachprüfung.

Leitender Examinator: Prof. Dr. A. Leuthold.

Examinatoren: Prof. Dr. H. Fey; Prof. Dr. U. Freudiger; Prof. Dr. H. Gerber; Prof. Dr. P. Kästli; Prof. Dr. A. Leuthold; Prof. Dr. H. Luginbühl; Prof. Dr. A. Nabholz; Prof. Dr. H. J. Schatzmann; Prof. Dr. W. Weber; Prof. B. Hörning; Prof. Dr. H. König; Dr. J. Martig; Prof. Dr. F. Steck; Prof. R. Fankhauser.

Stellvertretende Examinatoren: Lektor Dr. S. Debrot; PD W. Messerli.

Philosophisch-historische Fakultät

Ordentliche Professoren

Gigon Olof, Dr. phil., von Goumois und Basel, für klassische Philologie, mit besonderer Berücksichtigung des Lateinischen, sowie antike Philosophie (1948).

Heinimann Siegfried, Dr. phil., von Bannwil BL, für romanische Philologie; aoP 1946, oP 1950.

GeeringArnold, Dr. phil., von Basel, für Musikwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung der Musikgeschichte und der musikalischen Völkerkunde (1950).

Zinsli Paul, Dr. phil., von Safien und Chur, für Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz; aoP 1946, oP 1951.

Jenni Adolfo, Dr. phil., von Niederhünigen, für italienische Sprache und Literatur; PD 1943, aoP 1945, oP 1954.

Deér Josef, Dr. phil., von Budapest, für mittelalterliche Geschichte; aoP 1950, oP 1954.

Phil.-hist.

- Walzer Pierre-Olivier, Dr. phil., von Bonfol, für neufranzösische Sprache und Literatur; PD 1951, oP 1955.
- Schmid Jakob Robert, Dr. phil., von Oberhelfenschwil, für Pädagogik; aoP 1949, oP 1955.
- Walser Gerold, Dr. phil., von Basel und Schönenwerd, für alte Geschichte; aoP 1953, oP 1955.
- Bandi Hans-Georg, Dr. phil., von Oberwil bei Büren a. A., für Urgeschichte und Paläo-ethnographie; aoP 1950, oP 1956.
- Redard Georges, Dr. phil., von Les Verrières, für indogermanische Sprachwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung der klassischen Sprachen; aoP 1954, oP 1958.
- Hofer Walther, Dr. phil., von Rapperswil BE, für neuere allgemeine Geschichte (1960).
- Fricker Robert, Dr. phil., von Basel, für englische Sprache und Literatur (1960).
- Jucker Hans, Dr. phil., von Basel, für klassische Archäologie; aoP 1957, oP 1961.
- Bindschedler Maria, Dr. phil., von Zürich, für germanische Philologie (1965).
- Foppa Nikolaus, Dr. phil., von Wien, für Psychologie, mit besonderer Berücksichtigung der Lernpsychologie; aoP 1964, oP 1967.
- Theunissen Michael, Dr. phil., von Berlin, für Philosophie (1967).
- Jánoska Georg, Dr. phil., von Graz, für Philosophie (1967).
- Utz Hans, Dr. phil., von Sumiswald, für ältere englische Sprache und Literatur; Hilfslektor 1947, PD 1962, aoP 1964, oP 1968.
- Walder Ernst, Dr. phil., von Hombrechtikon, für neuere allgemeine Geschichte; PD 1954, aoP 1958, oP 1968.
- Donzé Roland, Dr. phil., von Les Breuleux, für französische Philologie; PD 1963, aoP 1964, oP 1969.
- Dostal Walter, Dr. phil., von Wien, für Ethnologie; aoP 1965, oP 1969. (Beurlaubt vom 31. Januar bis 30. April 1971.)
- Hüttinger Eduard, Dr. phil., von Ottoberg TG, für Kunstgeschichte (1969).
- Jaksche Harald, Dr. phil., von Graz, für slawische Sprachen und Literaturen (1969) (Koordinationslehrstuhl mit der Universität Freiburg).
- von Nagy Christoph, Dr. phil., von Basel, für die Literatur der Vereinigten Staaten von Amerika; Lektor 1967, aoP 1968, oP 1969 (Koordinations-Lehrstuhl mit der Universität Basel).
- Bürgel Christoph Joh., Dr. phil., von Gottesberg/Schlesien, für Islamwissenschaft (1970) (Koordinationslehrstuhl mit der Universität Freiburg).
- Aebli Hans, Dr. phil., von Zürich, für pädagogische Psychologie und Pädagogik (1970).
- Gelzer Thomas, Dr. phil., von Basel und Schaffhausen, für klassische Philologie, mit besonderer Berücksichtigung des Griechischen (1970).
- Killy Walther, Dr. phil., von Deutschland, für neuere deutsche Sprache und Literaturgeschichte (1970).

Ordentliche Professoren im Ruhestand

- Stein Arthur, Dr. phil., von Zürich, weiland oP für Philosophie, theoretische Pädagogik und Geschichte der Pädagogik (1955).
- Funke Otto, Dr. phil., von Bern, weiland oP für englische Sprache und Literatur (1956).
- Hahnloser Hans Robert, Dr. phil., von Winterthur, weiland oP für Kunstgeschichte (1968).
- Theiler Willy, Dr. phil., von Richterswil, weiland oP für klassische Philologie, mit besonderer Berücksichtigung des Griechischen (1968).
- Meili Richard, Dr. phil., von Schaffhausen, weiland oP für Psychologie und deren praktische Anwendung (1970).
- Kohlschmidt Werner, Dr. phil., von Kiel, weiland oP für neuere deutsche Sprache und Literaturgeschichte (1971).

Vollamtliche ausserordentliche Professoren

- de Nora Eugenio García González, Dr. phil., von Madrid, für spanische Sprache und Literatur; Lektor 1949, PD 1961, aoP 1962.
- Veress Sándor, von Budapest, für Musikwissenschaft (1968).
- Im Hof Ulrich, Dr. phil., von Schaffhausen und Basel, für Schweizergeschichte; PD 1965, aoP 1968.
- Beer Ellen Judith, Dr. phil., von Bern, für mittelalterliche Kunstgeschichte; PD 1960, aoP 1964.
- Mojon Luc, Dr. phil., von Les Hauts-Geneveys, für Kunstgeschichte des Mittelalters mit besonderer Berücksichtigung der Architektur und für Denkmalpflege; Lehrbeauftragter 1967, PD 1968, aoP 1969.
- Wildbolz Rudolf, Dr. phil., von Bern, für neuere deutsche Sprache und Literatur; PD 1955, aoP 1965.
- Lüthi Hans Jürg, Dr. phil., von Linden, für neuere deutsche Sprache und Literatur; PD 1964, aoP 1967.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

- Huggler Max, Dr. phil., von Bern, für neuere Kunstgeschichte, insbesondere für Museumskunde und Kunstkritik; PD 1932, aoP 1946.
- Charleston Britta Marian, Dr. phil., von England, für englische Sprache und Literatur unter besonderer Berücksichtigung der Probleme der englischen Syntax; Lektorin 1938, PD 1955, aoP 1964.
- Ladner Pascal, Dr. phil., von Basel, für historische Hilfswissenschaften, in Verbindung mit allgemeiner und Schweizergeschichte des Mittelalters (1966) (oP Universität Freiburg).
- Imhof Max, Dr. phil., von Iffwil, für klassische Philologie; PD 1965, aoP 1970.
- Ettlinger Elisabeth, Dr. phil., von Zürich, für provinzialrömische Archäologie; Lehrbeauftragte 1964, PD 1969, aoP 1970.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren im Ruhestand

- Wirz Hans Georg, Dr. phil., von Zürich, weiland aoP für allgemeine Kriegsgeschichte und ausgewählte Kapitel der Schweizergeschichte (1956).
- Kern Léon, Dr. phil., von Freiburg, weiland aoP für historische Hilfswissenschaften, in Verbindung mit mittelalterlicher Geschichte (1963).
- Dikenmann-Balmer Lucie, Dr. phil., von Schönholzerswilen, weiland aoP für Musikwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung der systematischen Fächer (1967).

Honorarprofessoren

- Strahm Hans, Dr. phil., von Niederwichtrach, für Bibliothekswesen und mittelalterliche Geschichte, insbesondere für Geschichte der Stadt und Landschaft Bern; PD 1948, P. hon. 1957.
- Ernst Alfred, Dr. iur., von Bern und Aarau, für Militärwissenschaft und Kriegsgeschichte; Lehrbeauftragter 1956, P. hon. 1962.
- Keller Hans Gustav, Dr. phil. et iur., von Thun und Konolfingen, für neuere Geschichte; PD 1948, P. hon. 1963.
- Hubschmid Johannes, Dr. phil., von Madiswil und Küsnacht, für romanische Sprachwissenschaft, mit besonderer Berücksichtigung des Vorromanischen; PD 1949, P. hon. 1964.
- Steiger Franz Robert, Dr. phil., von Bern, für die praktische Ausbildung von Gymnasiallehrern; Lehrbeauftragter 1958; P. hon. 1965.
- Brunner Fernand, Dr. phil., von Wattwil, für Philosophie in französischer Sprache, mit besonderer Berücksichtigung der mittelalterlichen Philosophie; Lehrbeauftragter 1956, P. hon. 1967 (oP Universität Neuenburg).
- Eigeldinger Marc, Dr. phil., von La Chaux-de-Fonds, für neufranzösische Literatur, mit besonderer Berücksichtigung des 19. Jahrhunderts; PD 1962, P. hon. 1968 (oP Universität Neuenburg).

Honorarprofessoren im Ruhestand

- Zbinden Hans, Dr. phil., von Bern, weiland P. hon. für Kulturosoziologie und Kulturkritik (1963).

Gastprofessoren

- Donnell Franklin, Dr. phil., von USA (1969).

Privatdozenten

- Gilg Peter, Dr. phil., von Aristau, für neueste Geschichte und Zeitgeschichte, insbesondere politische Ideengeschichte sowie Staatskunde, Schweizer Geschichte (1964).
- Lauener Henri, Dr. phil., von Krattigen, für Philosophie (1967).
- Ziltener Werner Paul, Dr. phil., von Weesen, für romanische und mittellateinische Philologie (1968).

- Breitenbach Hans-Rudolf, Dr. phil., von Basel, für alte Geschichte und Historiographie (1968).
- Hager Fritz-Peter, Dr. phil., von Adelboden, für Philosophie (1969). (Beurlaubt bis Ende Juni 1971.)
- Thomke Hellmut, Dr. phil., von Biel, für neuere deutsche Sprache und Literatur (1969).
- Locher Jan Peter, Dr. phil., von Hasle bei Burgdorf, für baltische Sprachen und Literaturen (1970).

Lektoren

- Leidig Emanuel, M. A., Dr. oec. publ., von Point Pass, Südaustralien, für modernes Englisch (1949).
- Zürcher Walter, Dr. phil., von Lauperswil i. E., für Griechisch (1963).
- Conti Pier Giorgio, Dr. phil., von Losone, für Italienisch (1964).
- Säuberli Werner, von Teufenthal, für die Fortbildung im Gebrauch der Muttersprache für die deutschsprechenden Kandidaten des höheren Lehramtes (1966).
- Mesmer Beatrix, Dr. phil., von Muttenz, für neuere allgemeine Geschichte (1966).
- Groner Rudolf, Dr. phil., von Zürich, für Planung und statistische Auswertung psychologischer Experimente (1967).
- Engler Rudolf, Dr. phil., von St. Gallen, für romanische Philologie (1967).
- Savarit Jacques, Dr. phil., von Paris, für Französisch und Englisch (1968).
- Grütter Hans, von Roggwil, für Grabungstechnik (1968).
- Lang Alfred, Dr. phil., von Baden, für diagnostische Übungen (1968).
- Hürsch Luzius, Dr. phil., von Zofingen, für Planung und statistische Auswertung psychologischer Experimente (1968).
- Ris Roland, Dr. phil., von Lyss, für germanische Philologie (1969).
- Hüppi Hans-Martin, von Zürich und St. Gallen-Kappel, für Sprecherziehung und Vortragskunde (1970).
- Wettler Manfred, Dr. phil., von Rheineck SG, für experimental-psychologische Übungen (1970). (Beurlaubt bis 30. 9. 1971.)
- Alberti Luciano, Dr. phil., von Cademario, für diagnostische Übungen (1970).
- Grüniger Hans-Werner, Dr. phil., von Berneck und Luzern, für deutsche Literatur für französischsprachige Studierende (1970).
- Scheidegger Jean, Dr. phil., von Trub, pour éléments de grammaire historique et d'histoire de la langue; (Lektor LAS) (1970).
- Joye Jean-Claude, Dr. phil., von Montagny-la-Ville, pour chapitres choisis de littérature française et répertoire (Lektor LAS) (1970).
- Tritten Gottfried, von Lenk, pour le dessin (1970).
- Bezzola Gian-Andri, Dr. phil., von Zerne, pour l'histoire générale et deux répertoires (1970).

- Pellaton Jean-Paul, lic. ès lettres, von Travers, pour répertoire de grammaire française (1970).
- Kehrli Bruno, lic. ès lettres, von Brienz, pour les éléments de versification et de rhétorique (1970).
- Bouquet Jean-Jacques, lic. ès lettres, von Sainte-Croix, pour l'histoire suisse et histoire du Jura ainsi que pour les exercices didactiques (1970).
- Máthé Pirooska, Dr. phil., von Grossaffoltern, für mittelalterliche Geschichte (1970).
- Jost Hans Ulrich, Dr. phil., von Eriswil, für Schweizergeschichte (1970).

Mit einem Lehrauftrag betraut

- Stadler Edmund, Dr. phil., von Zug, für Theaterwissenschaft (1948).
- Bächtold Rudolf, Dr. phil., von Basel, für Slawistik (1960) (aoP Universität Basel).
- Stamm Johann Jakob, Dr. theol. et phil., von Basel, für altorientalische Sprachen (1960); (oP an der ev.-theol. Fakultät).
- Siegfried Kurt, Dr. phil., von Worb, für Aufgaben und Methoden der Erziehungsberatung (1963).
- Roulet Louis-Edouard, Dr. phil., von La Sagne, für Geschichte in französischer Sprache (1965) (oP Universität Neuenburg).
- Kienberger Franz Josef, Dr. phil., von Bern, für Schweizer Komponisten des 20. Jahrhunderts (1967).
- Flückiger Paul Frédéric, Dr. phil., von Genf, für Methodik des Unterrichts in modernen Fremdsprachen (1967).
- Stokholm Peter, Pfarrer, von Dänemark, für skandinavische Literatur (1968).
- Aeschbacher Gerhard, von Trachselwald, für propädeutische Kurse für Musikwissenschaft (1970); (Lektor an der ev.-theol. Fakultät).
- McHale John, M. A. Dr. phil., von England, für Anglistik (1970); (Lektor am Sekundarlehramt).
- Waelti Elisabeth, Dr. phil., von Lützelflüh, für Anglistik (1970); (Lektorin am Sekundarlehramt).
- Senn Werner, Gymnasiallehrer, von Basel, für Anglistik (1970).
- Reinhard Mariann, Gymnasiallehrerin, von Sumiswald, für Einführung ins Altenglisch (1970).
- Lenzen Heinrich, Dr. ing., von Deutschland, für vorderasiatische Archäologie (1970).
- Zellweger Rudolf, Dr. phil., von Trogen, für Unterricht in deutscher Sprache für französisch-sprechende Studierende (1969).

Lehrveranstaltungen*

Gemeinschaftsseminar in Münchenwiler, vom 3. bis 6. Juni 1971. «Die europäische Romantik.» Durchgeführt von den Professoren Fricker, Hüttinger, Jánoska, Kohlschmidt, Veress, Walzer.

Gast: ein Historiker.

(Siehe auch Collegium Generale, Seite 21, Nr. 3.)

Philosophie, Pädagogik, Psychologie

- 465 **Vorlesung mit Kolloquium: Problem und Probleme der Ontologie.** Donnerstag, Freitag 9–10. Prof. M. Theunissen
- 466 **Seminar: Thomas von Aquin, Quaestiones disputae de veritate.** Donnerstag 19.30–21. Derselbe
- 467 **Oberseminar: Platon, Sophistes.** Freitag, 19.30–21. Derselbe
- 468 **Über den Wahrheitsanspruch der Philosophie** (Einführungsvorlesung). Dienstag, Freitag 11–12. Prof. G. Jánoska
- 469 **Proseminar: J. G. Fichte: Erste Einleitung in die Wissenschaftslehre** (1797). Mittwoch 16–18. Derselbe
- 470 **Oberseminar: Aufgaben und Grenzen der Systematologie.** Dienstag 18–20. Derselbe
- 471 **Le problème du mysticisme.** Lundi 14–15. Prof. F. Brunner
- 472 **Textes de Jean Scot Erigène et de Çankara.** Lundi 15–17. Le même
- 473 **Philosophiegeschichte: Platons Staat.** Montag 19–21. Prof. O. Gigon
- 474 **Seminar: Grundprobleme der Ethik.** Mittwoch 14–16. PD H. Lauener
- 475 ***Einführung in die Gedankenwelt und Methode des Strukturalismus.** Donnerstag 14–15. Derselbe
- Siehe auch Nr. 2. Derselbe
- PD F. P. Hager (beurlaubt)
- Weitere Vorlesungen über Geschichte der Philosophie siehe Nr. 26.
Prof. U. Neuenschwander
- 476 ***Erziehungslehre IV: Mittel der Erziehung.** Montag, Dienstag 18–19. Prof. J. R. Schmid
- Pädagogisches Proseminar I b:** Siehe Nr. 1009. Derselbe
- 477 **Pädagogisches Proseminar II b** (Höheres Lehramt, Handelslehrer), Kandidaten A–K: **Ausgewählte Stücke aus der Geschichte der Pädagogik.** Mittwoch 13.30–15, alle 14 Tage. Derselbe
- 478 **Pädagogisches Seminar: Untere Abteilung: Einführung in die Lektüre pädagogischer Texte.** Nach Vereinbarung. Derselbe
- 479 **Pädagogisches Seminar: Obere Abteilung: Erzieherisches aus Platons Hauptwerken.** Donnerstag 17–19. Derselbe
- 480 **Psychologie des Jugendalters.** Mittwoch 15–17 (kann nötigenfalls noch verlegt werden). Prof. H. Aepli

Anmerkung:

Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

- 481 **Seminar: Handlung, Vorstellung und Sprache in der Entwicklung des Kindes.** Donnerstag 13.30–15. Prof. **A. Aebli**
Pädagogisches Proseminar. Siehe Nr. 1010. Derselbe
- 482 **Pädagogisches Proseminar II a** (Höheres Lehramt, Handelslehrer), Kandidaten L–Z: **Bildungs- und Berufsaspirationen und Laufbahnwahl.** Mittwoch 13.13–15, alle 14 Tage. Lektor **U. Hedinger**
- 483 **Motivationspsychologie.** Dienstag 15–16. Prof. **N. Foppa**
- 484 **Proseminar: Lektüre von Fachliteratur** (für Studierende im 1. und 2. Semester). Dienstag 16–18. Derselbe
- 485 **Seminar: Neueste Entwicklungen in der Lernpsychologie.** Freitag 14–16. Derselbe
- 486 **Experimentalpsychologische Übungen zur Gedächtnis- und Denkpsychologie.** Gemeinsam mit einem Assistenten. Montag 9–11 (weitere 4 Stunden nach Vereinbarung). Anmeldung bis 24. 4. 71. Derselbe
- 487 **Kolloquium für 3. und 4. Semester: Wissenschaftliche Arbeiten.** Montag 16–18, alle 14 Tage. Dozenten und Mitarbeiter des Psychologischen Instituts
- 488 **Kolloquium für Fortgeschrittene: Forschungsberichte.** Montag 16–18, alle 14 Tage. Dozenten und Mitarbeiter des Psychologischen Instituts
- 489 **Seminar: Aktuelle Probleme der Psychologie.** Freitag 9–12, alle 14 Tage. Dozenten und Mitarbeiter des Psychologischen Instituts
- 490 **Übungen mit ausgewählten differentialpsychologischen Methoden.** 3stündig, nach individuellen Stundenplänen. Voraussetzung: Einführung. Lektor **A. Lang**
- 491 **Quantitative Methodik der Psychologie II.** Dienstag 9–11. Lektor **R. Groner**
- 492 **Übungen mit ausgewählten differentialpsychologischen Methoden.** 2stündig, laut Stundenplan. Lektor **L. Alberti**
Lektor **M. Wettler** (beurlaubt)
- 493 **Erziehungsberatung IV: Delinquenz, Süchte, Diagnose, Massnahmen, Therapie.** Dr. **K. Siegfried**
- 494 **Erziehungsberatung: Kolloquium: Sprachstörungen: Diagnose, Massnahmen, Therapie.** Derselbe
- 495 **Kolloquium über Fragen des gymnasialen Unterrichts.** 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. **F. Steiger**

Sprach- und Literaturwissenschaft

- 496 **Biblisch-Aramäisch II.** 1stündig. Prof. **J. J. Stamm**
- 497 **Ugaritisch II.** 1stündig. Derselbe
- 498 **Einführung in das Akkadische.** 1stündig. Derselbe
- 499 **Vorlesung: Die islamische Kultur im Mittelalter.** Montag 18–19, alle 14 Tage. Prof. **J. C. Bürgel**

- 500 **Übung: Einführung in die Islamwissenschaft.** 1stündig, nach Vereinbarung.
Prof. J. C. Bürgel
- 501 **Lektüre: Leichte arabische Prosa.** 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 502 **Lektüre: Der persische Dichter Sana'i.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 503 **Sprachkurs: Türkisch II.** 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- An der Universität Freiburg:**
- Sprachkurs: Arabisch II.** 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 504 ***Probleme der griechischen und lateinischen Formenlehre.** Dienstag 14–15.
Prof. G. Redard
- 505 **Seminar: Allgemeine Sprachwissenschaft: Der Artikel.** Donnerstag 18.30–20.
Derselbe
- 506 **Kolloquium zur transformativen und generativen Grammatik und zur Semantik** (gemeinsam mit Dr. U. Egli, Prof. J. B. Grize, Dr. E. Roulet). Donnerstag 14–16.
Derselbe
- 507 ***Sanskrit für Anfänger.** 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 508 **Iranistik.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 509 ***Neupersisch.** Durchgeführt von A. Nawai. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 510 **Neuere Methoden des Fremdsprachenunterrichts: Die Prüfung von Tonbandlehr-
gängen.** Mittwoch 17–19 (verlegbar).
Dr. P. F. Flückiger
- 511 **Altgriechische Lyriker, Interpretationen.** Mittwoch, Freitag 10–11. Prof. Th. Gelzer
- 512 **Griechische Stilübungen** (Seminar). Mittwoch 8–10. Derselbe
- 513 **Griechisches Proseminar: Sappho und Alkaios.** Freitag 8–10. Derselbe
- 514 **Cornelius Nepos.** Montag 16–18. Prof. O. Gigon
- 515 **Lektüre: Das Verhältnis von Mensch und Natur im antiken Denken.** Mittwoch 14–16.
Derselbe
- 516 **Lateinisches Seminar: Lucilius Saturae.** Mittwoch 16–18. Derselbe
- Philosophiegeschichte: Platons Staat.** Montag 19–21. Derselbe
Siehe Nr. 473.
- 517 **Griechische Sprachübungen.** 2stündig. Prof. M. Imhof
- 518 **Lateinische Lektüre: Martial.** 2stündig. Derselbe
- 519 **Pindar** (Lektüre). Montag oder Dienstag 17–18.30, oder nach Vereinbarung.
Lektor W. Zürcher
- 520 ***Griechische Lektüre: Apollonius, Argonautika** (3. Buch). Freitag 18–19.30 oder nach Vereinbarung. Derselbe
- Latein I und II.** Siehe Nrn. 43 und 44. Lektor H. Buchs
- Griechischkurs II.** Siehe Nr. 45. Derselbe

- 521 **Elemente der Lyrik.** Mittwoch, Donnerstag 11–12. Prof. **W. Killy**
- 522 **Deutsches Oberseminar: Heines «Buch der Lieder».** Donnerstag 15–17. Derselbe
- 523 **Deutsches Mittelseminar: Deutsche Texte des 18. Jahrhunderts.** Mittwoch 9–11.
Derselbe
- 524 **Einführung in Kafkas Werk.** Montag 11–12, Dienstag 10–11. Prof. **R. Wildbolz**
- 525 **Deutsches Oberseminar:** Thema wird im Februar 1971 bekanntgegeben. Dienstag
16–18. Derselbe
- 526 ***Die deutsche Novelle III. Die Novelle im 20. Jahrhundert und die Kurzgeschichte.**
Montag 17–18, Donnerstag 16–17. Prof. **H. J. Lüthi**
- 527 **Deutsches Oberseminar: Der junge Hugo von Hofmannsthal.** Montag 8.30–10.
Derselbe
- 528 **Deutsches Proseminar: Interpretationsübungen** (Texte des 20. Jahrhunderts). Don-
nerstag 8–10. PD **H. Thomke**
- 529 ***Neuere deutsche Versgeschichte im Überblick.** Mittwoch 18–19. Derselbe
- 530 **Übersicht über die altddeutsche Literatur II** (Vorlesung und Kolloquium). Freitag
18–20. Prof. **M. Bindschedler**
- 531 **Proseminar: Mittelhochdeutsch II.** Dienstag 13.30–15. Dieselbe
- 532 **Seminar: Minnesang.** Freitag 14–16. Dieselbe
- 533 **Proseminar: Einführung in die germanische Linguistik.** Freitag 10–12. Lektor **R. Ris**
- 534 **Altsächsische Lektüre.** Dienstag 9–10. Derselbe
- 535 **Namenleben und Namendeutung** (Einführung in die Ortsnamenkunde). Freitag 9–10.
Prof. **P. Zinsli**
- 536 **Geschichte der deutschen Sprache im Überblick.** Dienstag, Freitag 8–9. Derselbe
- 537 **Deutsches Seminar** (Abteilung Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen
Schweiz): **Übungen zum deutschschweizerischen Sprachleben** (insbesondere zum
Wandel im Berndeutschen). Mittwoch 14–16. Derselbe
- 538 **Deutsche Grammatik und Stilistik, mit Übungen im mündlichen und schriftlichen
Ausdruck.** Für Studenten der phil.-hist. Fakultät, besonders für Kandidaten des
höheren Lehramts. 2stündig, nach Vereinbarung. Lektor **W. Säuberli**
- 539 **Übung zur Sprecherziehung** (Lesen und freies Sprechen, Atem-, Stimm- und Aus-
spracheübungen). Montag 13.30–15. Lektor **H.-M. Hüppi**
- 540 **Das englische Drama und Theater im 16. Jahrhundert.** Dienstag 15–16, Donners-
tag 17–18. Prof. **R. Fricker**
- 541 **Seminar: Pre-Shakespearean Plays.** Montag 10.30–12. Derselbe
- 542 **Proseminar: English Prosody** (2nd and 4th semesters). Mittwoch 16–18. Derselbe

- 543 **Chaucer und seine Nachfolger.** Montag 16–17. Prof. **H. Utz**
- 544 **Semantik der englischen Sprache** (mit Übungen). Donnerstag 10–11. Derselbe
- 545 **Altenglische Lektüre** (für Anfänger). In Verbindung mit M. Reinhard. Montag 14–16. Derselbe
- 546 **Seminar: Piers Plowman.** Donnerstag 8–10. Derselbe
- 547 **Black American Novelists.** Mittwoch 18–19. Prof. **N. Ch. von Nagy**
- 548 **Seminar: Some «American Novels» of Henry James.** Mittwoch 14–16. Derselbe
- 549 **Survey of British Philosophy.** Donnerstag 15–16. Prof. **F. Donnell**
- 550 **Systematic Syntax II.** 1 hour to be fixed. Prof. **B. M. Charleston**
- 551 **Translation from German into English** (advanced). 1 hour to be fixed. By the same
- 552 **Translation from German into English** (Grundstudium). 1 hour to be fixed. By the same
- 553 **Reading and Linguistic Interpretation of English Texts.** 1 hour to be fixed. By the same
- 554 **Phonetics and Intonation I.** 1 hour to be fixed. By the same
- 555 **Linguistic Interpretation of «As You Like It» by Shakespeare.** 2 hours to be fixed. By the same
- 556 **2nd Semester English** (Grundstudium). **Translation from German into English.** 1 hour per week, time to be fixed. By the same
- 558 **English Synonyms and Idioms II.** Friday 17–19. Lektor **E. Leidig**
- 559 **English Phonetics and Intonation II.** Thursday 18–19. By the same
- 560 **Britain and the British.** Monday 18–19. By the same
- 561 **Talking Points and Debating II.** 1 hour to be fixed. By the same
- 562 **Supervised Private Reading.** Grundstudium. 4. Semester. Dienstag 16–17. **W. Senn**
- 564 **Übersetzung englisch - deutsch.** 1stündig, nach Vereinbarung. Lektorin **E. Waelti**
- 565 **Historische Grammatik des Italienischen.** Dienstag 8–10. Prof. **S. Heinmann**
- 566 **Proseminar: Einführung in die romanische Philologie.** Freitag 8.30–10. Derselbe
- 567 **Romanisches Seminar: Der höfische Roman.** Mittwoch 15–17. Derselbe
- 568 **Altitalienisch.** Montag 8–10. Lektor **R. Engler**
- 569 **Altfranzösische Lektüre.** Donnerstag 8–9. Derselbe
- 570 **Aus der Geschichte der romanischen Philologie.** Donnerstag 9–10. Derselbe
- 571 **Lateinische Poetiken des Mittelalters.** Donnerstag 11–12. PD. **W. Ziltener**
- 572 **Le vocabulaire français II.** Mardi 10–11. Prof. **R. Donzé**

- 573 **Chapitres choisis de syntaxe française IX.** Mardi 11–12. Prof. **R. Donzé**
- 574 **Séminaire de philologie française.** Mercredi 10–12. Le même
- 575 **Proséminaire de grammaire française.** Jeudi 8–10. Le même
- 576 **Méthodologie de la dissertation française.** Vendredi 16–17. Lecteur **J. Savarit**
- 577 **Interpretation von Karten des französischen Sprachatlases.** Montag 14–16.
Prof. **J. Hubschmid**
- 578 ***La Bruyère.** Jeudi 18–19. Prof. **P. O. Walzer**
- 579 ***Aspects d'André Gide.** Vendredi 11–12. Le même
- 580 **Proséminaire. Explication de textes: La Bruyère, Les Caractères.** Vendredi 14–16.
Le même
- 581 **Séminaire d'histoire littéraire: Le classicisme.** Jeudi 14–16. Le même
Siehe Nr. 682. Lecteur **B. Kehrl**
- 582 ***Interprétation: Molière, Le Misanthrope.** Vendredi 16–17. Prof. **M. Eigeldinger**
- 583 ***Littérature française: Le fantastique au XIXe siècle.** Vendredi 17–18. Le même
- 584 ***Letteratura italiana contemporanea.** Giovedì 10–11. Prof. **A. Jenni**
- 585 **Proseminario. Pagine e aspetti meno noti dei «Promessi sposi».** Giovedì 14–16.
Lo stesso
- 586 **Seminario. Progetti e abbozzi di grandi autori italiani.** Martedì 14–16. Lo stesso
- 587 ***Stilistica ed esercizi di traduzione.** Mercoledì 17–18, venerdì 15–16. Un'ora il Lettore
Dott. Conti e un'ora Lo stesso
- 588 **Elementi di bibliografia italiana.** Lunedì 10–11. Lettore **P.-G. Conti**
- 589 **Complementi di sintassi.** Martedì e mercoledì 15–16. Lo stesso
- 590 **Lettura di prosa moderna.** Martedì e mercoledì 16–17. Lo stesso
- 591 **Storia generale della letterature italiana II.** Venerdì 16–17. Lo stesso
- 592 **Discussioni su aspetti di vita e cultura italiane.** Lunedì 9–10. Lo stesso
- 593 **Conversazione ed esercizi vari in italiano.** Venerdì 17–18. Lo stesso
- 594 **Cours d'espagnol II.** Mittwoch 17–19. Prof. **E. G. de Nora**
- 595 **Lectura de prosa moderna.** Dienstag 16–18. Derselbe
- 596 **La novela picaresca de los siglos XVI y XVII.** Montag 16–18. Derselbe
- 597 **Seminario: análisis del «Lazarillo de Tormes».** Dienstag 10–12. Derselbe
- 598 ***Russische Literatur des 20. Jahrhunderts II.** Montag 17–18 Prof. **R. Bächtold**
- 599 ***Russische Lektüre zur Vorlesung.** Montag 14–15. Derselbe

- 600 **Raymond: Die Bauern.** Lektüre mit Übungen. Montag 15–16. Prof. R. Bächtold
- 601 **Geschichte der bulgarischen Literatur.** Montag 18–19. Prof. H. Jaksche

An der Universität Freiburg:

- Altkirchenslawisch I.** Dienstag 9–11. Derselbe
- Seminar: Übungen zur historischen Syntax der slawischen Sprachen.** Dienstag 15–17. Derselbe
- Bulgarisch für Fortgeschrittene** (mit Assistentin). Dienstag 17–19. Derselbe
- Methoden der Literaturwissenschaft: die russischen Formalisten und ihre Fortsetzer** (zusammen mit Herrn Prof. Zeller). Freitag 16–18, alle 14 Tage. Derselbe
- 602 **Baltische Philologie II: Litauisch** (mit Übungsstunden im Sprachlabor). Montag 10–11, Dienstag 12–13, oder nach Vereinbarung. PD J. P. Locher

Ethnologie

- 603 **Einführung in die Wirtschaftsethnologie.** Mittwoch 10–12. Prof. W. Dostal
- 604 **Einführung in die Ethnosoziologie.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 605 **Akkulturationsprobleme im Vorderen Orient.** Mittwoch 9–10. Derselbe
- 606 **Ausgewählte Fragen der Amerikanistik.** Durchgeführt von Assistent Dr. Grünberg. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 607 **Seminar: Interethnische Friktionen.** Mittwoch 19.30–21. Derselbe

Urgeschichte und Provinzialarchäologie

- 608 ***Einführung in die Urgeschichte Europas: I. Geschichte der Forschung, Methode, Umwelt, Untere Altsteinzeit.** Freitag 14–16. Prof. H.G. Bandi
- 609 ***Urgeschichte der Schweiz im Überblick.** Freitag 16–17. Derselbe
- 610 ***Das Altpalaeolithikum der Schweiz.** Freitag 17–18 oder nach Vereinbarung. Derselbe
- 611 **Seminar für Urgeschichte: Besprechung neuer Literatur.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 612 **Exkursion zur Bronzezeit der Schweiz, Vorbereitung und Durchführung.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 613 **Grabungstechnik: Anwendung moderner Grabungsverfahren.** Samstag 9–11. Lektor H. Grütter
- 614 **Vindonissa und seine Stellung im obergermanisch-rätischen Raum.** Donnerstag 14–14.15. Prof. Elisabeth Ettlinger
- 615 **Übung zur Vorlesung.** Donnerstag 15–15.45. Derselbe

Geschichte

- 616 ***Ausgewählte Kapitel der Sozial- und Wirtschaftsgeschichte der römischen Kaiserzeit.** Dienstag 8–10. Prof. G. Walser
- 617 ***Abriss der römischen Geschichte.** Dienstag 17–18. Derselbe
- 618 **Unterseminar für Alte Geschichte (Grundstudium): Cäsars helvetischer Krieg.** Donnerstag 10–12. Derselbe
- 619 **Seminar für Alte Geschichte: Perser und Griechen in den Satrapenaufständen des Achämenidenreiches.** Mittwoch 14–16. Derselbe
- 620 **Kolloquium für Doktoranden.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 621 **Bericht über die laufenden Arbeiten am Corpus der römischen Meilensteine.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 622 **Thukydides als Historiker.** Freitag 8–10. PD H. R. Breitenbach
- 623 ***Frühes Mittelalter.** Mittwoch 16–18. Prof. J. Deér
- 624 ***Herrschaftszeichen des Mittelalters.** Dienstag 11–12. Derselbe
- 625 **Seminar zur mittelalterlichen Geschichte: Konkordate des 12. Jahrhunderts.** Freitag 16–18. Derselbe
- 626 **Übung zur mittelalterlichen Geschichte (Repetitorium).** Mittwoch 14–16. Lektorin P. Mäthé
- 627 **Palaeographie: Einführung in die Schriftgeschichte.** Mittwoch 8–10. Prof. P. Ladner
- 628 **Diplomatik: Herrscherurkunden.** Mittwoch 10–11. Derselbe
- 629 **Hilfswissenschaftliches Repetitorium.** Donnerstag 18–19. Derselbe
- 630 **Lektüre ausgewählter Quellenstücke: Calvin, die Hugenotten und der französische Staat 1559–1598.** Dienstag 16–17. Prof. E. Walder
- 631 **Unterseminar: 1789** (Untersuchungen über die Anfänge der Französischen Revolution). Montag 9–11. Derselbe
- 632 **Seminar. Probleme der Geschichtstheorie und der historischen Methode: «Strukturgeschichte» und «Ereignisgeschichte».** Vorbesprechung im Februar. Samstag 9–11. Derselbe
- 633 ***Geschichte der Neuzeit I: Die mittelalterlichen Grundlagen des neuzeitlichen Europas, I. Teil.** (Allgemeine Einführung. — Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse und Entwicklungen bis um 1500). Donnerstag 17–18. Derselbe
- 634 **Seminar zur neuesten Geschichte: Komintern und Faschismus.** Fortsetzung. Freitag 10–12. Prof. W. Hofer
- 635 **Kolloquium für Doktoranden.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 636 ***Europäische Konsolidierung 1919–1929.** Montag 15–16. Lektorin J. Garamvölgyi

- 637 ***Der Frühsozialismus in Frankreich und Deutschland.** Freitag 16–17.
Lektorin **B. Mesmer**
- 638 **Quellenlektüre zum Frühsozialismus.** 1stündig, nach Vereinbarung. Dieselbe
- 639 ***Geschichte der Vereinigten Staaten von Amerika. Ein Überblick.** Montag 10–12.
Prof. **H. G. Keller**
- 640 **Seminar für Schweizergeschichte: Persönlichkeiten des humanistischen Zeitalters.**
Donnerstag 10–12. Prof. **U. Im Hof**
- 641 ***Aufriß der älteren Schweizergeschichte.** Montag, Mittwoch 8–9. Derselbe
- 642 **Doktorandenkolloquium: Schweizerische Historiographie im 20. Jahrhundert.** Nach
Vereinbarung. Derselbe
- 643 **La Sainte Alliance.** Mercredi 9–11. Prof. **L. E. Roulet**
- 644 **Histoire suisse: de la Réforme à la Contre-Réforme.** Mercredi 11–12. Le même
- 645 **Die Neutralität: Betrachtungen zu einer Umfrage.** Mittwoch 15–17. Derselbe
- 646 **Kolloquium: Die Schweiz seit 1945.** Montag 11–12. PD **P. Gilg**
- 647 **Quellenlektüre: Die Schweiz um 1500.** Montag 17–19. Lektor **H. U. Jost**
- 648 **Geschichte der Bibliotheken bis zum Ausgang des Mittelalters.** Montag 10–12, im
Sitzungszimmer der Stadt- und Universitätsbibliothek. Prof. **H. Strahm**
- 649 **Repetitorium der Bibliothekswissenschaft.** Montag 14–15, im Sitzungszimmer der
Stadt- und Universitätsbibliothek. Derselbe
- 650 **Schweizerische Gesamtverteidigung.** Dienstag 18.15–18.45. Prof. **A. Ernst**
- *Nationalsozialismus und Faschismus. Der Wandel des Verständnisses im Spiegel
der Forschung.** Siehe Nr. 176. Prof. **E. Gruner**

Vorderasiatische und klassische Archäologie

- 651 **Die Entwicklung des Tempels von der sumerischen bis zur seleukidischen Zeit.**
Montag oder Dienstag, nach Vereinbarung. Prof. **H. Lenzen**
- 652 ***Die Plastik des vierten Jahrhunderts v. Chr.** Donnerstag 16–18. Prof. **H. Jucker**
- 653 **Archäologisches Proseminar: Delos. Mythos, Kult und Funde** (zusammen mit Dr.
Ch. Leon). Montag 14–16. Derselbe
- 654 **Archäologisches Seminar: Geometrische Kunst** (zusammen mit Dr. Ch. Leon).
Dienstag 14–16. Derselbe

Kunstgeschichte

- 655 **Die holländische Malerei des 17. Jahrhunderts. II. Teil.** Freitag 17–19.
Prof. **E. Hüttinger**

- 656 **Seminar: Museumsfragen – das Museum in Geschichte und Gegenwart.** Mittwoch 16–18. Prof. **E. Hüttinger**
- 657 **Proseminar: Malerei der florentinischen Frührenaissance II.** Gemeinsam mit Dr. R. Steiner. Donnerstag 14–16. Derselbe
- 658 ***Mathias Grünewald.** Freitag 15–16. Prof. **M. Huggler**
- 659 ***Die deutsche Kunst zur Zeit Hans Holbeins d. J.** Freitag 16–17. Derselbe
- 660 ***Henri Matisse. Übungen im Kunstmuseum.** Freitag 10–12. Derselbe
- 661 ***Romanische Kunst in England.** Montag 17–19. Prof. **E. J. Beer**
- 662 **Seminar: Formprobleme burgundischer Plastik im 12. Jahrhundert.** Vorbereitung für eine Exkursion. Mittwoch 10–12. Dieselbe
- 663 **Proseminar: Kunstgeschichte der Schweiz II.** Donnerstag 10–12. Dieselbe
- 664 **Proseminar: Wird später bekanntgegeben.** Freitag 8–10. Prof. **L. Mojon**
- 665 **Seminar: Übungen zur Denkmalpflege.** Samstag 8–10. Derselbe
- 666 **Wolfgang Amadeus Mozart.** Freitag 17–19. Prof. **Geering**
- 667 **Repetitorium der Musikgeschichte.** Donnerstag 9–10. Derselbe
- 668 **Seminar: W. A. Mozarts Opern.** Montag 18–20. Derselbe
- 669 **Notationskunde: Ars Nova.** Donnerstag 8–9. Derselbe
- 670 **Collegium Musicum: Giovanni Paisiello: Passio secundum Joannem.** Gemeinsam mit dem Assistenten Dr. Ravizza. Donnerstag 13–14. Derselbe
- 671 **Béla Bartòks Schaffen für Kammermusik.** Dienstag 19–20. Prof. **S. Veress**
- 672 **Seminar: Übungen in der romantischen Harmonik.** Dienstag 16–17. Derselbe
- 673 **Proseminar: Stilkunde in der Musikethnologie.** Dienstag 17–18. Derselbe
- 674 **Seminar: Fragen der Systematisierung in der Volksliedkunde.** Dienstag 18–19. Derselbe
- 675 **Proseminar: Musikalische Formenlehre.** Mittwoch 18–19. Derselbe
- 676 **Übung: Vokalkontrapunkt.** Mittwoch 19–20. Derselbe
- 677 **Propädeutischer Kurs II.** Freitag 8–9, 10–12. Lektor **G. Aeschbacher**
- 678 **Propädeutischer Kurs IV.** Donnerstag 10–12. Derselbe
- Geistliche Musik der Avantgarde.** Donnerstag 15–16 (verlegbar). Siehe Nr. 41. Derselbe

- 679 **Der Einfluss des Freilichttheaters auf die Theaterreform der Gegenwart** (mit Kolloquium). Dienstag 15–16. Dr. E. Stadler
- 680 **Theaterwissenschaftliche Übungen im Zusammenhang mit dem laufenden Spielplan** (Theater, Hörspiel, Film). Mittwoch 15–17. Derselbe

Formation du corps enseignant des écoles secondaires de langue française

- ***Cours de littérature française: La Bruyère.** Jeudi 18–19.
Voir no 578. Prof. P. O. Walzer
- ***Cours de littérature française: Aspects d'André Gide.** Vendredi 11–12.
Voir no 579. Le même
- Proséminaire. Explication de textes: La Bruyère, Les Caractères.** Vendredi 14–16.
Voir no 580. Le même
- 681 **Histoire de la littérature française II** (17e s.). Jeudi 16–18, tous les 15 jours.
Lecteur J.-C. Joye
- 682 **Explication de textes et éléments de versification** (4e semestre). Jeudi 18–20.
Lecteur B. Kehrlé
- Le vocabulaire français II.** Mardi 10–11.
Voir no 572. Prof. R. Donzé
- Chapitres choisis de syntaxe française IX.** Mardi 11–12.
Voir no 573. Le même
- Proséminaire de grammaire française.** Jeudi 8–10.
Voir no 575. Le même
- 683 **Explication de textes et éléments d'histoire de la langue.** Mardi 9–10.
Lecteur J. Scheidegger
- 684 **Répertoire de grammaire française II.** Lundi 15–17. Lecteur J.-P. Pellaton
- 685 **Travaux pratiques d'allemand.** Vendredi 8–12. Prof. R. Zellweger
- 686 **Littérature allemande II: Klassik und Romantik.** Lundi 10–11. Lecteur H. W. Grüninger
- 687 **Explication de textes II: Klassik und Romantik.** Lundi 13–14, mardi 8–9. Le même
- 688 **Laboratoire de langues: allemand.** Mardi 17–19. Lectrice E. Waelti
- 689 **Littérature anglaise II: A survey of English literature from the Age of Reviews to the late Victorian Era.** Lundi 9–10, vendredi 17–18. Lecteur J. Savarit
- 690 **Explication de textes II.** Lundi 11–12. Le même
- 691 **Exercices de rédaction.** Lundi 14–15. Le même

- Systematic Syntax II.** 1 hour to be fixed.
Voir no 550. Prof. **B. M. Charleston**
- 692 **Laboratoire de langues: anglais.** To be fixed. La même
- ***Letteratura italiana contemporanea.** Jeudi 10–11. Prof. **A. Jenni**
Voir no 584.
- Conversazione ed esercizi vari in italiano.** Vendredi 17–18. Lecteur **P. G. Conti**
Voir no 593.
- Lettura di prosa moderna.** Mardi, mercredi 16–17. Le même
Voir no 590.
- Complementi di sintassi.** Mardi, mercredi 15–16. Le même
Voir no 589.
- Discussioni su aspetti di vita e cultura italiane.** Lundi 9–10. Le même
Voir no 592.
- 693 **Vocabulaire historique.** Mercredi 14–15. Prof. **U. Im Hof**
- Travaux pratiques: Histoire générale et histoire de la Suisse. La Sainte Alliance.** Mercredi 9–11. Prof. **L.-E. Roulet**
Voir no 643.
- Cours d'histoire générale et d'histoire de la Suisse (chapitres choisis): de la Réforme à la Contre-Réforme.** Mercredi 11–12. Le même
Voir no 644.
- 694 **Cours d'histoire générale II.** (Fin du moyen-âge et les temps modernes jusqu'en 1800). Lundi, mercredi 8–9. Lecteur **G. A. Bezzola**
- 695 **Cours d'histoire de la Suisse et du Jura II: de la Réforme à 1815.** Jeudi 14–16. Lecteur **J.-J. Bouquet**
- 696 **Dessin: travaux d'après nature, de mémoire, d'imagination et travaux non figuratifs.** Samedi 8–12. Lecteur **G. Tritten**
- 697 **Dessin: exercices techniques et picturaux dans le domaine de la couleur.** Heures à fixer. Le même

Institute und Seminare der Philosophisch-historischen Fakultät*

Archäologisches Seminar, Kramgasse 54 (22 44 23)

Direktor: Prof. Dr. H. Jucker.
Assistent: Dr. C. Leon.

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit ** von dritter Seite besoldet.

Deutsches Seminar, Schützenmattstrasse 14 (65 83 11)

Direktoren: Prof. Dr. W. Killy; Prof. Dr. Maria Bindschedler; Prof. Dr. P. Zinsli.

1. Neuere Abteilung

Prof. Dr. W. Killy; Prof. Dr. R. Wildbolz; Prof. Dr. H. J. Lüthi; PD Dr. H. Thomke.

2. Ältere Abteilung

Prof. Dr. Maria Bindschedler; Lektor Dr. R. Ris.

3. Abteilung für Sprache, Literatur und Volkskunde der deutschen Schweiz

Prof. Dr. P. Zinsli.

4. Dem Deutschen Seminar sind angegliedert

Lektorat für Sprecherziehung und Vortragskunde: Lektor Martin Hüppi.
Lektorat für die Fortbildung im Gebrauch der Muttersprache für die deutschsprechenden Kandidaten des höheren Lehramtes: Lektor W. Säuberli.
Lehrauftrag für skandinavische Literatur: Pfr. P. Stokholm.

Oberassistent: Dr. R. Ris (Prof. Bindschedler); N. N. (Prof. Killy).
Assistenten: A. Hadorn (Prof. Killy); Chr. Hostettler (Prof. Zinsli).

Englisches Seminar, Sidlerstrasse 4 (65 22 45)

Direktoren: Prof. Dr. R. Fricker (geschäftsführend); Prof. Dr. H. Utz.
Dozenten: Prof. Dr. B. M. Charleston; Prof. Dr. N. Ch. von Nagy; Lektor Dr. E. Leidig;
Lektor Dr. J. Mc-Hale; Lektorin Dr. E. Waelti; Marianne Reinhard.
Assistent: W. Senn.

Ethnologisches Seminar, Kramgasse 54 (22 30 67)

Direktor: Prof. Dr. W. Dostal.
Assistent: Dr. G. Grünberg.

Forschungsstelle für Namenkunde der westlichen deutschen Schweiz und Ortsnamensammlung des Kantons Bern, Falkenplatz 16 (65 82 93)

Direktor: Prof. Dr. P. Zinsli.
Oberassistenten: Lektor Dr. R. Ramseyer; Lektor Dr. P. Glatthard.

Historisches Institut

Sekretariat und Abteilungen 2–5: Engehaldenstrasse 4 (65 80 91).
Abteilung 1 (Alte Geschichte): Neubrückestrasse 10 (65 83 41).
Leitung: die Direktoren der 5 Abteilungen.

1. Abteilung für alte Geschichte und Epigraphik

Direktor: Prof. G. Walser.

Dozent: PD Dr. H. R. Breitenbach.

Assistenten: Dr. H. Herzig*; Dr. I. König*; J. Hofstetter.

2. Abteilung für mittelalterliche Geschichte

Direktor: Prof. J. Deér.

Assistentin: Lektorin Dr. P. Máthé.

3. Abteilung für neuere Geschichte

Direktoren: Prof. W. Hofer; Prof. E. Walder.

Dozenten: Prof. H. G. Keller; Prof. L.-E. Roulet; PD Dr. P. Gilg.

Oberassistentinnen: Lektorin Dr. B. Mesmer; Lektorin Dr. J. Garamvölgyi.

4. Abteilung für Schweizergeschichte

Direktor: Prof. U. Im Hof.

Dozenten: Prof. L.-E. Roulet; PD Dr. P. Gilg.

Assistent: Lektor Dr. H. U. Jost.

5. Abteilung für historische Hilfswissenschaften

Direktor: Prof. P. Ladner.

Institut für Sprachwissenschaft

1. Abteilung für allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft, Hallerstrasse 5 (65 80 05)

Direktor: Prof. Dr. G. Redard.

Mitarbeiter: Ch.-M. Kieffer*.

Assistenten: K. Dettwiler; S. Sana*.

Bibliothekarin: G. Kuntschen.

Hauswart: A. Gauch.

2. Abteilung für angewandte Linguistik, Länggasstrasse 7 (23 38 59)

Direktor: Dr. P. F. Flückiger.

Mitarbeiter: Prof. Dr. B. M. Charleston (Englisch); Frau Dr. J. Hahl (Russisch); Frau C. Château; Frau Dr. des. I. Hannemann; Lektorin Dr. E. Waelti; Frau E. Wyniger; Frau U. Zürcher (Deutsch); Frau Dr. M. Jaeger (Italienisch); Mme F. Redard (Französisch).

Hauswart: Frau M. Jost.

Klassische Altertumswissenschaft (Seminar), Hallerstrasse 5 (65 80 05)

Direktoren: Prof. Dr. O. Gigon; Prof. Dr. Th. Gelzer.

Dozent: Prof. Dr. M. Imhof.

Lektoren: Dr. W. Zürcher; H. Buchs.

Assistent: Dr. A. Graeser.

Hauswart: A. Gauch.

Karl-Jaberg-Bibliothek, Brückfeldstrasse 14

Direktor: Prof. Dr. S. Heinimann.
Oberassistent: Lektor Dr. R. Engler.

Kunsthistorisches Seminar (Kunstmuseum) (22 09 44)

Direktor: Prof. Dr. E. Hüttinger.
Dozenten: Prof. Dr. E. J. Beer; Prof. Dr. M. Huggler; Prof. Dr. L. Mojon.
Assistent: Dr. R. Steiner.

Musikwissenschaftliches Seminar, Länggasstrasse 7 (24 04 22)

Direktoren: Prof. Dr. A. Geering; Prof. S. Veress.
Assistent: Dr. V. Ravizza.
Hauswart: Frau M. Jost.

Orientalisches Seminar

1. Islamwissenschaftliche Abteilung, Waldheimstrasse 6

Direktor: Prof. Dr. Chr. Bürgel.
Assistent: F. Allenmann.

2. Altorientalische Abteilung, Länggasstrasse 7

Direktor: Prof. Dr. J. J. Stamm.
Hauswart: Frau M. Jost.

Pädagogisches Seminar, Falkenplatz 16 (65 82 91)

Direktor: Prof. Dr. J. R. Schmid.
Leiter der praktischen Ausbildung der Gymnasiallehrer: Prof. Dr. F. Steiger.
Assistent: PD Dr. F. P. Hager.
Hauswart: E. Streit.

Philosophisches Seminar, Falkenplatz 16 (65 82 86)

Direktoren: Prof. Dr. M. Theunissen; Prof. Dr. G. Jánoska.
Assistenten: PD Dr. H. Lauener; Dr. B. Brülisauer; Dr. B. Sitter.
Hauswart: E. Streit

Romanisches Seminar, Hallerstrasse 5 (65 80 11)

1. Abteilung für romanische Philologie

Direktor: Prof. Dr. S. Heinimann.
Dozenten: Prof. Dr. J. Hubschmid; PD Dr. W. Ziltener; Lektor Dr. R. Engler.
Oberassistent (für alle Abteilungen): Lektor Dr. R. Engler.

2. Abteilung für französische Philologie

Direktor: Prof. Dr. R. Donzé.

3. Abteilung für neufranzösische Sprache und Literatur

Direktor: Prof. Dr. P. O. Walzer.
Dozenten: Prof. Dr. M. Eigeldinger; Lektor Dr. J. Savarit; Lektor B. Kehrl.
Assistentin: G. Nottaris.

4. Abteilung für italienische Sprache und Literatur

Direktor: Prof. Dr. A. Jenni.
Lektor: Dr. P. G. Conti.

5. Abteilung für spanische Sprache und Literatur

Direktor: Prof. Dr. E. G. de Nora.
Hauswart: A. Gauch.

Seminar für Urgeschichte, Helvetiaplatz 5, Eingang Bernastrasse 7–11 (43 18 11)

Direktor: Prof. Dr. H.-G. Bandi.
Dozenten: Prof. Dr. Elisabeth Ettliger; Lektor Hans Grütter.
Hauswarte: H. Burri**; H. Hirschi**.

Slawisches Seminar, Länggasstrasse 7

Direktor: Prof. Dr. H. Jaksche**.
Assistent: PD Dr. J. P. Locher.

Psychologisches Institut, Sennweg 2 (65 80 41)

Direktoren: Prof. Dr. N. Foppa; N. N.
Oberassistenten: Lektor Dr. R. Groner*; Lektor Dr. A. Lang (Psychologisches Labor, Neubrückstrasse 10, Telefon 65 83 37).
Assistenten: Lektor Dr. L. Alberti; Dr. G. Fassnacht*; Dr. L. Hürsch*.

Formation du corps enseignant des écoles secondaires de langue française, Neubrückstrasse 10 (65 83 36)

Directeur des études: H. W. Grüninger.
Commission de surveillance: Président: Prof. R. Donzé; Membres: Prof. H. J. Lüthi; Prof. H. Carnal; Prof. P. Tschumi; H. Liechti; H. Gorgé; H. W. Grüninger.

Patentprüfungskommission für Kandidaten des höheren Lehramtes

Präsident: Prof. Dr. F. Steiger, Leiter der praktischen Ausbildung der Gymnasiallehrer.
Sekretär: Dr. H. Hochuli, Prorektor, Gymnasium Bern-Kirchenfeld.
Mitglieder: Prof. Dr. R. Donzé; Prof. Dr. H. Hadwiger; Prof. Dr. S. Rosin; Lektor Dr. J. Scheidegger, Biel; Prof. Dr. J. R. Schmid; Prof. Dr. A. Streckeisen; Dr. E. Studer, Rektor des Gymnasiums Thun; Prof. Dr. E. Walder.

Prüfungskommission für Erziehungsberater

Präsident: Prof. Dr. R. Meili.
Mitglieder: Prof. Dr. J. R. Schmid; Dr. K. Siegfried; Dr. H. Stricker; PD Dr. W. Züblin.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Es ist zu untersuchen, durch welche psychologischen Faktoren der Sprechvorgang gesteuert wird.»

Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1971.

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Der Begriff der Autorität in Karl Jaspers' ‚Von der Wahrheit‘ und seine pädagogische Verwertbarkeit.»

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1972.

Philosophisch-historische Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Die rhetorische Frage als Stilmittel in den Pragmatien des Aristoteles.»

Preisaufgabe, fällig auf den 15. Mai 1972.

Lazarus-Preis (Philosophisch-historische Fakultät). Die Aufgabe lautet: «Untersuchungen über die kindliche Sprachentwicklung.»

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät

Ordentliche Professoren

Signer Rudolf, Dr. phil., von Herisau, für allgemeine organische Chemie; aoP 1935, oP 1939.

Hadwiger Hugo, Dr. phil., von Arni bei Biglen, für höhere Analysis; PD 1936, aoP 1937, oP 1945.

Mercier André, Dr. ès sc., von Genf, für theoretische Physik und Philosophie, insbesondere Methodologie der exakten Wissenschaften und Logik; aoP 1939, oP 1947.

Gygax Fritz, Dr. phil., von Herzogenbuchsee, für allgemeine Geographie und Länderkunde der Schweiz und Europas; PD 1945, oP 1949.

Schürer Max, Dr. phil., von Bern, für Astronomie; PD 1942, aoP 1946, oP 1949.

Nef Walter, Dr. phil., von Winterthur, für höhere Mathematik; aoP 1948, oP 1950.

Niggli Ernst, Dr. phil., von Zofingen und Aarburg, für Mineralogie und Petrographie (1955).

Nowacki Werner, Dr. phil., von Zürich, für Kristallographie und Strukturlehre; PD 1939, aoP 1949, oP 1956.

Welten Max, Dr. phil., von Saanen, für systematische Botanik und Geobotanik; PD 1951, aoP 1952, oP 1963.

Leupold Urs, Dr. phil., von Zofingen und Aarau, für Mikrobiologie und allgemeine Biologie (1963).

Nabholz Walter, Dr. phil., von Zürich und Basel, für Geologie; aoP 1957, oP 1964.

Geiss Johannes, Dr. rer. nat., von Göttingen, für Experimentalphysik; PD 1957, aoP 1960, oP 1964.

Rosin Siegfried, Dr. phil., von Worb, für Genetik und Oekologie; PD 1946, aoP 1954, oP 1965.

Wilker Peter, Dr. phil., von Bern, für Mathematik; Lektor 1959, PD 1964, aoP 1964, oP 1965.

Phil.-nat.

Lüscher Martin, Dr. phil., von Basel, für Zoologie, insbesondere Zoophysiologie; aoP 1954, oP 1965.

Nitschmann Hans, Dr. phil., von Bern, für organische Chemie, insbesondere Proteinchemie; PD 1941, aoP 1949, oP 1967.

Huber Kurt, Dr. phil., von Siegershausen, für physikalische Chemie, insbesondere chemische Thermodynamik und Elektrochemie; PD 1943, aoP 1950, oP 1967.

Meyer Klaus Peter, Dr. phil., von Zürich, für angewandte Physik; Lektor 1961, aoP 1962, oP 1967.

Hahn Beat, Dr. phil., von Basel, für Experimentalphysik, insbesondere Hochenergiephysik (1967).

Weber Rudolf, Dr. phil., von Basel, für Zellbiologie und chemische Embryologie; PD 1958, aoP 1962, oP 1968.

Leutwyler Heinrich, Dr. phil., von Bern, für theoretische Physik; PD 1965, aoP 1966, oP 1969.

Schindler Paul, Dr. phil., von Röthenbach i. E., für anorganische Chemie; Lektor 1959, PD 1962, aoP 1966, oP 1970.

Ordentliche Professoren im Ruhestand

Greinacher Heinrich, Dr. phil., von St. Gallen, weiland oP für Physik (1950).

Baltzer Friedrich, Dr. phil., von Zürich, weiland oP für Zoologie, vergleichende Anatomie und allgemeine Biologie (1954).

Cadisch Joos, Dr. phil., von Präg, weiland oP für Geologie (1964).

Scherrer Willy, Dr. phil., von St. Gallen, weiland oP für höhere Geometrie und Philosophie, insbesondere Erkenntnistheorie der exakten Wissenschaften (1964).

Feitknecht Walter, Dr. phil., von Twann, für allgemeine anorganische und physikalische Chemie (1969).

Vollamtliche ausserordentliche Professoren

Hügi Theodor, Dr. phil., von Niederbipp, für Geochemie und Petrochemie; PD 1955, aoP 1957.

Schaltegger Hermann, Dr. phil., von Bissegg, für synthetische organische Chemie, PD 1960, aoP 1962.

Grob Eugène, Dr. phil., von Knonau, für Chemie pflanzlicher Naturstoffe und ausgewählte Kapitel der dynamischen Biochemie; PD 1953, aoP 1963.

Oeschger Hans, Dr. phil., von Zürich, für Experimentalphysik, insbesondere Radioaktivität; PD 1960, aoP 1963.

Debrunner Hans, Dr. phil., von Hüttlingen, für Mathematik; Lektor 1961, aoP 1964.

Tschumi Pierre, Dr. phil., von Wolfisberg, für Zoologie, insbesondere vergleichende Anatomie, Entwicklungsphysiologie und Evolutionslehre; Lektor 1962, PD 1964, aoP 1964.

Rutsch Rolf, Dr. phil., von Rapperswil BE, für allgemeine Paläontologie und Paläontologie der Wirbellosen sowie spezielle Kapitel der regionalen Geologie und ausgewählte Kapitel der Biostratigraphie; PD 1940, aoP 1948.

Carnal Henri, Dr. phil., von Souboz, für angewandte Mathematik (1966).

Tschanz Beat, Dr. phil., von Oppligen, für Zoologie, insbesondere experimentelle Verhaltensbiologie; PD 1963, aoP 1966.

Eberhardt Peter, Dr. phil., von Grafenried, für Experimentalphysik, insbesondere Massenspektrometrie; PD 1964, aoP 1966.

Allemann Franz, Dr. phil., von Welschenrohr, für Geologie, insbesondere Stratigraphie, spezielle Kapitel der regionalen Geologie und für Ölgeologie; Lektor 1964; PD 1967, aoP 1967.

Grosjean Georges, Dr. phil., von Plagne, für Kultur- und Wirtschaftsgeographie; PD 1954, aoP 1962.

Messerli Bruno, Dr. phil., von Längenbühl, für Geographie; Lektor 1962, PD 1965, aoP 1969.

Erismann Karl, Dr. phil., von Bern, für allgemeine Botanik; Lektor 1960, PD 1970, aoP 1970.

Debrunner Hermann, Dr. phil., von Hüttlingen, für Physik, insbesondere Physik der kosmischen Strahlung; Lektor 1964, PD 1968, aoP 1970.

Ludi Andreas, Dr. phil., von Lenk i. S., für anorganische Chemie, insbesondere Strukturchemie; Lektor 1965, PD 1969, aoP 1970.

Schmidt Eberhard, Dr. phil., von Deutschland, für physikalische Chemie, insbesondere für Elektrochemie; Lektor 1963, PD 1969, aoP 1970.

Rätz Jürg, Dr. phil., von Leuzigen, für Mathematik; Lehrbeauftragter 1964, Lektor 1965, PD 1968, aoP 1970.

Herb René, Dr. phil., von Basel, für Teile der Geologie und der Paläontologie; Lektor 1965, PD 1967, aoP 1970.

Riedwyl Hans, Dr. phil., von Konolfingen, für angewandte mathematische Statistik; Lektor 1965, PD 1968, aoP 1970.

Nebenamtliche ausserordentliche Professoren

König Hans, Dr. phil., von Deisswil, für technische Physik; PD 1931, aoP 1939.

Streckeisen Albert, Dr. phil., von Basel, für Petrographie; PD 1942, P. hon. 1954, aoP 1964.

Winkler Walter, Dr. phil., von Basel und Zell, für Reaktorphysik; Lektor 1958, PD 1962, aoP 1965.

Huber Walter, Dr. phil., von Olten, für Morphologie und Biologie der Wirbeltiere; PD 1957, aoP 1965.

Jäger Emilie, Dr. phil., von Michelshausen (Österreich), für experimentelle Mineralogie und Petrographie, insbesondere Isotopenmineralogie; PD 1962, aoP 1965.

von Tavel Peter, Dr. phil., von Bern, für physikalisch-chemische Methoden der makromolekularen Chemie; PD 1962, aoP 1968.

Herziger Gerd, Dr. phil., von Deutschland, für angewandte Physik; PD 1969, aoP 1970.

von Gunten Hans-Rudolf, Dr. phil., von Sigriswil, für Radiochemie; Lektor 1967, PD 1969, aoP 1970.

Arm Hans, Dr. phil., von Landiswil, für physikalische Trennoperationen organischer Stoffe; PD 1964, aoP 1970.

Honorarprofessoren

Meyer-Holzappel Monika, Dr. phil., von Reisiswil i. E., für Tierpsychologie, Verhaltensforschung und Biologie der Tiere; PD 1943, P. hon. 1954.

Hostettler Hermann, Dr. phil., von Wahlern, für Chemie und Technologie der Milch und Milcherzeugnisse; PD 1944, P. hon. 1956.

Peyrou Charles, Dr. phil., von Oloron Ste-Marie (Frankreich), für höhere Experimentalphysik; aoP 1954, P. hon. 1960.

Schilt Heinz, Dr. phil., von Schangnau, für klassische Physik sowie Vektoranalyse; PD 1947, P. hon. 1962.

Aebi Franz, Dr. phil., von Heimiswil, für angewandte Chemie, insbesondere Werkstoffkunde; PD 1954, P. hon. 1963.

Marxer Adrian, Dr. sc. tech., dipl. ing. chem., von Basel, für Arzneimittelsynthese; PD 1955, P. hon. 1963.

Wunderlin Willy, Dr. phil., von Mumpf, für Finanzsysteme der Sozialversicherung und Probleme der sozialen Unfallversicherung; Lektor 1956, P. hon. 1965.

Jenny Walter, Dr. phil., von Ennenda, für Chemie der organischen Farbstoffe und der Färberei; PD 1958, P. hon. 1966.

Schindler Othmar, Dr. phil., von Basel, für Probleme der Konstitutionsermittlung organischer Naturstoffe; PD 1962, P. hon. 1966.

Hochstrasser Urs, Dr. sc. math., von Zürich, für angewandte Mathematik, mit Berücksichtigung der mathematischen Methoden der Reaktortheorie (1967).

Süsstrunk August Eduard, dipl. Physiker, von Winterthur, für praktische Geophysik, insbesondere für Geologen; Lehrbeauftragter 1958, Lektor 1964, P. hon. 1967.

Louis Otto, Dr. phil., von Ligerz, für Versicherungslehre; Lehrbeauftragter 1969, P. hon. 1969.

Zahler Peter, Dr. phil., von St. Stephan, für spezielle Kapitel der Biochemie (1970).

Schüepf Max, Dr. phil., von Eschlikon und Zollikon, für Meteorologie und Klimatologie (1970).

Hüsser Rudolf, Dr. phil., von Widen, für Datenverarbeitung und numerische Mathematik; Lektor 1960, P. hon. 1970.

Honorarprofessor im Ruhestand

Högl Otto, Dr. sc. nat., von Zürich, weiland P. hon. für Lebensmittelchemie (1968).

Gastprofessor

Banerjee Haridas, Ph. D., von Indien, für theoretische Physik (1970).

Privatdozenten

Willi Alfred Viktor, Dr. phil., von Lostorf, für Kinetik und Mechanismen organisch-chemischer Umsetzungen (1959). (Beurlaubt bis Ende 1970.)

Lüscher Ernst Friedrich, Dr. phil., von Muhen, für Biochemie, insbesondere Biochemie hochmolekularer Stoffe (1959); (aoP an der medizinischen Fakultät Bern).

Koch Pierre, Dr. phil., von Wittenbach, für angewandte Physik, insbesondere Verstärker- und Regelungstechnik (1962).

Sahli Max, Dr. phil., von Wohlen BE, für **Molekularanalyse organischer Verbindungen** (1962).

Glutz von Blotzheim Urs, Dr. phil., von Solothurn, für Oekologie der Vögel und damit verbundene Naturschutzfragen; Lektor 1963, PD 1965.

von Hahn Holger Paul, Dr. phil., von Deutschland, für propädeutischen Unterricht in der organischen Chemie für Biologen und Biologie des Alterns (1966).

Matter Albert, Dr. phil., von Kölliken, für Geologie, insbesondere Sedimentologie; Lektor 1965, PD 1967.

Peters Tjerk, Dr. phil., von den Niederlanden, für Mineralogie und Petrographie, insbesondere Tonmineralogie; Lektor 1965, PD 1967.

Nydegger Paul, Dr. phil., von Guggisberg, für Geographie, mit besonderer Berücksichtigung der physikalischen Limnologie; Lektor 1959, PD 1967.

Schulz-Du Bois Erich, Dr. phil., von Deutschland, für angewandte Physik (1968).

Gál Stefan, Dr. phil., von Ungarn, für chemische Verfahrenstechnik (1968).

Giovanoli Rudolf, Dr. phil., von Frasnacht, für chemische Anwendungen der Elektronenmikroskopie und Röntgenographie; Lektor 1966, PD 1969. (Beurlaubt bis 31. 3. 1971.)

Grauer Rolf, Dr. phil., von Wald, für analytische und angewandte Chemie; Lektor 1968, PD 1969.

Schlunegger Urs Peter, Dr. phil., von Grindelwald, für forensische Chemie (1969).

Bebíé Hans, Dr. phil., von Meilen, für theoretische Physik, insbesondere Quantentheorie; Lektor 1964, PD 1970.

Weber Horst, Dr. phil., von Berlin, für angewandte Physik (1970).

Hauser Rudolf, Dr. phil., von Worb, für Zoologie; Lektor 1965, PD 1970.

Mehl Wolfgang, Dr. phil., von Deutschland, für spezielle Kapitel der Elektrochemie (1970).

Neuenschwander Markus, Dr. phil., von Höfen, für organische Chemie, insbesondere spektroskopische Strukturvermittlung (1970).

Lektoren

- Fluri Rudolf, Dr. phil., von Luterbach, für Mikrobiologie (1959).
- Hegg Otto, Dr. phil., von Münchenbuchsee, für spezielle Gebiete der Systematik und Geobotanik (1964).
- Sägesser Hannes, Dr. phil., von Thunstetten, für spezielle Zoologie (1965).
- Gorgé Viktor, Dr. phil., von Bern und Monible, für theoretische Physik (1966).
- Binz Jany, Dr. phil., von Niederwil, für Mittelschulmathematik (1966).
- Rellstab Margrit, Dr. phil., von Riggisberg, für allgemeine und anorganische Chemie, insbesondere für den propädeutischen Unterricht für Studierende der Medizin (1966).
- Grieder Peter, Dr. phil., von Basei, für Experimentalphysik, insbesondere experimentelle Methoden der Hochenergie-Physik (1967).
- Denis André, von Frankreich, für Handelsgeographie in französischer Sprache (1967).
- Kowalski Emil, Dr. phil., staatenlos, für spezielle Schaltungen und Geräte der kernphysikalischen Messtechnik (1968).
- Baumgartner Erich, Dr. phil., von Langnau i. E., für Lebensmittelchemie (1968).
- Scholl Adolf, Dr. phil., von Deutschland, für Zoologie wirbelloser Tiere, insbesondere mariner Formen (1968).
- Schanda Erwin, Dr. phil., von Österreich, für angewandte Physik (1968).
- Zurbuchen Max, dipl. Ing. ETH, von Habkern, für Einführung in die Photogrammetrie und ihre Anwendungsgebiete (1969).
- Sieg Rudolf, Dr. phil., von Tübingen, für Humanbiologie (1969).
- Binkert Thomas, Dr. phil., von Littau, für angewandte Physik (1969).
- Boschetti Armino, Dr. phil., von Fescoggia TI, für organische Chemie (1969).
- Schmid Heinz, Dr. phil., von Lauperswil, für Versicherungslehre (1969).
- Eichenberger Waldemar, Dr. phil., von Landiswil, für Naturstoffchemie und Biochemie (1969).
- Rickli Egon, Dr. phil., von Thunstetten, für Chemie und Biochemie der Proteine (1970).
- Streit Franz, Dr. phil., von Zimmerwald, für mathematische Statistik (1970).
- Bouvier Jean-Claude, Dr. ès sc. von Saint-Ursanne, pour la biologie (1970).
- Reusser Georges, von Eriz, pour le calcul différentiel et intégral (1970).
- Portmann Jean-Pierre, von Escholzmatt und Cornaux, pour la géographie physique (1970). (Lehrbeauftragter Universität Neuenburg.)
- Balsiger Hans, Dr. phil., von Mühlethurnen, für Experimentalphysik, insbesondere Isotopenforschung (1970).
- Kopp Ernest, Dr. phil., von Niederönz und Basel, für physikalisches Praktikum für fortgeschrittene Studenten mit Nebenfach Physik (1970).
- Sandrin Robert, Dr. EPFZ, von Roche d'Or, pour chimie (1970).

Lektor im Ruhestand

Bider Max, Dr. phil., von Basel und Langenbruck, weiland Lektor für Meteorologie (1970).

Mit einem Lehrauftrag betraut

Nüscheler Rolf, Gymnasiallehrer, von Zürich, für darstellende Geometrie für Kandidaten des höheren Lehramtes (1970).

Lehrveranstaltungen

Mediziner 2. Semester: Die Platzzahl für die Praktika in Botanik, Chemie, Physik und Zoologie ist beschränkt. Eine Voranmeldung für diese 4 Praktika ist deshalb für Schweizer Bürger unbedingt erforderlich und ist ab Mitte Februar zu richten an: Frau Dr. M. Rellstab, Institut für anorganische Chemie, Länggassstrasse 7, 3012 Bern. Studenten, die zu Beginn des Semesters noch im Militärdienst sein werden, haben bei ihrer Anmeldung unbedingt mitzuteilen, wann sie mit den Praktika beginnen können.

Philosophie

Philosophisch-naturwissenschaftliches Seminar: Begriffe der Zeit. Montag 17–19.
Prof. A. Mercier, Prof. H. König, PD H. Lauener, Lektor V. Gorgé

Siehe Nr. 2.

698 **Über die Anpassung des Denkens an die sogenannten Tatsachen.** Dienstag 17–18.
Prof. H. König

Siehe auch Nr. 2.

Derselbe

Mathematik, Mathematische Statistik, Versicherungslehre

699 **Spezielle Funktionen.** Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10–11. Prof. H. Hadwiger

700 **Vektorielle Integralgeometrie.** Montag 16–17. Derselbe

701 **Geometrisches Seminar.** Gemeinsam mit Lektor P. Mani. Mittwoch 16–18. Derselbe

702 **Lineare Algebra mit Übungen** (testatpflichtig). Dienstag bis Freitag 9–10, Donnerstag 8–9. Prof. W. Nef

703 **Übungen zur linearen Algebra.** Für Hauptfachmathematiker. Mittwoch 14–15. Derselbe

704 **Fortran, mit Übungen.** Durchgeführt durch die Oberassistenten H. P. Blau und N. Ragaz. Donnerstag 16–18. Derselbe

705 **Mengenlehre.** Donnerstag 11–12, Freitag 10–12. Prof. P. Wilker

706 **Kommutative Ringe.** Donnerstag 9–11, Freitag 9–10. Derselbe

707 **Einführung in die Wahrscheinlichkeitsrechnung.** Montag 10–12, Mittwoch 15–16. Prof. H. Carnal

- 708 **Analysis III.** Dienstag 10–12, Mittwoch 14–15. Prof. **H. Carnal**
- 709 **Analysis.** Montag 8–10, Dienstag 8–9. Prof. **J. Rätz**
- 710 **Übungen zur Analysis.** Durchgeführt von Oberassistent Dr. U. Würgler. Donnerstag 15–17. Derselbe
Siehe auch Nrn. 972, 1004. Derselbe
- 711 **Mathematische Ergänzungen zur Reaktortheorie.** Montag 17–19. Prof. **U. Hochstrasser**
- 712 **Numerische Mathematik.** Dienstag 15–17 (verschiebbar). Prof. **R. Hüsser**
- 713 **Leitbegriffe der Mittelschulmathematik.** Gemeinschaftskolloquium für Kandidaten des höheren Lehramts und des Sekundarlehramts. Dienstag 10–12. Lektor **J. Binz**
- 714 **Darstellende Geometrie für Kandidaten des höheren Lehramts.** Donnerstag 14–16. Lektor **R. Nüscheler**
Siehe Nr. 701. Lektor **P. Mani**
- 715 **Spezielle Versuchspläne.** Freitag 15–17. Prof. **H. Riedwyl**
- 716 **Repetitorium der mathematischen Statistik für Examenskandidaten.** Mittwoch 11–12. Derselbe
Siehe auch Nr. 179. Derselbe
- 717 **Sequentialanalyse.** Montag 14–16. Lektor **F. Streit**
- 718 **Risikotheorie.** Donnerstag 14–15. Derselbe
- 719 **Finanzierungssysteme und ihre Anwendung in der Sozialversicherung.** Donnerstag 15–17. Prof. **W. Wunderlin**
- 720 **Mathematik der Lebensversicherung II.** Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8–9. Prof. **O. Louis**
- 721 **«Aktuariat», eine Programmiersprache für versicherungsmathematische Berechnungen.** Dienstag 14–15, Freitag 8–9. Lektor **H. Schmid**

Astronomie, Meteorologie

- 722 **Einführung in die Astronomie II.** Montag 13.30–15, Mittwoch 10–11. Prof. **M. Schürer**
- 723 **Struktur und Bewegungsverhältnisse des Milchstrassensystems.** Donnerstag 8–10, Freitag 8–9. Derselbe
- 724 **Astronomisches Praktikum.** An einem Wochenabend. Derselbe

Physik

- 725 **Experimentalphysik II,** für Studierende der med. Fakultäten. Montag bis Donnerstag 9–10. Prof. **J. Geiss**
- 726 **Übungen zur Experimentalphysik II,** für Studierende der med. Fakultäten. Gemeinsam mit Lektor N. N. Freitag 9–10. Derselbe

- 727 **Seminar über Probleme der Raumforschung.** Gemeinsam mit Prof. Eberhardt und Lektor Balsiger. Montag 12.45–14.15, alle 14 Tage. Prof. J. Geiss
- 728 **Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler I.** Gemeinsam mit Prof. Debrunner. Platzzahl beschränkt. Anmeldung ab 31. 3. 1971, Zimmer 128, Physikalisches Institut. Derselbe
- 729 **Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler II.** Gemeinsam mit Prof. Debrunner. Platzzahl beschränkt. Anmeldung ab 31. 3. 1971, Zimmer 128, Physikalisches Institut. Derselbe
- 730 **Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler III.** Gemeinsam mit Prof. Debrunner. Platzzahl beschränkt. Anmeldung ab 31. 3. 1971, Zimmer 128, Physikalisches Institut. Derselbe
- 731 **Praktikum für Fortgeschrittene (für Hauptphysiker).** Gemeinsam mit Prof. Eberhardt und dem Institut für angewandte Physik. Vorbesprechung und Festlegung der internen Zwischenprüfung: Dienstag, 20. April 1971, Hörsaal 016. Teilnahme an Vorbesprechung für alle Praktikumssteilnehmer **obligatorisch**. Derselbe
- 732 **Forschungspraktikum.** Gemeinsam mit Prof. Eberhard. Derselbe
Siehe auch Nrn. 743, 899. Derselbe
- 733 **Einführung in die Physik der Elementarteilchen II.** Montag 16–18. Prof. B. Hahn
- 734 **Seminar über Hochenergiephysik für Lizentiatskandidaten und Doktoranden.** Gemeinsam mit Prof. Peyrou. Freitag 14–16. Derselbe
- 735 **Forschungspraktikum.** Derselbe
Siehe auch Nr. 1005. Derselbe
- 736 **Radioaktivität und schwache Wechselwirkungen.** Samstag 9.30–11, alle 14 Tage. Prof. Ch. Peyrou
Siehe auch Nr. 734. Derselbe
- 737 **Physikalisches Praktikum für Studierende der med. Fakultäten.** 3stündig, alle 14 Tage. Prof. H. Oeschger
- 738 **Einführung in die Atomphysik.** Für Physiker und Naturwissenschaftler. Montag, Dienstag 9–10. Derselbe
- 739 **Übungen zur Einführung in die Atomphysik.** Gemeinsam mit Lektor N. N. Mittwoch 12–13. Derselbe
- 740 **Seminar über Messung schwacher Aktivitäten und Anwendungen.** Für Lizentiatskandidaten und Doktoranden. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 741 **Forschungspraktikum.** Nach Vereinbarung. Derselbe
Siehe auch Nr. 899. Derselbe
- 742 **Experimentalphysik II,** für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramts. Montag–Donnerstag 11–12. Prof. P. Eberhardt

- 743 **Seminar über Probleme der Mondforschung.** Gemeinsam mit Prof. Geiss und Dr. Grögler. Montag 12.45–14.15, alle 14 Tage. Prof. **P. Eberhardt**
 Siehe auch Nrn. 727, 731, 732, 899. Derselbe
- 744 **Reaktorphysik I.** Freitag 18.45–20.15. Prof. **W. Winkler**
- 745 **Repetitorium der Physik,** speziell für Studierende der med. Fakultäten. Montag–Freitag 10–12. (Erste 14 Tage nach dem Semester.) Derselbe
- 746 **Seminar über kosmische Strahlung,** für Lizentiatskandidaten und Doktoranden. 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **H. Debrunner**
- 747 **Forschungspraktikum.** Nach Vereinbarung. Derselbe
 Siehe auch Nrn. 728, 729, 730, 930. Derselbe
- 748 **Physikalische Messmethoden,** für Studierende mit Physik im Nebenfach. Ab 4. Semester. Donnerstag 16–17. Lektor **P. Grieder**
- 749 **Übungen zur Experimentalphysik II.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät mit Hauptfach Physik oder Mathematik und für Studierende des Sekundarlehramts mit Physik als Zentralfach. Freitag 11–12. Derselbe
- 750 **Übungen zur Experimentalphysik II.** Für Studierende mit Hauptfach Chemie, Mineralogie usw., und Physik als Nebenfach. Freitag 11–12. Lektor **H. Balsiger**
 Siehe auch Nr. 727. Derselbe
- 751 **Vorstufe zur theoretischen Physik II.** Für Studierende des 2. Semesters. Montag 15–17, Mittwoch 8–9. PD **H. Bebié**
- 752 **Optik.** Ab 4. Semester. Dienstag 8–9, Donnerstag 11–12, Freitag 9–10. Prof. **A. Mercier**
- 753 **Tensoranalysis mit Anwendungen.** Ab 4. Semester. Montag, Mittwoch 8–9. Derselbe
 Siehe auch Nr. 2. Derselbe
- 754 **Elektrodynamik.** Für Studierende des 4. Semesters. Freitag 10–12, 14–16. Prof. **H. Schilt**
- 755 **Quantentheorie I.** Ab 4. Semester. Mittwoch 9–10, Donnerstag 14–16, Freitag 16–17. Lektor **V. Gorgé**
 Siehe auch Nr. 2. Derselbe
- 756 **Theoretische Hochenergiephysik II.** 2stündig. Prof. **H. Banerjee**
- 757 **Elementarteilchen.** 3stündig. Prof. **H. Leutwyler**
- 758 **Theoretisches Seminar.** Freitag 10–12. Prof. **H. Banerjee**, Prof. **K. Leutwyler**
- 759 **Theoretisches Kolloquium.** Donnerstag 12–14. Prof. **H. Leutwyler**
 Siehe Nrn. 2, 698. Prof. **H. König**

- 760 **Praktikum für Fortgeschrittene** (für Hauptfachphysiker). Gemeinsam mit Lektor Binkert und dem Physikalischen Institut. Vorbesprechung und Festlegung der internen Zwischenprüfung: Dienstag, 20. April 1971, Hörsaal 016. Teilnahme an Vorbesprechung für alle Praktikusteilnehmer **obligatorisch**. Prof. **K. P. Meyer**
- 761 **Forschungspraktikum auf dem Gebiete der angewandten Physik**, für Lizentiatskandidaten. Voranmeldung erforderlich. Ganztägig. Derselbe
- 762 **Forschungspraktikum auf dem Gebiete der angewandten Physik**, für Doktoranden. Voranmeldung erforderlich. Ganztägig. Derselbe
- 763 **Praktikum im Glasblasen**. Platzzahl beschränkt. Voranmeldung beim Unterzeichneten. erforderlich. Dienstag 14–16 (verlegbar). Derselbe
- 764 **Seminar auf dem Gebiete der angewandten Physik**. Montag 14–16. Derselbe
- 765 **Grundlagen der Laseroptik**. Donnerstag 8–10. Prof. **G. Herziger**
- 766 **Elektronik für Physiker IV a** (Übertragung und Speicherung von Information; Kybernetik). Montag 17–19. PD **P. Koch**
- 767 **Seminar auf dem Gebiet der Laserphysik**. Donnerstag 10–12. PD **H. Weber**
- 768 **Seminar über Mikrowellenphysik und Radioastronomie**. Mittwoch 10–12. Lektor **E. Schanda**
- 769 **Aktuelle Kapitel der Akustik**. 2stündig, nach Vereinbarung. PD **E. Schulz-Du Bois**
- 770 **Einführung in die Festkörperphysik II**. Mittwoch 16–18. Lektor **Th. Binkert**
- Siehe auch Nr. 760. Derselbe
- Entwicklungsgeschichte der Erde**. Dienstag 17–18.
Professoren **P. Eberhardt, J. Geiss, E. Jäger und H. Oeschger**
- Siehe Nr. 899.
- 771 **Physikalisches Kolloquium**: Nach besonderer Ankündigung von den Dozenten der Physik und der Astronomie. Freitag 17–19.

Chemie

- 772 **Anorganische Chemie I**. Montag bis Donnerstag 13–14. Prof. **P. Schindler**
- 773 **Anorganische Chemie III**. Montag bis Donnerstag 8–9. Prof. **A. Ludi**
- 774 **Anorganische Chromophore**. 1stündig. Derselbe
- 775 **Analytische Chemie**. 3stündig. N. N.
- 776 **Praktikum für anorganische und analytische Chemie**. Ganztägig.
Prof. **P. Schindler, Prof. A. Ludi**
- 777 **Praktikum für anorganische und analytische Chemie**. Halbtägig. Dieselben
- 778 **Praktikum für anorganische und analytische Chemie**. 8stündig. Dieselben

- 779 **Besprechungen zum Praktikum für anorganische und analytische Chemie.** 1stündig.
Prof. P. Schindler, Prof. A. Ludi
- 780 **Praktikum für Doktoranden.** Dieselben
- 781 **Besprechungen und Ergänzungen zum Chemie-Praktikum für Mediziner und Nebenfachchemiker.** Mediziner: Montag, Dienstag, Mittwoch oder Donnerstag 16–17. Nebenfachchemiker: 1stündig, nach Vereinbarung. Lektorin M. Rellstab-Roth
- 782 **Repetitorium der anorganischen Chemie für Mediziner und Nebenfachchemiker.** 2stündig, nach Vereinbarung. Dieselbe
- Siehe auch Nr. 798. Dieselbe
- 783 **Werkstoffkunde II** (Phasentransformationen, Ausscheidungsvorgänge, Diffusion). 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. F. Aebi
- Siehe auch Nr. 820. Derselbe
- 784 **Seminar für Lizentianden.** Montag 17–18. Prof. K. Huber, Prof. P. Schindler, Prof. E. Schmidt, Prof. H. R. von Gunten, Prof. A. Ludi, N. N.
- 785 **Praktikum für physikalische Chemie.** Ganztägig. Prof. K. Huber, Prof. E. Schmidt
- 786 **Praktikum für physikalische Chemie.** Halbtägig. Dieselben
- 787 **Praktikum für Doktoranden.** Dieselben
- 788 **Einführung in die mathematische Behandlung chemischer Probleme.** Dienstag 17–19 Prof. E. Schmidt
- 789 **Elektrochemie.** 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- Siehe auch Nrn. 784, 785, 786, 787. Derselbe
- Siehe Nachtrag Nr. 563. PD W. Mehl
- 790 **Radiochemie I.** Montag 13–14. Prof. H. R. von Gunten
- 791 **Radiochemisches Anfängerpraktikum für Biochemiker.** Gemeinsam mit C. Schlatter. Während 14 Tagen in den Sommerferien. Derselbe
- 792 **Praktikum für Forschungsarbeiten.** Ganztägig. Derselbe
- Siehe auch Nr. 784. Derselbe
- 793 **Einführung in die Festkörperchemie.** 2stündig, nach Vereinbarung. PD R. Giovanoli
- 794 **Elektronenmikroskopie.** Für Mineralogen, Geologen, Physiker. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 795 **Organische Chemie I.** Für Chemiker, Biochemiker, Pharmazeuten, Nebenfachchemiker und Lehramtskandidaten. Montag bis Freitag 10–11. Im grossen Hörsaal, Freiestrasse 1. Prof. H. Nitschmann
- 796 **Repetitorium der organischen Chemie I.** Für Hörer der vorhergehenden Nummer. Total 20 Stunden. Nach Vereinbarung in den Ferien. Derselbe

- 797 **Organische Chemie für Studierende der Medizin.** Montag bis Freitag 10–11.
Prof. E. C. Grob
- 798 **Chemisches Praktikum für Mediziner.** Gemeinsam mit Lektorin Rellstab.
Prof. E. C. Grob, Prof. P. Schindler
- 799 **Repetitorium der organischen Chemie für Studierende der Medizin.** 2stündig. N. N.
- 800 **Organisch-chemisches Praktikum für Studenten mit Chemie als Hauptfach.** Gemeinsam mit den Professoren Arm, Grob, Lüscher, Nitschmann, Schaltegger, von Tavel, Zahler, PD Neuenschwander und Lektor Rickli.
Prof. R. Signer
- 801 **Organisch-chemisches Praktikum für Studenten mit Chemie als Nebenfach.** Gemeinsam mit Prof. Schaltegger.
Derselbe
- 802 **Organisch-chemisches Praktikum für Pharmazeuten.** Gemeinsam mit Prof. Schaltegger.
Derselbe
- 803 **Organisch-chemisches Praktikum für Doktoranden.** Gemeinsam mit den Professoren Arm, von Tavel und PD Gal.
Derselbe
Siehe auch Nr. 812. Derselbe
- 804 **Organisch-chemisches Praktikum für Doktoranden.** Gemeinsam mit PD Schlunegger und Lektor Rickli.
Prof. H. Nitschmann
Siehe auch Nrn. 800, 812, 820. Derselbe
- 805 **Synthetische Methoden der organischen Chemie III.** Mittwoch 9–10.
Prof. H. Schaltegger
- 806 **Kybernetische Chemie II: das Problem von Information und der Verarbeitung von Umweltreizen durch Organismen;** mit Rückblick auf Vorlesung 691 vom WS 1969/70. Montag 9–10.
Derselbe
- 807 **Repetitorium der organischen Chemie für Chemiker** (als Ergänzung zum Praktikum). 1stündig.
Derselbe
- 808 **Organisch-chemisches Praktikum für Doktoranden.** Gemeinsam mit PD Neuenschwander.
Derselbe
Siehe auch Nrn. 800, 801, 802, 812. Derselbe
- 809 **Physikalische Trennoperationen organischer Stoffe, III. Teil: Destillation, Verteilung, Zonenschmelzen.** Dienstag 14–15.
Prof. H. Arm
Siehe auch Nrn. 800, 803, 812. Derselbe
- 810 **Anwendungen der Ultrazentrifugen, theoretische Grundlagen und praktische Übungen.** 1stündig, nach Vereinbarung.
Prof. P. v. Tavel
Siehe auch Nrn. 800, 803, 812. Derselbe
- 811 **Neuere Synthese-Methoden und Photo-Reaktionen in der organischen Chemie.** Dienstag 16–17.
Prof. O. Schindler

- 812 **Seminar über Fortschritte der organischen Chemie und Biochemie.** Gemeinsam mit den Professoren Signer, Nitschmann, Schaltegger, Grob, von Tavel und Arm sowie den Lektoren Rickli, Boschetti und Eichenberger. Mittwoch 16–17.
PD **M. Neuenschwander**
- Siehe auch Nrn. 800, 808. Derselbe
- Siehe Nr. 803. PD **S. Gal**
- 813 **Gefahren und Unfallverhütung beim chemischen Arbeiten.** 1stündig, nach Vereinbarung.
PD **U. P. Schlunegger**
- Siehe auch Nr. 804. Derselbe
- Siehe Nrn. 800, 804, 812. Lektor **E. Rickli**
- 814 **Chemie und Hygiene der Lebensmittel II.** Dienstag 9–11, im Hörsaal des Kant. Laboratoriums, Muesmattstrasse 19.
Lektor **E. Baumgartner**
- 815 **Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie.** Ganztägig. Derselbe
- 816 **Praktische Arbeiten in Lebensmittelchemie.** Halbtägig. Derselbe
- 817 **Biochemisches Praktikum für Doktoranden.** Gemeinsam mit den Lektoren Boschetti und Eichenberger.
Prof. **E. C. Grob**
- 818 **Kolloquium über biochemische Forschungsarbeiten.** Gemeinsam mit Prof. Zahler und den Lektoren Boschetti und Eichenberger. Montag 14–15.30
Derselbe
- Siehe auch Nrn. 800, 812, 820. Derselbe
- 819 **Ausgewählte Probleme der biochemischen Genetik.** Montag 16–17.
Lektor **A. Boschetti**
- 820 **Biochemisches Seminar.** Gemeinsam mit den Professoren Aebi, Grob, Leupold, Lüscher, Nitschmann, Weber und Zahler. Dienstag 17–19, alternierend.
Prof. **M. Bickel** und Lektor **A. Boschetti**
- Siehe auch Nrn. 812, 817, 818. Lektor **A. Boschetti**
- 821 **Aspekte zur Biochemie der Lipide.** 1stündig. Lektor **W. Eichenberger**
- Siehe auch Nrn. 812, 817, 818. Derselbe
- 822 **Biochemie der Zellmembranen.** Montag 17–18. Prof. **P. Zahler**
- Siehe auch Nrn. 800, 818, 820. Derselbe
- Biochemie der Zellorganellen.** Dienstag 17–19, alle 14 Tage. Prof. **E. F. Lüscher**
Siehe Nr. 200.
- Biochemisches Praktikum für Doktoranden.** Ganztägig. Derselbe
Siehe Nr. 201.

Botanik

- 823 **Allgemeine Mikrobiologie.** Für Studierende der medizinischen Fakultät und des Sekundarlehrantes. Montag bis Freitag 8–9, erste Semesterhälfte. Prof. **U. Leupold**
- 824 **Anfängerpraktikum in allgemeiner Mikrobiologie.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Gemeinsam mit Lektor Fluri und Oberassistent Flury. Voranmeldung erforderlich. Mittwoch oder Donnerstag oder Freitag 14–16 oder 16–18 (für Studierende der pharm. Botanik: Freitag 16–18), erste Semesterhälfte. Derselbe
- 825 **Allgemeine Mikrobiologie II.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 826 **Bakteriengenetik II.** Dienstag 11–12. Derselbe
- 827 **Mikrobiologisches Praktikum.** Gemeinsam mit Lektor Fluri. Halbtägig. Derselbe
- 828 **Mikrobiologisch-genetisches Praktikum.** Halbtägig. Derselbe
- 829 **Mikrobiologisch-genetische Forschungsarbeiten.** Ganztägig. Derselbe
- 830 **Mikrobiologisches Seminar.** Gemeinsam mit Lektor Fluri. Montag 11–12.30, alle 14 Tage. Derselbe
- Siehe auch Nr. 820. Derselbe
- 831 **Mikrobiologisch-physiologisches Praktikum.** Halbtägig. Lektor **R. Fluri**
- 832 **Ergänzungen zum mikrobiologisch-physiologischen Praktikum.** 1stündig. Derselbe
- 833 **Mikrobiologisch-physiologische Forschungsarbeiten.** Ganztägig. Derselbe
- Siehe auch Nrn. 824, 827, 830. Derselbe
- 834 **Einführung in die Systematik der höhern Pflanzen.** Für Studierende der pharm. Botanik, der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrants. Dienstag, Donnerstag, Freitag 7–8. Prof. **M. Welten**
- 835 **Anfängerpraktikum zur Systematik der höhern Pflanzen.** Gemeinsam mit Lektor Hegg. Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehrants: Freitag 16.30–19. Für Studierende der pharm. Botanik: Freitag 13.30–16. Derselbe
- 836 **Botanische Exkursionen.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät, des Sekundarlehrants und der pharm. Botanik. Gemeinsam mit den Lektoren Hegg und Wegmüller. Samstagvormittag, ausnahmsweise ganztägig. In 3 Gruppen. Derselbe
- 837 **Geobotanisch-palynologische Arbeiten.** Halbtägig. Derselbe
- 838 **Geobotanisches Praktikum I: Soziologisch-ökologisch-floristische Übungen.** 1 Halbtäg. Gemeinsam mit Lektor Wegmüller. Derselbe
- 839 **Geobotanisch-palynologisches Praktikum V.** Für Hauptfachstudenten dieser Richtung. Gemeinsam mit Lektor Hegg. Halbtägig. Derselbe
- 840 **Geobotanisches Praktikum III: Soziologisch-ökologisch-floristische Übungen.** 1 Halbtäg oder 1 Woche nach Semesterschluss. Lektor **O. Hegg**

- 841 **Halbpraktikum: Ökologie.** Gemeinsam mit Prof. P. Tschumi. Arbeitsbesprechung dazu. Dienstag 14–16 (verlegbar). Lektor **O. Hegg**
 Siehe auch Nrn. 835, 836, 839, 855, 856. Derselbe
- 842 **Allgemeine Botanik II.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramts. Dienstag–Donnerstag 13–14. Prof. **K. H. Erismann**
- 843 **Anfängerpraktikum II in allgemeiner Botanik.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät (ohne Sekundarlehramt). Dienstag 14–16. Derselbe
- 844 **Physiologie des Schwefels.** Gemeinsam mit Oberassistent Brunold und Lektor Brändle. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 845 **Tracerkinetik in stoffwechselfysiologischen Untersuchungen.** Einführung mit Übungen. 1- bis 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 846 **Pflanzenphysiologisches Praktikum I.** Halbtägig. Voranmeldung erforderlich. Derselbe
- 847 **Cytologisches Praktikum.** Halbtägig. Voranmeldung erforderlich. Derselbe
- 848 **Kolloquium in allgemeiner Botanik.** Für Teilnehmer am Pflanzenphysiologischen Praktikum I und weitere Interessenten. Gemeinsam mit Lektor Brändle. 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 849 **Pflanzenphysiologisches Kolloquium für Lizentianden und Doktoranden.** Montag 12–14. Derselbe
 Siehe Nachtrag Nr. 1045. Derselbe

Zoologie

- 850 **Zoologisches Halbpraktikum Zoophysiologie.** Nur für Hörer von Nr. 851. Gemeinsam mit Lektor Leuthold. Teilnehmerzahl beschränkt. Prof. **M. Lüscher**
- 851 **Arbeitsbesprechung zum Zoologischen Halbpraktikum Zoophysiologie.** Gemeinsam mit Lektor Leuthold. Montag 14–16 (verlegbar). Derselbe
- 852 **Selbständige Arbeiten in Zoophysiologie.** Ganztägig. Derselbe
- 853 **Vergleichende Anatomie der Wirbeltiere.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Montag bis Freitag 11–12. Prof. **P. Tschumi**
- 854 **Zoologisches Praktikum für Anfänger II. Wirbeltiere.** Für Studierende der medizinischen Fakultät. Voranmeldung erforderlich. Montag oder Dienstag oder Donnerstag 14–17, oder Dienstag oder Donnerstag 19–22. Derselbe
- 855 **Halbpraktikum Ökologie.** Nur für Hörer von 856. Gemeinsam mit Lektor Hegg. Teilnehmerzahl beschränkt. Derselbe
- 856 **Arbeitsbesprechung zum Halbpraktikum Ökologie.** Gemeinsam mit Lektor Hegg. Dienstag 14–16 (verlegbar). Derselbe
- 857 **Selbständige Arbeiten in Ökologie und experimenteller Embryologie.** Ganztägig. Derselbe

- Siehe auch Nr. 841. Prof. P. Tschumi
- 858 **Formenkenntnis und Biologie der Insekten, mit Bestimmungsübungen und Exkursionen.** Mittwoch 14–17. Prof. S. Rosin
- 859 **Selbständige Arbeiten in Ökologie und Genetik.** Ganztägig. Derselbe
- 860 **Vergleichende und experimentelle Embryologie.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramtes. Freitag 9–10. Prof. R. Weber
- 861 **Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden.** 1stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 862 **Selbständige Arbeiten in Zellbiologie und chemischer Embryologie.** Ganztägig. Derselbe
- Siehe auch Nr. 820. Derselbe
- 863 **Kolloquium für Lizentianden und Doktoranden.** In Rufenacht, nach Vereinbarung. Prof. B. Tschanz
- 864 **Selbständige Arbeiten in Verhaltensforschung.** Ganztägig. Derselbe
- 865 **Säugetierbiologie im Zoo und im Felde.** Mit Demonstrationen im Tierpark und im Naturhistorischen Museum. Gemeinsam mit Lektor Sägesser. 2stündig, nach Vereinbarung. Prof. W. Huber
- 866 **Kolloquium für Lizentianden und Doktoranden.** Im Naturhistorischen Museum, nach Vereinbarung. Derselbe
- 867 **Selbständige Arbeiten in Morphologie und Biologie der Wirbeltiere.** Ganztägig. Derselbe
- 868 **Bau und Biologie wirbelloser Tiere.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramtes. Montag bis Donnerstag 9–10. PD R. Hauser
- 869 **Zoologisches Praktikum für Anfänger II.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramtes. Gemeinsam mit Lektor Sägesser. Freitag 13–16, evtl. auch Abendkurs. Derselbe
- 870 **Einführung in die ornithologische Feldarbeit. Bestandesaufnahmen.** Gemeinsam mit Lic. phil.-nat. Zettel. Samstag 7–9 oder nach Vereinbarung. PD U. Glutz von Blotzheim
- 871 **Ökologie der Vögel.** Ganztägige Exkursionen nach Vereinbarung. Derselbe
- 872 **Selbständige Arbeiten in Ökologie der Vögel.** Ganztägig. Derselbe
- 873 **Propädeutische organische Chemie für Biologen.** Montag 16–18 (verlegbar). PD H. P. von Hahn
- 874 **Bau und Biologie einheimischer, niederer Wirbeltiere.** Für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramtes. Freitag 10–11. Lektor H. Sägesser
- Siehe auch Nrn. 865, 869. Derselbe
- 875 **Zoologisches Halbpraktikum Wirbellose II.** Nur für Hörer von Nr. 876. Teilnehmerzahl beschränkt. Lektor A. Scholl
- 876 **Arbeitsbesprechung zum Zoologischen Halbpraktikum Wirbellose II.** Montag 14–16 (verlegbar). Derselbe

- 877 **Humanbiologie (Anthropologie) II.** 2stündig. Lektor **R. Sieg**
- 878 **Faunistische Kurse.** Abgehalten durch die Dozenten des Zoologischen Institutes, nach besondern Ankündigungen.
- 879 **Zoologische Exkursionen.** Mit den Dozenten des Zoologischen Instituts, nach besondern Ankündigungen.
- Siehe Nrn. 850, 851. Lektor **R. Leuthold**

Kristallographie, Mineralogie, Petrographie

- 880 **Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde.** Für Sekundarlehramtskandidaten, Geographen und andere Studierende. Gemeinsam mit Prof. Hügi. Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar). Prof. **E. Niggli**
- 881 **Gesteinskunde II.** Gemeinsam mit PD Peters. Mittwoch 9–10 und Donnerstag 9–10 (verlegbar). Derselbe
- 882 **Zerrklufftmineralien der Alpen.** Dienstag 11–12 (verlegbar). Derselbe
- 883 **Dreistündiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Hügi. Derselbe
- 884 **Sechsstündiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Hügi. Derselbe
- 885 **Halbtägiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Hügi und PD Peters. Derselbe
- 886 **Ganztägiges Praktikum.** Gemeinsam mit Prof. Hügi und PD Peters. Derselbe
- 887 **Mineralogisch-petrographische Exkursionen.** Gemeinsam mit den Professoren Hügi, Streckeisen und Jäger und mit PD Peters. Derselbe
- 888 **Kristallographie II** (Kristallchemie). Mittwoch 8–9, Donnerstag 7–9. Prof. **W. Nowacki**
- 889 **Probleme der modernen Kristallographie.** Mittwoch 10–11. Derselbe
- 890 **Röntgenpraktikum.** 6stündig. Derselbe
- 891 **Halbpraktikum.** Derselbe
- 892 **Forschungspraktikum.** Derselbe
- 893 **Geochemie II.** Für Mineralogen, Geologen, Chemiker und andere Studierende. Dienstag 9–10, verlegbar. Prof. **Th. Hügi**
- 894 **Geochemisches Feldpraktikum.** Nach Vereinbarung (in den Semesterferien). Derselbe
- 895 **Makroskopisches Mineralbestimmen.** Für Mineralogen und Geologen. 1stündig. Derselbe
- 896 **Einführung in das Mineralbestimmen.** Für Lehramtskandidaten und andere Studierende. 1stündig. Derselbe
- Siehe auch Nrn. 880, 883, 884, 885, 886, 887. Derselbe

- 897 **Magmatische Gesteine und Gesteinsassoziationen.** Montag 18–19 (verlegbar).
Prof. **A. Streckeisen**
- 898 **Gesteinsbestimmen nach äusseren Merkmalen** (Systematische Petrographie), mit Übungen. Für Petrographen, Geologen, Geographen und Lehramtskandidaten im 1. bis 4. Semester und für weitere Interessenten. Montag 15–17 (verlegbar). Derselbe
Siehe auch Nr. 887. Derselbe
- 899 **Entwicklungsgeschichte der Erde.** Gemeinsam mit den Professoren Eberhardt, Geiss und Oeschger. Dienstag 17–18.
Prof. **E. Jäger**
- 900 **Radiometrische Altersbestimmung von Mineralien und Gesteinen,** mit Übungen. Gemeinsam mit den Assistenten Dr. Hunziker und Dr. Arnold. Montag 8–10 (verlegbar).
Dieselbe
Siehe auch Nr. 887. Dieselbe
Siehe Nachtrag Nr. 1046. Dieselbe
- 901 **Capita selecta petrographiae.** Dienstag 10–11. PD **Tj. Peters**
Siehe auch Nrn. 881, 885, 886, 887. Derselbe

Geologie, Paläontologie

- 902 **Allgemeine Geologie** (endogene Vorgänge). Für Lehramtskandidaten, Studenten der Erdwissenschaften und andere Studierende. Dienstag 16–18. Prof. **W. Nabholz**
- 903 **Konstruktionsübungen I zur Geologie.** Gemeinsam mit Prof. R. Herb. Donnerstag 10–12. Derselbe
- 904 **Dreistündiges Praktikum.** Gemeinsam mit den Professoren F. Allemann und R. Herb und PD A. Matter. Freitag 14–17. Derselbe
- 905 **Praktikum an 2 Halbtagen.** Gemeinsam mit den Professoren F. Allemann und R. Herb und PD A. Matter. Derselbe
- 906 **Praktikum an 3 Halbtagen.** Gemeinsam mit den Professoren F. Allemann und R. Herb und PD A. Matter. Derselbe
- 907 **Vollpraktikum und Arbeitsplätze für selbständiges Arbeiten.** Gemeinsam mit den Professoren Rutsch, Allemann und Herb und PD Matter. Derselbe
- 908 **Geologisch-paläontologisches Seminar für Geologiestudenten und Doktoranden.** Gemeinsam mit den Professoren Rutsch, Allemann, Herb und PD Matter. Freitag 11–12. Derselbe
- 909 **Geologische Exkursionen mit Besprechungen.** Gemeinsam mit den Professoren Rutsch, Allemann und Herb und PD Matter. Derselbe
- 910 **Paläontologie der Wirbellosen Metazoa II.** Dienstag 15–16, Donnerstag 15–16.
Prof. **R. F. Rutsch**
- 911 **Paläontologisches Praktikum.** Donnerstag 16–18. Derselbe
Siehe auch Nrn. 907, 908, 909. Derselbe

- 912 **Praktikum zur Mikroskopie der Sedimente II.** Gemeinsam mit PD A. Matter. Montag 15–17. Prof. **F. Allemann**
- 913 **Erdölgeologie II.** Montag 17–18. Derselbe
- 914 **Geologischer Kartierkurs während einer Woche.** Gemeinsam mit Prof. R. Herb. Derselbe
Siehe auch Nrn. 904, 905, 906, 907, 908, 909, 917, 918. Derselbe
- 915 **Methoden und Ergebnisse der Seismologie.** Montag 10–12. Prof. **A. Süsstrunk**
- 916 **Grossforaminiferen (Mikropaläontologie I).** Freitag 8–9. Prof. **R. Herb**
- 917 **Praktikum zur Mikropaläontologie I (Grossforaminiferen).** Gemeinsam mit Prof. F. Allemann. Freitag 9–11. Derselbe
Siehe auch Nrn. 903, 904, 905, 906, 907, 908, 909, 914. Derselbe
- 918 **Mikroskopie der Sedimente II (Klastische Sedimente).** Gemeinsam mit Prof. F. Allemann. Montag 14–15. PD **A. Matter**
- 919 **Einführung in die Sedimentologie.** Für Lehramtskandidaten, Studenten der Erdwissenschaften und andere Studierende. Mittwoch 17–18. Derselbe
Siehe auch Nrn. 904, 905, 906, 907, 908, 909, 912. Derselbe

Geographie

- 920 **Physikalische Geographie II.** Montag, Dienstag 14–15. Prof. **F. Gygax**
- 921 **Geographie der Schweiz III.** Donnerstag 7–8. Derselbe
- 922 **Geographische Exkursionen.** Nach besonderem Anschlag. Derselbe
- 923 **Hydrologie.** Einführung und Praktikum. Mittwoch 13–17, alle 14 Tage. Persönliche Anmeldung erforderlich. Derselbe
- 924 **Vermessungspraktikum I.** Mittwoch 13–17, alle 14 Tage. Persönliche Anmeldung erforderlich. Derselbe
- 925 **Allgemeine Kultur- und Wirtschaftsgeographie II.** Dienstag, Mittwoch 13–14. Prof. **G. Grosjean**
- 926 **Historische Siedlungsgeographie II: Stadt- und Industrielandschaften.** Montag 18–20. Derselbe
- 927 **Kultur- und wirtschaftsgeographisches Kolloquium.** 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe
- 928 **Angewandte Geographie.** Praktikum an 3 Halbtagen. Derselbe
- 929 **Seminar: Heutige Probleme und Methoden der Geomorphologie.** 2stündig, nach Vereinbarung. Mit Exkursionen und Feldarbeit. Prof. **B. Messerli**
- 930 **Luftbildpraktikum II: Interpretationsübungen.** Gemeinsam mit Prof. H. W. Debrunner und Assistent Ch. Pfister. 2stündig, nach Vereinbarung. Derselbe

- 931 **Übungen zur Landschaftskunde.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **B. Messerli**
- 932 **Repetitorium zur Länderkunde.** Montag 15–16. Derselbe
- 933 **Wetteranalyse und -prognose.** Freitag 17–19. Prof. **M. Schüepp**
- 934 **Einführung in die physikalische Limnologie: Thermik, Optik und Austauscherscheinungen in Seen. II. Teil.** Mittwoch 14–15. Nach Möglichkeit werden jeweils 3–4 Stunden zusammengefasst (vorwiegend Exkursionen). PD **P. Nydegger**
- 935 **Einführung in die Photogrammetrie und ihre Anwendungsgebiete.** Fortgeschrittenenkurs. 2stündig, nach Vereinbarung. Lektor **M. Zurbuchen**

Formation du corps enseignant des écoles secondaires de langue française

- 936 **Calcul différentiel et intégral II.** 2 heures, à convenir. Lecteur **G. Reusser**
- 937 **Exercices de calcul différentiel et intégral.** Mardi 10–12 (dirigés par M. G. Rubin).
Le même
- 938 **Introduction à l'algèbre.** 3 heures, à convenir. N. N.
- 939 **Biologie végétale, animale et humaine.** Vendredi 10–12. Lecteur **J.-C. Bouvier**
- 940 **Ecologie générale.** Vendredi 17–18. Le même
- 941 **Stages (12 jours).** Seront annoncés au cours du semestre. Le même
- 942 **Chimie générale.** Lundi, jeudi 10–12. Lecteur **R. Sandrin**
- 943 **Chimie générale: travaux pratiques.** Lundi 13–16. Le même
- 944 **Géographie de la Suisse.** 2 heures, à convenir. N. N.
- 945 **Géographie physique générale.** Mardi 14–17. Lecteur **J.-P. Portmann**
- 946 **Géographie humaine.** Mercredi 15–17. Lecteur **A. Denis**

Mathematisch-naturwissenschaftliche Institute

Institut für exakte Wissenschaften, Sidlerstrasse 5 (23 09 01)

Hauskommission

Präsident: Prof. Dr. P. Wilker.

Mitglieder: der jeweilige Dekan von Amtes wegen; Prof. Dr. Hans Debrunner; Prof. Dr. Hermann Debrunner; Prof. Dr. H. Carnal; Prof. Dr. P. Eberhardt; Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. H. Hadwiger; Prof. Dr. B. Hahn; Prof. Dr. U. Herziger; Prof. Dr. H. König; Prof. Dr. H. Leutwyler; Prof. Dr. A. Mercier; Prof. Dr. K. P. Meyer; Prof. Dr. W. Nef; Prof. Dr. H. Oeschger; Prof. Dr. H. Riedwyl; Prof. Dr. J. Rätz; Prof. Dr. M. Schürer.

Werkmeister: W. Stettler.

Anmerkung:

Die mit einem * bezeichneten Mitarbeiter werden vom Schweizerischen Nationalfonds und die mit ** von dritter Seite besoldet.

Mathematisches Institut

Direktor: Prof. Dr. H. Hadwiger.
Stellvertreter: Prof. Dr. P. Wilker.
Dozent und wissenschaftlicher Mitarbeiter: Prof. Dr. H. E. Debrunner*.
Dozent: Prof. Dr. J. Rätz.
Oberassistent: Dr. U. Würgler.
Assistenten: Dr. P. Mani; Dr. J. Schmid; P. Krauchthaler.

Institut für angewandte Mathematik

Direktor: Prof. Dr. W. Nef.
Dozenten: Prof. Dr. H. Carnal; Prof. Dr. U. Hochstrasser; Prof. Dr. R. Hüsler.
Oberassistenten: N. Ragaz; H. Blau.
Assistenten: Dr. H. P. Bieri; R. Schori.

Institut für mathematische Statistik und Versicherungslehre

Direktor: vakant.
Dozenten: Prof. Dr. O. Louis; Prof. Dr. H. Riedwyl; Prof. Dr. W. Wunderlin; Lektor Dr. H. Schmid.
Oberassistent: Lektor Dr. F. Streit.
Assistenten: P. Christen; J. Hüsler.

Astronomisches Institut

Direktor: Prof. Dr. M. Schürer.
Oberassistent: P. Wild.
Assistent: J. Bauersima*.

Meteorologisches Observatorium

Direktor: Prof. Dr. M. Schürer.

Zweigsternwarte Zimmerwald (81 00 50).

Institut für theoretische Physik

Direktor: Prof. Dr. A. Mercier.
Mitarbeiter: Prof. Dr. H. Leutwyler.
Gastprofessor: Prof. Dr. H. Banerjee.
Oberassistent-PD: Dr. H. Bebié.
Oberassistent-Lektor: Dr. V. Gorgé*.
Oberassistent: Dr. M. Zulauf*.
Assistenten: Dr. P. Hajicek; Dr. J. Jersak; Dr. G. Rüttimann*; J.-J. Daetwyler; F. Jergerlehner; W. Scherer*.

Physikalisches Institut

Direktor: Prof. Dr. J. Geiss.
Leiter der Abteilung Massenspektrometrie, Isotopenforschung und Raumforschung: Prof. Dr. J. Geiss; Prof. Dr. P. Eberhardt.
Leiter der Abteilung Elementarteilchenphysik: Prof. Dr. B. Hahn.
Leiter der Abteilung Low-level-counting und nukleare Geophysik: Prof. Dr. H. Oeschger.
Leiter der Gruppe kosmische Strahlung: Prof. Dr. H. Debrunner.
Oberassistenten: Lektor Dr. H. Balsiger; Lektor Dr. G. Czapek; Lektor Dr. P. Grieder;

Lektor Dr. E. Kopp; Lektor Dr. P. Seiler; Dr. F. Bühler; Dr. N. Grögler*; Dr. M. Hidalgo**; Dr. H. Loosli; Dr. B. Stauffer.

Assistenten: Dr. P. Le Coultre*; Dr. H. Graf; Dr. P. Hirt; Dr. U. Krähenbühl*; Dr. J. Schwarzmüller*; Dr. M. Wahlen; P. Bochsler*; H. Cerutti*; E. Flückiger*; G. Ghielmetti*; H. Kaspar*; H. Schwaller*; U. Siegenthaler*; A. Stettler*; H. Walker*; W. Wiest*; P. Zbinden*.

Institut für angewandte Physik

Direktor: Prof. Dr. K. P. Meyer.

Oberassistenten: Prof. Dr. G. Herziger; PD Dr. H. Weber**; Lektor Dr. Th. Binkert; Lektor Dr. E. Schanda; Dr. E. Mathieu.

Assistenten: Dr. K. Künzi**; Dr. Th. Tschudi**; Dr. W. Seelig**; K. Flückiger*; M. Keller*; H. R. Stadelmann**; Dr. J. Steffen**; P. Blaser**; H. Haldemann**; Dr. A. Grütter**; A. Magun*; Ch. Risch**; B. Hausherr*; A. Engel**; H. U. Leuenberger**; M. Gassmann*; J. Junghans*; K. Banse**; L. Tschudi**; Hj. Keller*; R. Salathé**; O. Jenni**; P. Zinsli**; G. Schaerer**; Ch. Mätzler**.

Chemische Institute

Institut für anorganische, analytische und physikalische Chemie, Freiestrasse 3 (23 10 14)

Direktor: Prof. Dr. K. Huber.

Abteilung für anorganische und analytische Chemie: Prof. Dr. P. Schindler; Prof. Dr. A. Ludi; PD Dr. R. Grauer.

Abteilung für physikalische Chemie: Prof. Dr. K. Huber; Prof. Dr. E. Schmidt.

Laboratorium für Radiochemie: Prof. Dr. H. R. von Gunten.

Extension, Länggassstrasse 7 (23 71 71)

Praktika für Mediziner und Sekundarlehrer: Lektorin Dr. M. Rellstab-Roth; Lektor Dr. R. Sandrin.

Assistenten: Dr. H. Braun; Dr. U. Krähenbühl*; Dr. G. Ron*; H. G. Buser; H. U. Ehrensperger; K. Hochstrasser*; P. Kern; U. Lobsiger; M. Müller; H. Stucki; S. Stucki; N. Wüthrich; E. Wälti.

Laboratorium für Elektronenmikroskopie, Freiestrasse 3 (23 70 83)

PD Dr. R. Giovanoli (beurlaubt), Stellvertreter: Assistent R. Brütsch.

Institut für allgemeine und spezielle organische Chemie, Freiestrasse 3 (23 77 15)

Direktor: Prof. Dr. R. Signer.

Der Leitung zugeteilt: Prof. Dr. H. Nitschmann.

Dozent: Prof. Dr. H. Schaltegger.

Oberassistenten: PD Dr. H. Arm; Dr. M. Neuenschwander; Dr. E. Rickli*.

Assistenten: W. Hunkeler; R. Kyburz; R. Iseli; M. Kläntschi.

Hauswart: R. Wüthrich.

Extension, Länggassstrasse 7 (23 71 71)

Dozent: Prof. Dr. E. C. Grob.

Oberassistent: Lektor Dr. A. Boschetti.

Forschungsassistenten: Lektor Dr. W. Eichenberger*; J. J. Morgenthaler*.

Assistenten: K. Bernhard; F. Haller; A. Omar.

Hauswart: H. Reist.

Institut für Lebensmittelchemie, altes Tierspital, Engehaldenstrasse 6 (65 83 47)

Postadresse: Muesmattstrasse 19 (23 25 65)

Leiter: Lektor Dr. E. Baumgartner.

Assistent: vakant.

Hauswart: E. Burri.

Botanische Institute und Botanischer Garten, Altenbergrain 21 (42 20 58)

Institut für allgemeine Mikrobiologie

Direktor: Prof. Dr. U. Leupold.

Oberassistent-Lektor: Dr. R. Fluri.

Oberassistent: Dr. P. Munz (beurlaubt); Dr. F. Flury.

Assistent: A. F. Ahmad*.

Systematisch-geobotanisches Institut

Direktor: Prof. Dr. M. Welten.

Oberassistent-Lektoren: Dr. O. Hegg; Dr. S. Wegmüller.

Oberassistenten: Dr. Vera Markgraf*; K. Ammann*.

Assistent: E. Berger*.

Pflanzenphysiologisches Institut

Direktor: Prof. Dr. K. H. Erismann.

Oberassistenten: Lektor Dr. R. Brändle; Chr. Brunold.

Botanischer Garten

Direktor: Prof. Dr. M. Welten.

Obergärtner: W. Schinz.

Kommission für den Botanischen Garten: Regierungsrat S. Kohler, Präsident von

Amtes wegen; Mitglieder: C. Lanz, Forstingenieur; Dr. F. Michel, Gymnasiallehrer;

J. U. Neuenschwander, Drogist; Dr. W. Rytz, Gymnasiallehrer.

Hauswart I: F. Zwahlen; Hauswart II: F. Bärtschi.

Zoologisches Institut, Sahlstrasse 8 (23 51 05)

Direktor und Leiter der Abteilung für Zell- und Entwicklungsbiologie: Prof. Dr. R. Weber.

Leiter der Abteilung für Zoophysiologie: Prof. Dr. M. Lüscher.

Leiter der Abteilung für Genetik und für Biologie der Wirbellosen: Prof. Dr. S. Rosin.

Leiter der Abteilung für Umweltbiologie und des Medizinerunterrichtes: Prof. Dr. P. Tschumi.

Leiter der Abteilung für Verhaltensforschung: Prof. Dr. B. Tschanz; Frau Prof. Dr. Monika Meyer-Holzapfel.

Leiter der Abteilung für Morphologie und Biologie der Wirbeltiere: Prof. Dr. W. Huber.

Oberassistenten: PD Dr. R. Hauser; Lektor Dr. A. Scholl.

Assistenten: Ursula Zettel; Dr. J. Fischer; P. Wellauer; Dr. Elsbeth Brunold.

Forschungsassistenten: Frau Dr. M. Wyss*; Frau R. Pfister*; J.-C. Perriard*; Anna-Maria Klötzli*.

Hauswart: P. Schär.

Extension Engehald, Engehaldenstrasse 6 (65 83 51)

Oberassistent: Lektor Dr. R. Leuthold.

Ethologische Station Rüfenacht, Alte Bernstrasse 70, 3075 Rüfenacht (83 26 63)

Oberassistent: Dr. P. Ingold.

Mineralogisch-petrographisches Institut, Sahlstrasse 6 (23 32 83)

Direktor: Prof. Dr. E. Niggli.

Oberassistentin und Leiterin des Labors für radioaktive Altersbestimmungen: Prof. Dr. Emilie Jäger.

Oberassistent und Leiter des Labors für Tonmineralogie und Mineralsynthese: PD Dr. T. Peters.

Assistenten: Dr. A. Arnold*; Dr. M. Frey; Dr. J. Huñziker; Dr. B. Gulson*.

Hauswart: K. Küpfer.

Abteilung für Geochemie

Leiter: Prof. Dr. Th. Hügi.

Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Dr. T. Labhart**.

Assistenten: H. Rutishauser*; Katharina Schmid*.

Abteilung für Kristallographie und Strukturlehre, Sahlstrasse 6 (23 06 46)

Leiter: Prof. Dr. W. Nowacki.

Oberassistenten: Dr. H. Bürki; Dr. P. Engel.

Wissenschaftliche Mitarbeiter: Dr. M. Ohmasa*; Dr. N. Yasuoka*; Dr. D. J. E. Mullen**; Dr. K. Koto*; Dr. A. Yoshino*; A. Edenharter*.

Laboratorium für Mikroröntgenspektroskopie, Sahlstrasse 6 (23 06 46)

Leiter: Prof. Dr. W. Nowacki.

Geologisches Institut, Sahlstrasse 6 (23 35 58)

Direktor: Prof. Dr. W. Nabholz.

Dozenten: Prof. Dr. R. Rutsch; Prof. Dr. F. Allemann; Prof. Dr. A. Süssstrunk; Prof. Dr. R. Herb; PD Dr. A. Matter.

Forschungsassistenten: Dr. I. Thum; Dr. M. Sturm*; Dr. W. Grün*.

Hauswart: E. Lack.

Geographisches Institut, Falkenplatz 18 (65 80 21)

Direktor: Prof. Dr. F. Gygax.

Dozenten: Prof. Dr. G. Grosjean; Prof. Dr. B. Messerli; Prof. Dr. M. Schüepp; PD Dr. P. Nydegger; Lektor A. Denis; Lektor Ing. M. Zurbuchen; Lektor Dr. J.-P. Portmann.

Assistenten: Dr. R. Dettwiler; R. Gygax; M. Winiger.

Abteilung für angewandte Geographie, Effingerstrasse 4 (25 16 01)

Leiter: Prof. Dr. G. Grosjean.

Assistent: R. Tuor.

Wissenschaftlicher Beamter: Dr. R. Amrein.

Kartograph: Ch. Mäder.

**Formation du corps enseignant des écoles secondaires de langue française, Neu-
brückstrasse 10 (65 83 36)**

Directeur des études: H. W. Grüninger.

Commission de surveillance: Président: Prof. R. Donzé; membres: Prof. H. J. Lüthi;
Prof. H. Carnal; Prof. P. Tschumi; H. Liechti; H. Gorgé; H. W. Grüninger.

Theodor-Kocher-Institut, Freiestrasse 1 (23 43 22)

Siehe Seite 72.

Naturhistorisches Museum der Burggemeinde Bern, Bernastrasse 15 (43 18 39)

Kommission: Präsident: R. von Wattenwyl, dipl. Ing.; Vizepräsident: Dr. N. Meyer,
Fürsprecher; Mitglieder: Prof. Dr. E. Niggli; F. Sauser, Abt.-Chef, GD PTT; W. Schae-
rer, Fabrikant; F. Schmidlin, alt Gemeinderat; Dr. Chr. Studer, Apotheker.

Direktor: Prof. Dr. W. Huber.

Konservator der Abteilung Mineralogie, Geologie, Paläontologie: Dr. H.-A. Stalder.
Konservator der Abteilung Wirbeltiere: P. Lüps, lic. phil. nat.

Assistent der Abteilung Schweizerisches Museum für Jagd und Wildschutz (Schloss
Landshut): P. Kretz.

Konservator der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft zur Betreuung anthropologi-
scher Funde: P. Morgenthaler, lic. phil. nat.**.

**Kommission für die Ergänzungsprüfungen zum Dr.-Examen an der Philosophisch-natur-
wissenschaftlichen Fakultät**

Vorsitz: Der jeweilige Dekan.

Mitglieder: Dr. P. Barrelet, Gymnasiallehrer; Prof. Dr. R. Fricker; Prof. Dr. F. Gygax;
Prof. Dr. H. Hadwiger; Dr. W. Henzen, Gymnasiallehrer; Prof. Dr. U. Im Hof; Prof. Dr.
R. Wildbolz; Prof. Dr. M. Welten, Sekretär.

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1971.

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Die Aufgabe lautet: «Ein grösseres Natur-
schutzobjekt des Kantons Bern ist vegetationskundlich zu untersuchen, zu beschreiben
und eventuell darzustellen. (Ein unter Schutz gestelltes Objekt oder ein solches, des-
sen Unterschutzstellung geplant ist. Gute Allgemeinbeschreibung oder vertiefte Unter-
suchung bestimmter typischer Seiten des Objektes. Die Darstellung sollte im Hin-
blick auf eine evtl. Publikation erfolgen. Die Zugehörigkeit des Verfassers zur Uni-
versität Bern ist nicht Bedingung.)»

Fakultätspreis, fällig auf den 15. Mai 1972.

Philosophisch-naturwissenschaftliche Fakultät. Der Preis wird einem Studenten oder
Assistenten der Universität Bern für eine Arbeit in Zoologie zugesprochen.

Sekundarlehramt

Direktor: Prof. Hasler Friedrich Samuel, Beaulieustrasse 78, Telefon 23 63 35.
Sekretariat: Neubrückstrasse 10, Telefon 65 83 16.

Kommission für die Ausbildung von Sekundarlehrern

Präsident: Prof. Dr. J. Rätz.

Mitglieder: Prof. Dr. S. Rosin; Prof. Dr. E. Walder; Prof. Dr. R. Wildbolz; Dr. H. Röthlisberger, Sekundarschulinspektor; H. Pflugshaupt, Sekundarlehrer; Prof. Dr. F. Hasler. Ferner sind ein Lektor, ein Sekundarlehrer und zwei Studierende noch zu wählen.

Deutschsprachige Prüfungskommission für Sekundarlehrer

Präsident: Prof. Dr. P. Zinsli.

Mitglieder: Prof. Dr. R. Donzé; Prof. Dr. R. Fricker; Prof. Dr. M. Lüscher; Prof. Dr. J. Rätz; Dr. H. Stricker, Sekundarschulinspektor; A. Bussard, Sekundarlehrer; Prof. Dr. F. Hasler.

Dozenten, Lektoren und Lehrer

Die Fachvertreter der beiden philosophischen Fakultäten.

Hasler Friedrich Samuel, Dr. phil., von Leimiswil, für berufliche Ausbildung (1964).

Feldges Fritz, Pfarrer, von Oberbipp, für Religion (1952).

Waelti Elisabeth, Dr. phil., von Lützelflüh, für Deutsch (1954).

Frutiger Erich, von Oberhofen am Thunersee, für Schwimmen (1959).

Strupler Ernst, Dr. phil., von Frauenfeld, für Turnen (1962).

Wyss Bernhard, von Alchenstorf, für Zeichnen (1962).

Ramseyer Rudolf, Dr. phil., von Bowil, für Sprache und Volkskunde (1963).

Joye Jean-Claude, Dr. phil., von Montagny-la-Ville, für französische Literaturgeschichte (1966).

Scheidegger Jean, Dr. phil., von Trub, für französische Grammatik (1966).

Anliker Kurt, Dr. phil., von Gondiswil, für Übungen zur lateinischen Grammatik (1968).

Wegmüller Samuel, Dr. phil., von Arni, für Biologie botanischer Richtung (1968).

Bürki Hermann, von Langnau i. E., für Didaktik der mathematisch-naturwissenschaftlichen Fächer (1968).

Oberholzer Alex, von Solothurn, für Biologie zoologischer Richtung (1968).

Czapek Gerhard, Dr. phil., von Wien, für Physik (1968).

Brändle Roland, Dr. phil., von Zürich, für allgemeine Botanik (1969).

McHale John, Dr. phil., von England, für Englisch (1969).

Glatthard Peter, Dr. phil., von Meiringen, für das Fachgebiet Muttersprache, Sprachgeschichte (1969).

Peyer Hans, von Flaach, für Einführung in die Literaturwissenschaft (1969).

Lutz Hansrudolf, Dr. phil., von Lutzenberg AR, für Methodik der Physik (1969).

Sek. L. A.

- Garamvölgyi Judit, Dr. phil., von Ungarn, für neuere allgemeine Geschichte (1969).
 Stricker Hans, Dr. phil., von Stein AR, für Sekundarschulkunde (1970).
 Seiler Paul-Gerhard, Dr. phil., BRD, für Ergänzungsfach Physik (1970).
 Mani Peter, Dr. phil., von Pignia GR, für die Einführung in die Geometrie (1970).
 Schärli Helmut, von Bern und Biberstein, für Didaktik der sprachlich-historischen Fächer (1970).
 Leuthold Reinhard, Dr. phil., von Winterthur, für Zoologie, insbesondere Zoophysiologie (1970).
 Moeckli Jean-Marie, lic. ès lettres, von Basadingen, pour la dissertation française (1970).

Lektoren im Ruhestand

- Lauener Paul, Dr. med., von Lauterbrunnen, weiland Lektor für Hygiene (1955).
 Müllener Fritz, von Saanen, weiland Lektor für Turnen (1959).
 Pulver Paul, Dr. phil., von Rüeggisberg, weiland Leiter der praktischen Ausbildung sowie für Psychologie, Pädagogik und Methodik und Direktor der Lehramtsschule (1964).
 Schuler Fritz, von Golaten, weiland Lektor für Werkunterricht für naturkundliche Fächer (1965).
 Dubler Hans, Dr. phil., von Lüscherz, für Sekundarschulkunde (1970).

Lehrveranstaltungen

Das Sekundarlehrerstudium beginnt mit dem Wintersemester. Anmeldungen bis spätestens 1. Oktober 1971. Vor der Anmeldung ist die Studienanleitung zu beziehen auf dem Sekretariat des Sekundarlehramtes, Neubrückestrasse 10, 3012 Bern, Tel. 031 65 83 16.

Z = Zentralfach, N = Nebenfach, E = Ergänzungsfach.

Änderungen werden bei Semesterbeginn durch Anschlag bekanntgegeben.

2. Semester, phil.-hist. Fakultät

Deutsch

- Z: **Geschichte der deutschen Sprache im Überblick.** Dienstag, Freitag 8–9.
 Siehe Nr. 536. Prof. Zinsli
- Z: 947 **Die grammatische Struktur des Neuhochdeutschen II** (in synchronischer Sicht). Donnerstag 8–9. Lektor **R. J. Ramseyer**
- Z: 948 **Einführung in die Grundbegriffe der Phonetik und Übungen zur Sprechkunde.** (2stündig; praktischer Teil in Gruppen geführt.) Theorie: Donnerstag 9–10. Übungen: 1. Gruppe Freitag 9–10, 2. und 3. Gruppe nach Vereinbarung. Derselbe

- Z: 949 **Epochen der deutschen Literatur I: Barock bis Sturm und Drang.** Mittwoch, Donnerstag 11–12. Prof. **R. Wildbolz**
- 950 **Theorie und Praxis des Übersetzens aus dem Französischen mit Übungen in vergleichender Idiomatik.** Für Deutschsprechende und vorge-rückte Fremdsprachige. Dienstag 15–17. Lektorin **E. Waelti**

Französisch

- Z, N: 951 **Cours d'analyse grammaticale II.** Mercredi 14–15. Lecteur **J. Scheidegger**
- Z, N: 952 **Exercices d'analyse grammaticale.** Trois groupes: 1: mercredi 17–18; 2: jeudi 14–15; 3: jeudi 17–18. Le même
- Z, N: 953 **Exercices de grammaire et de traduction.** Deux groupes: 1: mercredi 15–17; 2: jeudi 15–17. Le même
- Z, N: 954 **Histoire générale de la littérature française II.** Deux groupes: 1: Lundi 14–15; 2: Lundi 15–16. Lecteur **J. C. Joye**

Englisch

- Z, N, E: 955 **Reading and Interpretation of English Texts, Grammar.** 1 hour to be fixed. Prof. **B. M. Charleston**
- Z, N, E: 956 **Translation from German into English.** 1 hour to be fixed. Lecturer **J. McHale**
- Z, N: 957 **Idioms and Synonyms (cont'd).** Monday 8–9. By the same
- Z, N: 958 **Conversation.** 1 hour per week. Monday. Group 1: 9–10, Group 2: 11–12. By the same
- Z, N: 959 **Essay Reading and Writing.** Monday 10–11. By the same

Italienisch

- Z, N: **Complementi di sintassi.** Martedì e mercoledì 15–16. Lettore **P.-G. Conti**
Siehe Nr. 589.
- Z, N: **Lettura di prosa moderna.** Martedì e mercoledì 16–17. Lo stesso
Siehe Nr. 590.
- Elementi di bibliografia italiana.** Lunedì 10–11. Lo stesso
Siehe Nr. 588.
- E: **Stilistica ed esercizi di traduzione.** Mercoledì 17–18, venerdì 15–16.
Un'ora il Lettore Dott. Conti e un'ora Prof. **A. Jenni**
Siehe Nr. 587.
- Z, N: **Letteratura italiana contemporanea.** Giovedì 10–11. Lo stesso
Siehe Nr. 584.

Latein

- N: **Abriss der römischen Geschichte.** Dienstag 17–18. Prof. **G. Walser**
Siehe Nr. 617.
- N: 960 **Übungen zur lateinischen Grammatik II.** Dienstag 15–17.
Lektor **K. Anliker**
- N: **Cornelius Nepos.** Montag 16–18. Prof. **O. Gigon**
Siehe Nr. 514.
- N: **Archäologisches Proseminar** (zugleich Einführung in die klassische Archäologie): **Delos. Mythos, Kult und Funde** (zusammen mit Dr. Ch. Leon).
Montag 14–16. (Kann im 2. oder 4. Semester besucht werden.)
Siehe Nr. 653. Prof. **H. Jucker**

Geschichte

- Z, N, E: **Urgeschichte der Schweiz im Überblick.** Freitag 16–17. Prof. **H.-G. Bandi**
Siehe Nr. 609.
- Z, N, E: **Abriss der römischen Geschichte.** Dienstag 17–18. Prof. **Walser**
Siehe Nr. 617.
- Z, N: **Lektüre ausgewählter Quellenstücke: Calvin, die Hugenotten und der französische Staat 1559–1598.** Dienstag 16–17. Prof. **E. Walder**
Siehe Nr. 630.
- Z, N: **Der Frühsozialismus in Frankreich und Deutschland.** Freitag 16–17.
Siehe Nr. 637. Lektorin **B. Mesmer**
- Z, N: **Europäische Konsolidierung 1919–1929.** Montag 15–16.
Siehe Nr. 636. Lektorin **J. Garamvölgyi**
- Z, N, E: 961 **Übung zur Staatskunde.** Freitag 11–12. PD **P. Gilg** und PD **B. Junker**
Aufriss der älteren Schweizergeschichte. Montag, Mittwoch 8–9.
(Fakultativ, empfohlen für Z, N, E). Prof. **U. Im Hof**
Siehe Nr. 641.

Religion

- N: 962 **Formen des Atheismus.** Dienstag 8–9. Prof. **U. Neuenschwander**
- N: 963 **Die Frage nach Jesus.** Dienstag 9–10. Derselbe
- N: 964 **Das Vokabular der Bibel: Begriffe des Alten Testaments.** Dienstag 18–19
(verlegbar). Lektor **F. Feldges**
- N: 965 **Probleme der Auslegung der Bibel.** Dienstag 19–20 (verlegbar) Derselbe
- E: Es bleibt persönlicher Vereinbarung mit den Dozenten überlassen, welche der beiden oben genannten Vorlesungen (2 Stunden) besucht wird.

Zeichnen

- Z, N: 966 **Pflanzenzeichnen.** Montag 17–19. Lektor **B. Wyss**
- Z, N: 967 **Tierzeichnen.** Donnerstag 14–16. Derselbe
- Z, N: 968 **Grundbegriffe der Zeichenmethodik.** Donnerstag 16–18. Derselbe
- E: 969 **Graphisches Gestalten.** 1 Woche zu Semesterbeginn. Derselbe

Turnen

- 970 **Turnen für Studentinnen und Studenten.** 2stündig, Montag 16–18 oder Donnerstag 15–17. Prof. **E. Strupler**

Schwimmen

- 971 **Schwimmen I, für Damen und Herren.** In 4 Gruppen: Montag 8–9, Mittwoch 7–8 und 8–9, Freitag 7–8, im Hallenbad. Schwimminstruktor **E. Frutiger**

Musik

- Z, N: Die Ausbildung erfolgt am Konservatorium.

Anmerkung: Geographie (für phil.-hist. nur N oder E) siehe phil.-nat. Richtung.

2. Semester, phil.-nat. Fakultät

Für Praktika Voranmeldung an das betreffende Institut erforderlich.

Mathematik

- Z, N: 972 **Einführung in die Algebra.** Montag 15–17, Freitag 9–10. Prof. **J. Rätz**
- Leitbegriffe der Mittelschulmathematik.** Gemeinschaftskolloquium für Kandidaten des höheren Lehramts und des Sekundarlehramts. (Freiwillig für 2. Semester.) Dienstag 10–12. Lektor **J. Binz**
- Siehe Nr. 713.

Physik

- Z, N: **Experimentalphysik II,** für Studierende der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramts. Montag–Donnerstag 11–12. Prof. **P. Eberhardt**
- Siehe Nr. 742.
- Z: **Übungen zur Experimentalphysik II,** für Studierende der phil.-nat. Fakultät mit Hauptfach Physik oder Mathematik und für Studierende des Sekundarlehramts mit Physik als Zentralfach. Freitag 11–12.
- Siehe Nr. 749. Lektor **P. Grieder**

- N: 973 **Übungen zur Experimentalphysik II**, für Studierende des Sekundarlehr-
amts mit Physik als Nebenfach. Freitag 12–13. Dr. G. Czapek
- E: 974 **Praktische Physik I**, für Studierende des Sekundarlehramtes mit Physik
als Ergänzungsfach. Nach Vereinbarung. Dr. P. G. Seiler

Chemie

- Z, N: **Organische Chemie I**. Montag–Freitag 10–11. Prof. H. Nitschmann
Siehe Nr. 795.
- Z, N: 975 **Besprechungen zur Vorlesung «Organische Chemie I»**. Montag 17–18.
Prof. H. Arm
- Z, N: 976 **Praktikum**. Dienstag 15–19. Derselbe
- E: 977 **Einführung in die organische Chemie mit Praktikum**. Vorlesung: Mon-
tag 13–15. Derselbe

Zoologie

- Z, N, E: **Bau und Biologie wirbelloser Tiere**. Für Studierende der phil.-nat. Fa-
kultät und des Sekundarlehramtes. Montag–Donnerstag 9–10.
Siehe Nr. 868. PD. R. Hauser
- Z, N, E: **Zoologisches Praktikum für Anfänger II**. Für Studierende der phil.-nat.
Fakultät und des Sekundarlehramtes. Gemeinsam mit Lektor Sägesser.
Freitag 13–16, evtl. auch Abendkurs. Derselbe
Siehe Nr. 869.
- Z, N, E: **Bau und Biologie einheimischer, niederer Wirbeltiere**. Für Studierende
der phil.-nat. Fakultät und des Sekundarlehramtes. Freitag 10–11.
Siehe Nr. 874. Lektor H. Sägesser

Botanik

- Z, N: **Einführung in die Systematik der höhern Pflanzen**. Dienstag, Donnerstag,
Freitag 7–8. Prof. M. Welten
Siehe Nr. 834.
- Z, N, E: **Anfängerpraktikum zur Systematik der höhern Pflanzen**. Gemeinsam mit
Lektor Hegg. Freitag 16.30–19. Derselbe
Siehe Nr. 835.
- Z, N, E: **Botanische Exkursionen**. Gemeinsam mit den Lektoren Hegg und Weg-
müller. Samstagvormittag, ausnahmsweise ganztägig. In 3 Gruppen.
Siehe Nr. 836. Derselbe
- Z, N: **Allgemeine Botanik II**. Dienstag–Donnerstag 13–14. Prof. K. H. Erismann
Siehe Nr. 842.

Geologie

- Z, N: **Dreistündiges Praktikum.** Gemeinsam mit den Professoren F. Allemann und R. Herb und PD A. Matter. Freitag 14–17. Prof. **W. Nabholz**
Siehe Nr. 904.
- Z, N: **Einführung in die Sedimentologie.** Mittwoch 17–18. PD **A. Matter**
Siehe Nr. 919.
- Z, N: **Geologische Exkursionen mit Besprechungen.** Gemeinsam mit den Professoren Rutsch, Allemann und Herb und PD A. Matter. Prof. **W. Nabholz**
Siehe Nr. 909.
- Z, N: **Mineralogisch-petrographische Exkursionen.** Gemeinsam mit den Professoren Hügi, Streckeisen und Jäger und mit PD Peters. Prof. **E. Niggli**
Siehe Nr. 887.

Geographie

- Z, N: **Geographie der Schweiz III.** Donnerstag 7–8. Prof. **F. Gyax**
Siehe Nr. 921.
- Geographische Exkursionen nach besonderem Anschlag.** Derselbe
Siehe Nr. 922.
- (Die obligatorischen Exkursionen sind auf 2 Semester zu verteilen.)
- N, E: **Übungen zur Landschaftskunde.** 1stündig, nach Vereinbarung. Prof. **B. Messerli**
Siehe Nr. 931.
- Z, N: **Repetitorium zur Länderkunde.** Montag 15–16. Derselbe
Siehe Nr. 932.

Anmerkung: Didaktik Musik, Religion, Zeichnen, Geschichte (N, E nur wenn Geographie Z), Turnen, Schwimmen siehe phil.-hist. Richtung.

4. Semester, phil.-hist. Fakultät

Deutsch

- Z: 980 **Übungen zur schweizerischen Sprach- und Volkskunde** (mit Vorbereitung einer Exkursion). Dienstag, Donnerstag 9–10; Vorlesung zur Ortsnamenkunde. Freitag 9–10 (Durchführung der Exkursion unter Mitwirkung von Lektor Dr. P. Glatthard und weitem Assistenten und Helfern). Prof. **P. Zinsli**

Siehe auch Nr. 535. Derselbe

- Z: 981 **Deutsche Romane des 20. Jahrhunderts.** Mittwoch, Donnerstag 11–12.
Prof. **H. J. Lüthi**
- Z: 982 **Übungen zur Vorlesung.** Donnerstag 12–13. Derselbe

Französisch

- Z: **Le vocabulaire français II.** Mardi 10–11. Prof. **R. Donzé**
Voir no 572.
- Z: **Chapitres choisis de syntaxe française IX.** Mardi 11–12. Le même
Voir no 573.
- N: 983 **Éléments de phonétique française.** Mardi 10–11. Lecteur **J. Scheidegger**
- N: 984 **Aspects du vocabulaire français.** Mardi 11–12. Le même
- Z, N: **Histoire de la littérature française: 1. La Bruyère,** jeudi 18–19; **2. André Gide,** vendredi 11–12. Prof. **P. O. Walzer**
Voir nos 578 et 579.
- Z, N: 985 **Histoire générale de la littérature française IV.** Deux groupes: 1: Lundi 16–17; 2: Lundi 17–18. Lecteur **J. C. Joye**
- Z, N: 986 **Dissertation française.** 1 heure, deux groupes. Lundi 15–16, 16–17. Lecteur **J.-M. Moeckli**

Englisch

- Z, N, E: **Das englische Drama und Theater im 16. Jahrhundert.** Dienstag 15–16, Donnerstag 17–18. Prof. **R. Fricker**
Siehe Nr. 540.
- Z, N, E: 987 **Übung: Modern English Short Stories.** Mittwoch 8.45–10.15. Derselbe
- Z, N, E: **Britain and the British.** Monday 18–19. Lektor **E. Leidig**
Siehe Nr. 560.

Italienisch

- Z, N, E: **Lettura di classici (e Proseminario): Pagine e aspetti meno noti dei «Promessi sposi».** Giovedì 14–16. Prof. **A. Jenni**
Siehe Nr. 585.
- Z, N: **Letteratura italiana contemporanea.** Giovedì 10–11. Lo stesso
Siehe Nr. 584.
- Z, N: **Stilistica ed esercizi di traduzione.** Mercoledì 17–18, venerdì 15–16. Un'ora il Lettore Dott. Conti e un'ora Lo stesso
Siehe Nr. 587.

Latein

- N: **Archäologisches Proseminar** (zugleich Einführung in die klassische Archäologie): **Delos. Mythos, Kult und Funde** (zusammen mit Dr. Ch. Leon). Montag 14–16. (Kann im 2. oder 4. Semester besucht werden.)
Siehe Nr. 653. Prof. **H. Jucker**
- N: **Lektüre: Das Verhältnis von Mensch und Natur im antiken Denken.** Mittwoch 14–16. Prof. **O. Gigon**
Siehe Nr. 515.
- N: **Lateinische Lektüre: Martial.** 2stündig. Prof. **M. Imhof**
Siehe Nr. 518.

Geschichte

- Z, E: 988 **Repetitorium zur mittelalterlichen Geschichte.** Gemeinsam mit der Assistentin. Montag 14–15. Prof. **J. Deér**
- Z, N: **Geschichte der Neuzeit I: Die mittelalterlichen Grundlagen des neuzeitlichen Europas, I. Teil.** (Allgemeine Einführung. — Wirtschaftliche und soziale Verhältnisse und Entwicklungen bis um 1500.) Donnerstag 17–18. Siehe Nr. 633. Prof. **E. Walder**
- Z, N: **Lektüre ausgewählter Quellenstücke: Calvin, die Hugenotten und der französische Staat 1559–1598.** Dienstag 16–17. Derselbe
Siehe Nr. 630.
- Z: 989 **Übungen zur Geschichte des Nationalsozialismus.** Montag 16–17. Prof. **W. Hofer**
- N, E: 990 **Repetitorium der neueren und neuesten Geschichte.** Dienstag 14–16. Lektorin **J. Garamvölgyi**
- E: 991 **Repetitorium der neueren und neuesten Geschichte.** Montag 14–15. Lektorin **B. Mesmer**
- Z: 992 **Vortragsübungen über schweizergeschichtliche Themen.** Montag 10–11, Mittwoch 9–10. Prof. **U. Im Hof**
- Aufriss der älteren Schweizergeschichte.** Montag, Mittwoch 8–9.
(Fakultativ, empfohlen für Z, N, E.) Derselbe
Siehe Nr. 641.
- N, E: 993 **Repetitorium der Schweizergeschichte.** Montag 9–10. PD **P. Gilg**
- E: Es können gewählt werden Nr. 988 oder Nr. 990 oder Nr. 991; das Repetitorium in Schweizergeschichte ist für alle Studierenden mit Ergänzungs- und Nebenfach verbindlich.

Religion

- N: 994 **Gegenwartsfragen des Glaubens** (Lektüre und Diskussion ausgewählter Texte). Donnerstag 16–18. Prof. **U. Neuenschwander**

- N: 995 **Ethik. Probleme des Bösen.** Mittwoch 14–15 (verlegbar).
Lektor **F. Feldges**
- N: 996 **Probleme der Auslegung der Bibel** (mit Übungen). Mittwoch 15–16 (verlegbar).
Derselbe
- E: Es bleibt persönlicher Vereinbarung mit den Dozenten überlassen, welche der beiden oben genannten Vorlesungen (2 Stunden) besucht wird.

Zeichnen

- Z, N: 997 **Stilkundliches Skizzieren.** Freitag 14–16. Lektor **B. Wyss**
- Z, N: 998 **Sachzeichnen.** Samstag 8–10. Derselbe
- Z, N: 999 **Landschaftszeichnen.** Samstag 8–10. Derselbe
- E: 1000 **Malen.** 1 Woche, 12.–17. Juli 71. Derselbe

Turnen

- 1001 **Turnen für Studentinnen und Studenten.** 1stündig, Montag 18–19 oder Donnerstag 17–18. Prof. **E. Strupler**

Schwimmen

- 1002 **Schwimmen III** (fakultativ), Montag 7–8, Dienstag 7–8.
Schwimminstruktor **E. Frutiger**

Didaktik

- 1003 **Didaktik des Sekundarschulunterrichtes II.** 2stündig. Vorlesung und Diskussionsgruppen nach Vereinbarung. Prof. **F. Hasler**

Anmerkung: Geographie (für phil.-hist. nur N oder E) siehe phil.-nat. Richtung; Musik siehe phil.-hist. Richtung 2. Semester.

4. Semester, phil.-nat. Fakultät

Für Praktika Voranmeldung an das betreffende Institut erforderlich.

Mathematik

- Z, N: 1004 **Repetitorium zur Mathematik.** Dienstag 9–10, Freitag 8–9. Prof. **J. Rätz**
Leitbegriffe der Mittelschulmathematik. Gemeinschaftskolloquium für Kandidaten des höheren Lehramtes und des Sekundarlehrantes (freiwillig für 4. Semester). Dienstag 10–12. Lektor **J. Binz**
Siehe Nr. 713.

Physik

- Z: **Physikalisches Praktikum für Naturwissenschaftler II.** Gemeinsam mit Prof. Debrunner. Platzzahl beschränkt. Prof. **J. Geiss**
Siehe Nr. 729.
- N: 1005 **Physikalisches Praktikum für Sekundarlehrer.** Donnerstag 14–18. Prof. **B. Hahn**

Chemie

- Z: 1006 **Spezielle organische Chemie mit Übungen.** Donnerstag 8–10, Freitag 9–10. Prof. **H. Arm**
- Z: **Anorganische Chemie I.** Montag–Donnerstag 13–14. Prof. **P. Schindler**
Siehe Nr. 772.

Zoologie

- Z, N: **Humanbiologie (Anthropologie) II.** 2stündig. Lektor **R. Sieg**
Siehe Nr. 877.
- Z, N: **Vergleichende und experimentelle Embryologie.** Freitag 9–10.
Siehe Nr. 860. Prof. **R. Weber**
- Z: **Formenkenntnis und Biologie der Insekten, mit Bestimmungsübungen und Exkursionen.** Mittwoch 14–17. Prof. **S. Rosin**
Siehe Nr. 858.

Botanik

- Z: **Geobotanisches Praktikum I: Soziologisch-ökologisch-floristische Übungen.** Gemeinsam mit Lektor Wegmüller. 1 Halbtg. Prof. **M. Welten**
Siehe Nr. 838.
- Z: **Allgemeine Mikrobiologie.** Montag–Freitag 8–9, erste Semesterhälfte.
Siehe Nr. 823. Prof. **U. Leupold**
- Z: **Anfängerpraktikum in allgemeiner Mikrobiologie.** Gemeinsam mit Lektor Fluri und Oberassistent Flury. Mittwoch oder Donnerstag oder Freitag 14–16 oder 16–18, erste Semesterhälfte. Derselbe
Siehe Nr. 824.
- 978 **Repetitorium in allgemeiner Botanik.** 1stündig. (Freiwillig für 4. Semester.) Lektor **R. Brändle**
- Kolloquium in allgemeiner Botanik.** Gemeinsam mit Prof. Erismann. 1stündig. (Freiwillig für 4. Semester.) Derselbe
Siehe Nr. 848.

Biologie

- E: 1007 **Einführung in die Biologie II.** 3stündig, nach Vereinbarung. Lektoren **A. Oberholzer** und **S. Wegmüller**
- E: 1008 **Praktikum und Exkursionen zur Einführung in die Biologie.** 3stündig, nach Vereinbarung. Dieselben

Geologie

- Z, N, E: **Allgemeine Geologie** (endogene Vorgänge). Für Lehramtskandidaten, Studenten der Erdwissenschaften und andere Studierende. Dienstag 16–18. Siehe Nr. 902. Prof. **W. Nabholz**
- Z: **Einführung in die Sedimentologie**. Für Lehramtskandidaten, Studenten der Erdwissenschaften und andere Studierende. Mittwoch 17–18. Siehe Nr. 919. PD **A. Matter**
- Z: **Einführung in die Mineral- und Gesteinskunde**. Gemeinsam mit Prof. Hügi. Für Sekundarlehrmatskandidaten, Geographen und andere Studierende. Montag 13–14, Mittwoch 15–17 (verlegbar). Siehe Nr. 880. Prof. **E. Niggli**
- Z, N: **Einführung in das Mineralbestimmen**. Für Lehramtskandidaten und andere Studierende. 1stündig. Siehe Nr. 896. Prof. **Th. Hügi**
- Z, N: **Physikalische Geographie II**. Montag, Dienstag 14–15. Siehe Nr. 920. Prof. **F. Gygax**
- E: **Geographie der Schweiz III**. Donnerstag 7–8. Siehe Nr. 921. Derselbe

Geographie

- Z, N, E: **Physikalische Geographie II**. Montag, Dienstag 14–15. Siehe Nr. 920. Derselbe
- Z, N: **Geographie der Schweiz III**. Donnerstag 7–8. Siehe Nr. 921. Derselbe
- Geographische Exkursionen**. Nach besonderem Anschlag. Derselbe
(Die obligatorischen Exkursionen sind auf zwei Sommersemester zu verteilen.) Derselbe
Siehe Nr. 922.
- Z: **Allgemeine Kultur- und Wirtschaftsgeographie II**. Dienstag und Mittwoch 13–14. Siehe Nr. 925. Prof. **G. Grosjean**

Deutsch

- 979 **Stilkritische Übungen**, unter Mitwirkung mehrerer Helfer; 2stündig. Theorie: Donnerstag 10–11. Übungen: Freitag 10–11 (drei Gruppen). Lektor **R. J. Ramseyer**

Anmerkung: Musik, Religion, Zeichnen, Geschichte (N. E.: nur wenn Geographie Z), Turnen, Schwimmen siehe phil.-hist. Richtung.

6. Semester, beide Richtungen

Pädagogik

- Erziehungslehre IV: Mittel der Erziehung.** Montag, Dienstag 18–19.
Siehe Nr. 476. Prof. J. R. Schmid
- 1009 **Pädagogisches Proseminar I b** (Kandidaten A–K): **Geschichte der Pädagogik.**
Dienstag 16–18, alle 14 Tage. Derselbe
- 1010 **Pädagogisches Proseminar I a** (Kandidaten L–Z): **Pädagogische Psychologie.**
Dienstag 16–18, alle 14 Tage. Prof. H. Aebli
- 1011 **Proseminar: Pädagogische Psychologie, Kasuistik.** Nach Vereinbarung. Derselbe

Didaktik

- 1012 **Übungen zur Didaktik.** Teils gemeinsam, teils in Gruppen. Dienstag 14–16.
Prof. F. Hasler, Lektor H. Bürki, Lektor H. Schärli
- 1013 **Spezielle Didaktik der Sekundarschulfächer sprachlich-historischer Richtung.** Nach
besonderem Plan. Dieselben
- 1014 **Spezielle Didaktik der Sekundarschulfächer mathematisch-naturwissenschaftlicher
Richtung.** Nach besonderem Plan. Dieselben

Praktische Ausbildung

- Nach besonderem Plan.
- 1015 **Einführungs-, Fach- und Hauptpraktika,** während des Sommersemesters und in den
Monaten August/September. Dieselben
- 1016 **Lernplanung in Verbindung mit Unterrichtsdemonstrationen.** Dieselben
- 1017 **Apparatebedienung für Studierende der Richtung phil.-hist.** Dieselben
- 1018 **Experimentieren in den Fächern Physik, Chemie und Biologie für Studierende der
Richtung phil.-nat.** In Verbindung mit Fachleuten. Dieselben

Besondere Veranstaltungen

- 1019 **Sekundarschulkunde.** Montag 16–18. Lektor H. Stricker
- 1020 **Hygiene.** In Verbindung mit Dozenten der med. Fakultät und weiteren Fachleuten.
Nach besonderem Plan. Prof. F. Hasler, Lektor H. Bürki, Lektor H. Schärli
- 1021 **Berufskunde.** In Verbindung mit Fachleuten. Nach besonderem Plan. Dieselben

Turnen

- 1022 **Methodik der Leibeserziehung mit praktischen Übungen und Schulbesuchen.** Mon-
tag 14–16, Universitätssportanlage. Prof. E. Strupler

Institut für Sprachwissenschaft

Abteilung für angewandte Linguistik, Länggassstrasse 7 (23 38 59)

- *Neuere Methoden des Unterrichts moderner Fremdsprachen.** Mittwoch 17–19.
Siehe Nr. 510. Dr. **P. F. Flückiger**
- 1023 ***Deutsch für Fortgeschrittene.** Abteilung I und II, je 6stündig. Zuteilung nach Ergebnis des Eintrittstests. I: Montag 15–17, Mittwoch 15–17, Freitag 15–17.
Frau **U. Zürcher** et al.
- 1024 ***English II.** Dienstag 16–18, Donnerstag 16–18. Prof. **B. M. Charleston**
- 1025 **English Corrective Pronunciation Exercises.** 2stündig. Donnerstag 14–16.
By the same
- 1026 ***Français. Exercices de prononciation.** Lundi 14–16. Mme **F. Redard**
- 1027 ***Italiano II.** 6stündig. Nach Vereinbarung. Signora Dott. **M. Jaeger-Mercucci** et al.
- 1028 ***Russisch I.** 6stündig. Montag 17–19, Mittwoch 17–19, Freitag 17–19.
Frau Dr. **J. Hahl**

Institut für Leibeserziehung und Sport

Leiter: Prof. Dr. phil. E. Strupler, Neubrückestrasse 10, Telefon 65 83 21

Turnlehrerausbildung: Turnlehrerkurs 1

Theoretische Ausbildung

- 1047 **Anatomie II.** Freitag 7–8. Prof. **F. Strauss**
Erziehungslehre. Montag, Dienstag 18–19. Prof. **J. Schmid**
Siehe Nr. 476.
- 1029 **Geschichte der Leibesübungen.** Mittwoch 8–9. Prof. **E. Strupler**
- 1030 **Hygiene.** Montag 14–16, alle 14 Tage. PD **K. Biener**
Physiologie. Mittwoch 18–19. Prof. **H. Portzehl**
Siehe Nr. 195.
- 1031 **Seminaristische Übungen.** Montag 8–10. Prof. **E. Strupler**
- 1032 **Spezielle Methodik.** Mittwoch 9–10. Derselbe
- 1033 **Sportpsychologie.** Montag 16–18. Dr. **G. Schilling**
- 1034 **Sportschäden, Samariterkurs.** Donnerstag 8–10. Dr. **U. Frey**
- 1035 **Sportstättenplanung.** Dienstag 8–9. Prof. **E. Strupler**

Didaktik

- 1036 **Musikalische Begleitung.** Mittwoch 15–16. **F. Fankhauser**
- 1037 **Schulturnstoff II.** Stufe Knaben, Dienstag 9–11. **Prof. E. Strupler**
- 1038 **Schulturnstoff II.** Stufe Mädchen, Freitag 8–10. **H. Fankhauser**

Praktisch-technische Ausbildung

- 1039 **Allgemeine Körperschule.** Montag 10–11. **Prof. E. Strupler**
- 1040 **Geräteturnen.** Herren: Freitag 14–16. **H. Holliger, M. Grunder**
Damen: Freitag 16–18. **H. Holliger, F. Wilhelm**
- 1401 **Gymnastik.** Damen: Dienstag 14–15, Mittwoch 16–17.
Herren: Mittwoch 14–15. **H. Fankhauser**
- 1042 **Leichtathletik.** Montag 11–12. **Prof. E. Strupler, F. Holzer**
Dienstag 15–17. **F. Holzer, B. Hofmänner, E. Hubacher**
- 1043 **Schwimmen.** Mittwoch 10–12. **Prof. E. Strupler, Dr. F. Koenig, E. Frutiger**
- 1044 **Spiele: Handball** Damen und Herren: Dienstag 11–12.
Prof. E. Strupler, U. Strupler, U. Schär
- Fussball** Herren. Freitag 16–17. **V. Gikalov**
- Volleyball** Damen. Dienstag 17–18. **V. Gikalov**

Cours en langue française

- 32 **Französische Theologie: La «symphonie fantastique» de l'herméneutique de P. Tillich.** Mardi 10–12. **Prof. P. Barthel**
- 86 **Exercices pratiques en droit commercial.** Vendredi 11–12. **PD P. Jolidon**
- 91 **Procédure civile bernoise II.** Vendredi 9–11. **Le même**
- 103 **Droit pénal cantonal.** Vendredi 14–16. **H. Béguelin, Ch. de cours**
- 120 **Exercices combinés en droit fiscal et droit des sociétés.** Vendredi 16–18.
Dr. W. Ryser
- 131 **Théories des échanges internationaux.** Mardi 9–10. **Prof. F. Schaller**
- 132 **Histoire des théories économiques.** Mardi 10–11. **Le même**
- 471 **Le problème du mysticisme.** Lundi 14–15. **Prof. F. Brunner**

- 472 **Textes de Jean Scot Erigène et de Çankara.** Lundi 15–17. Prof. **F. Brunner**
- 572 **Le vocabulaire français II.** Mardi 10–11. Prof. **R. Donzé**
- 573 **Chapitres choisis de syntaxe française IX.** Mardi 11–12. Le même
- 574 **Séminaire de philologie française.** Mercredi 10–12. Le même
- 575 **Proséminaire de grammaire française.** Jeudi 8–10. Le même
- 576 **Méthodologie de la dissertation française.** Vendredi 16–17. Lecteur **J. Savarit**
- 578 ***La Bruyère.** Jeudi 18–19. Prof. **P. O. Walzer**
- 579 ***Aspects d'André Gide.** Vendredi 11–12. Le même
- 580 **Proséminaire. Explication de textes: La Bruyère, Les Caractères.** Vendredi 14–16. Le même
- 581 **Séminaire d'histoire littérature: Le classicisme.** Jeudi 14–16. Le même
- 582 ***Interprétation: Molière, Le Misanthrope.** Vendredi 16–17 Prof. **M. Eigeldinger**
- 583 ***Littérature française: Le fantastique au XIXe siècle.** Vendredi 17–18. Le même
- 643 **La Sainte Alliance.** Mercredi 9–11. Prof. **L.-E. Roulet**
- 644 **Histoire suisse: de la Réforme à la Contre-Réforme.** Mercredi 11–12. Le même
- 681 **Histoire de la littérature française II (17e s.).** Jeudi 16–18, tous les 15 jours. Lecteur **J.-C. Joye**
- 682 **Explication de textes et éléments de versification (4e semestre).** Jeudi 18–20. Lecteur **B. Kehrli**
- 683 **Explication de textes et éléments d'histoire de la langue.** Mardi 9–10. Lecteur **J. Scheidegger**
- 684 **Répertoire de grammaire française II.** Lundi 15–17. Lecteur **J.-P. Pellaton**
- 685 **Travaux pratiques d'allemand.** Vendredi 8–12. Prof. **R. Zellweger**
- 686 **Littérature allemande II: Klassik und Romantik.** Lundi 10–11. Lecteur **H. W. Grüninger**
- 687 **Explication de textes II: Klassik und Romantik.** Lundi 13–14, mardi 8–9. Le même
- 688 **Laboratoire de langues: allemand.** Mardi 17–19. Lectrice **E. Waelti**
- 689 **Littérature anglaise II. A. Survey of English literature from the Age of Reviews to the late Victorian Era.** Lundi 9–10, vendredi 17–18. Lecteur **J. Savarit**
- 690 **Explication de textes II.** Lundi 11–12. Le même
- 691 **Exercices de rédaction.** Lundi 14–15. Le même
- 693 **Vocabulaire historique.** Mercredi 14–15. Prof. **U. Im Hof**

- 694 **Cours d'histoire générale II.** (Fin du moyen-âge et les temps modernes jusqu'en 1800). Lundi, mercredi 8–9. Lecteur **G. A. Bezzola**
- 695 **Cours d'histoire de la Suisse et du Jura II: de la Réforme à 1815.** Jeudi 14–16. Lecteur **J.-J. Bouquet**
- 696 **Dessin: travaux d'après nature, de mémoire, d'imagination et travaux non figuratifs.** Samedi 8–12. Lecteur **G. Tritten**
- 697 **Dessin: exercices techniques et picturaux dans le domaine de la couleur.** Heures à fixer. Le même
- 936 **Calcul différentiel et intégral II.** 2 heures, à convenir. Lecteur **G. Reusser**
- 937 **Exercices de calcul différentiel et intégral.** Mardi 10–12 (dirigés par M. G. Rubin). Le même
- 938 **Introduction à l'algèbre.** 3 heures, à convenir. N. N.
- 939 **Biologie végétale, animale et humaine.** Vendredi 10–12. Lecteur **J.-C. Bouvier**
- 940 **Ecologie générale.** Vendredi 17–18. Le même
- 941 **Stages** (12 jours). Seront annoncés au cours du semestre. Le même
- 942 **Chimie générale.** Lundi, jeudi 10–12. Lecteur **R. Sandrin**
- 943 **Chimie générale: travaux pratiques.** Lundi 13–16. Le même
- 944 **Géographie de la Suisse.** 2 heures, à convenir. N. N.
- 945 **Géographie physique générale.** Mardi 14–17. Lecteur **J.-P. Portmann**
- 946 **Géographie humaine.** Mercredi 15–17. Lecteur **A. Denis**
- 951 **Cours d'analyse grammaticale II.** Mercredi 14–15. Lecteur **J. Scheidegger**
- 952 **Exercices d'analyse grammaticale.** Trois groupes: 1. mercredi 17–18; 2. jeudi 14–15; 3. jeudi 17–18. Le même
- 953 **Exercices de grammaire et de traduction.** Deux groupes: 1. mercredi 15–17; 2. jeudi 15–17. Le même
- 954 **Histoire générale de la littérature française II.** Deux groupes: 1: Lundi 14–15; 2: Lundi 15–16. Lecteur **J.-C. Joye**
- 983 **Eléments de phonétique française.** Mardi 10–11. Lecteur **J. Scheidegger**
- 984 **Aspects du vocabulaire français.** Mardi 11–12. Le même
- 985 **Histoire générale de la littérature française IV.** Deux groupes: 1: Lundi 16–17; 2: Lundi 17–18. Lecteur **J.-C. Joye**
- 986 **Dissertation française.** 1 heure, deux groupes. Lundi 15–16, 16–17. Lecteur **J.-M. Moeckli**
- 1026 ***Français. Exercices de prononciation.** Lundi 14–16. Mme **F. Redard**

Nachtrag

- 189 **Zuschauerforschung und Programmgestaltung beim Fernsehen.** Mittwoch 16–18.
PD **M. F. Steinmann**
- 224 **Tuberkulose und Grenzgebiete.** 1stündig. Prof. **E. R. Mordasini**
- 378 **Innere Medizin für Zahnärzte.** 1stündig. Gemäss Blockplan. PD **S. Fankhauser**
- 381 **Psychosomatisches Kolloquium.** Gemeinsam mit Dr. R. Adler. 1stündig, nach Vereinbarung.
PD **E. Heim**
- 388 **Praktikum für Doktoranden.** Ganztägig. Prof. **I. Tschudi**
- 557 **Hör-, Stimm- und Sprachheilkunde** (für Hörer aller Fakultäten). Dienstag 18–19
oder nach Vereinbarung. Prof. **E. Loebell**
- 563 **Die elektrochemischen Eigenschaften von Halbleiteroberflächen.** 1stündig, nach Vereinbarung.
PD **W. Mehl**
- 1045 **Selbständige Arbeiten in Pflanzenphysiologie.** Prof. **K. H. Erismann**
- 1046 **Forschungspraktikum.** Prof. **E. Jäger**